



## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von Hofrätin Mag.rer.soc.oec. Ursula Höfermayer zur Stellvertreterin des Leiters der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse m.W. vom 1. Jänner 2020
- Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Patent und Muster; Zuweisung der rechtskundigen Mitglieder an die Abteilungen der Gruppe Technik; Änderung ab 1. Jänner 2020
- Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Patent und Muster; Zuständigkeit der Ermächtigten Bediensteten in Patent-, Gebrauchsmuster- und Schutzzertifikatsangelegenheiten ab 1. Jänner 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Jänner 2020 (Änderungen in der TA 3, TA 1B und SD)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. März 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Elisabeth Dan - Verlängerung der Dienstzuteilung zur KNA, nunmehr 100%) m.W. 1. Jänner 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Michaela Ochs – Verlängerung der Zuteilung zur RPM) m.W. 1. Jänner 2020

### • Entscheidung

#### - Markenrecht:

- Zur Frage der Warenähnlichkeit zwischen Fahrrädern als auch Automobilen bzw. der mittelbaren Verwechslungsgefahr:

Eine Verwechslungsgefahr ist gegeben, wenn die angesprochenen Verkehrskreise annehmen würden, dass die angebotenen Automobile von einem Fahrradersteller stammen. Sie ist weiters gegeben, wenn der unrichtige Eindruck entsteht, dass die unter diesem Zeichen angebotenen Fahrräder von einem Automobilhersteller stammen.

Die Ähnlichkeit der Waren hängt auch davon ab, ob solche Produkte üblicherweise im selben Unternehmen hergestellt werden. Häufig bieten große Fahrzeughersteller unter ihrer Marke auch Fahrräder – wenn auch allenfalls als bloße Merchandising-Artikel – an.

Fahrräder und Automobile sind demnach nicht so verschieden, als dass das Publikum jedenfalls oder zumindest überwiegend ausschließen würde, dass sie – mit dem identen Zeichen markiert – aus demselben Unternehmen stammen. Verwechslungsgefahr liegt vor.

### • Berichte und Mitteilungen

- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von Hofrätin Mag.rer.soc.oec. Ursula Höfermayer zur Stellvertreterin des Leiters der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse m.W. vom 1. Jänner 2020**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Jänner 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Hofrätin Mag.rer.soc.oec. Ursula Höfermayer wird – unbeschadet Ihrer Funktion als Leiterin der IP-Academy – zur Stellvertreterin des Leiters der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse bestellt.

---

### **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Patent und Muster; Zuweisung der rechtskundigen Mitglieder an die Abteilungen der Gruppe Technik; Änderung ab 1. Jänner 2020**

Gemäß § 61 Abs. 5 Patentgesetz 1970 in Verbindung mit § 33 Abs. 2 Gebrauchsmustergesetz wird mit Wirkung vom 1. Jänner 2020 der Technischen Abteilung 1 B hinsichtlich aller Patent- und Gebrauchsmusterangelegenheiten folgendes rechtskundiges Mitglied der Rechtsabteilung Patent und Muster zugewiesen:

Oberrat Mag. iur. Alexander Svetly.

---

### **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Patent und Muster; Zuständigkeit der Ermächtigten Bediensteten in Patent-, Gebrauchsmuster- und Schutzzertifikatsangelegenheiten ab 1. Jänner 2020**

Gemäß § 61 Abs. 5 des Patentgesetzes 1970 in Verbindung mit § 33 Abs. 2 des Gebrauchsmustergesetzes und § 7 des Schutzzertifikatsgesetzes 1996 wird mit Wirkung vom 1. Jänner 2020 zur Beschlussfassung sowie zu allen anderen Verfügungen in Patent-, Gebrauchsmuster- und Schutzzertifikatsangelegenheiten, die in den Wirkungsbereich der Rechtsabteilung Patent und Muster fallen, die nachstehende ermächtigte Bedienstete beauftragt:

Für die Beanstandung und Stattgebung von Anträgen auf Kenntnisnahme oder Eintragung von Namens- oder Firmenwortlautänderungen sowie von Anträgen auf Übertragung hinsichtlich jener Schutzrechte, die den Technischen Abteilungen 1A, 1B, 2B und 4B zugeordnet sind:

Revidentin Bettina Vollmann.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Jänner 2020 (Änderungen in der TA 3, TA 1B und SD)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 1. Jänner 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

OR Dipl.-Ing. Erwin Auer wird - unter Aufhebung seiner Zuteilung zur TA 3 zu 10 % seiner Normalarbeitszeit - der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse zu 100% zugeteilt.

R Mag.rer.nat. Judith Stoll wird - unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur TA 3 – der TA 1B zugeteilt.

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Seyringer wird – unter Aufhebung seiner Zuteilung zur TA 3 (75 %) und unter Beibehaltung seiner Zuteilung zur SQC (25%) – der TA 1B (75%) zugeteilt.

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes Mesa Pascasio wird – unter Aufhebung seiner Zuteilung zur TA 3 – der TA 1B zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. März 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 1. März 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Kmsr Dipl.-Ing. Nicolas Robisch wird - unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur TA 3 – der TA 1B zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Elisabeth Dan - Verlängerung der Dienstzuteilung zur KNA, nunmehr 100%) m.W. 1. Jänner 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 1. Jänner 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

FOINSP Elisabeth Dan wird - unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur Datenerfassung und Aktenkoordination zu bisher 40% ihrer Normalarbeitszeit - der Kanzlei der Nichtigkeitsabteilung zu nunmehr 100% ihrer Normalarbeitszeit für weitere 3 Monate dienstzugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Michaela Ochs – Verlängerung der Zuteilung zur RPM) m.W. 1. Jänner 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 1. Jänner 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

FOINSP Michaela Ochs wird – unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur DATAKO – der RPM zur Unterstützung bei der Bearbeitung von Angelegenheiten betreffend Europäische Patente im Rahmen des Fachdienstes für weitere 3 Monate zu 100% dienstzugeteilt.

---

## Entscheidung

### Markenrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 21. Mai 2019, 133R42/19b

**Zur Frage der Warenähnlichkeit zwischen Fahrrädern als auch Automobilen bzw. der mittelbaren Verwechslungsgefahr:**

**Eine Verwechslungsgefahr ist gegeben, wenn die angesprochenen Verkehrskreise annehmen würden, dass die angebotenen Automobile von einem Fahrradhersteller stammen. Sie ist weiters gegeben, wenn der unrichtige Eindruck entsteht, dass die unter diesem Zeichen angebotenen Fahrräder von einem Automobilhersteller stammen.**

**Die Ähnlichkeit der Waren hängt auch davon ab, ob solche Produkte üblicherweise im selben Unternehmen hergestellt werden. Häufig bieten große Fahrzeughersteller unter ihrer Marke auch Fahrräder – wenn auch allenfalls als bloße Merchandising-Artikel – an.**

**Fahrräder und Automobile sind demnach nicht so verschieden, als dass das Publikum jedenfalls oder zumindest überwiegend ausschließen würde, dass sie – mit dem identen Zeichen markiert – aus demselben Unternehmen stammen. Verwechslungsgefahr liegt vor.**

---

## Berichte und Mitteilungen

### **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Győr-Moson-Sopron megyei Csemege sajt“, GGA (HU, Käse), 04.12.2019, C 408/8/2019

„Fasolia Kattavias Rodou/Lopia Kattavias Rodou“, GGA (GR, Bohnen), 20.12.2019, C 428/48/2019

„Podpiwek kujawski“, GGA (PL, Getränk), 23.12.2019, C 431/37/2019.

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 23.12.2019, C 431/13/2019 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Rheinisches Apfelkraut“ (GGA, DE, Sirup, ABI. C 129/23/2011, L 343/18/2011, Beschreibung des Erzeugnisses, Herstellungsverfahren und Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet)

im Amtsblatt vom 23.12.2019, C 431/20/2019 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Tomate La Cañada“ (GGA, ES, Obst, Gemüse, ABI. C 286/18/2011, L 150/66/2012, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 23.12.2019, C 431/41/2019 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Kaki Ribera del Xúquer“ (GU, ES, Obst, ABI. C 113/7/2001, L 39/12/2002, L 302/22/2013, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Gewinnungsverfahren und Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet)

im Amtsblatt vom 23.12.2019, C 431/47/2019 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Tomme des Pyrénées“ (GU, FR, Käse, ABI. L 148/5-6/96, L 8/17/99, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungs-

nachweis, Herstellungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 27.12.2019, C 434/1/2019 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Patata de Galicia“/„Pataca de Galicia“ (GGA, ES, Gemüse, ABl. C 240/28/2005, L 46/14/2007, L 341/29/2011, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet und Etikettierung)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).



Erscheint am 15. jedes Monats

Redaktion, Verwaltung und Verlag  
im Österreichischen Patentamt  
Wien XX., Dresdner Straße 87  
Postanschrift: Postfach 95  
1200 Wien

## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 werden mit Wirkung vom 1. Februar 2020 Änderungen der Geschäftsverteilung und Personaleinteilung des Patentamtes in Umsetzung des Reorganisationsprojekts „Produktionsstraße“ bekannt gemacht
- Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster; Zuständigkeit der rechtskundigen Mitglieder und ermächtigten Bediensteten in Musterangelegenheiten mit Wirkung vom 1. Februar 2020
- Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, unterzeichnet am 8. Oktober 1968, geändert am 2. Oktober 1979
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Tobias Chromy, BA in die Abteilung KD / Bereich BIBL (Antritt des Verwaltungspraktikums am 15. Jänner 2020)
- Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes; (HR Mag.Dr.iur. Susanne Lang wird über eigenes Ersuchen von ihrer bisherigen Funktion als Stellvertreterin des Vorstandes der RPM enthoben)
- Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt (ÖPA – Grundausbildungsverordnung) geändert wird
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (OKontr Bettina Bartosch - Zuteilung KD-KC 50% - Beibehaltung GÖM 50%) m.W. 01. Februar 2020

### • Entscheidung

#### - Markenrecht:

- Die Wortbildmarke „SKY ONE PENTHOUSES URANIA“ (mit grafischer Ausgestaltung) ist diversen Wort- bzw. Wortbildmarken „SKY“ im Bereich der Dienstleistungen der Klassen 35, 36 und 37 verwechslungsfähig ähnlich.  
[...]

### • Berichte und Mitteilungen

- Abgang
- Internationale freie Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate
- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

### • Anhänge:

- Anhang 1: Geschäftsverteilung und Personaleinteilung des Patentamtes
- Anhang 2: Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt geändert wird

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

**Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 werden mit Wirkung vom 1. Februar 2020 folgende Änderungen der Geschäftsverteilung und Personaleinteilung des Patentamtes in Umsetzung des Reorganisationsprojekts „Produktionsstraße“ bekannt gemacht:**

Folgende Organisationseinheiten werden umbenannt:

1. Die Gruppe Technik in Gruppe Erfindungen GRE.
2. Die Gruppe Recht und Support in Gruppe Marken/Muster und Support GRMMS.
3. Die Stabsstelle Technik/PCT in Stabsstelle Erfindungen STE.
4. Die Rechtsabteilung Patent und Muster RPM in Rechtsabteilung Erfindungen RE. Diese wird dem Leiter Gruppe Erfindungen VPr Dr. Dietmar Trattner unterstellt.
5. Die Rechtsabteilung Internationale Marken RIM in Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster RIMM, wobei die Musterangelegenheiten von der bisherigen RPM auf die RIMM übertragen werden.
6. Die Kanzlei der Nichtigkeitsabteilung in Geschäftsstelle Nichtigkeitsabteilung GNA.

Folgende Organisationseinheiten werden aufgelöst:

1. die Verwaltungsstellendirektion VSD inkl. Schreibpool
2. die Datenerfassung und Aktenkoordination DATAKO
3. die Verwaltungsstelle Markenregister MARKR
4. die Verwaltungsstelle Patentregister PATR
5. die Kanzlei für internationale Marken KIMA

Folgende Organisationseinheiten bzw. Zuständigkeitsbereiche werden neu eingerichtet:

1. Die Geschäftsstelle Erfindungen GE wird dem Leiter Gruppe Erfindungen VPr Dr. Dietmar Trattner unterstellt.
2. Die Geschäftsstelle Österreichische Marken GÖM wird der Rechtsabteilung Österreichische Marken RÖM unterstellt.
3. Die Geschäftsstelle Internationale Marken/Muster GIMM wird der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster RIMM unterstellt.
4. Die drei Geschäftsstellen Erfindungen, Österreichische Marken und Internationale Marken/Muster übernehmen die bisher von den Bereichen VSD, DATAKO, Patentregister, Markenregister und Schreibpool wahrgenommenen Aufgaben im jeweiligen Schutzrechtsbereich.
5. Das IPM wird als Bereich direkt der Gruppe Marken/Muster und Support unterstellt und
6. In der Gruppe Marken/Muster und Support wird vorläufig ein neuer Bereich Telekommunikation und externe Dienstleister eingerichtet.

Die Zuweisung der Bediensteten zu den neuen Geschäftsstellen GE, GÖM, GIMM und GNA erfolgt zunächst im Wege einer Dienstzuteilung, da zunächst die Neubewertung der entsprechenden Arbeitsplätze abzuwarten und in der Folge eine InteressentInnensuche für die vorgesehenen Funktionen in Aussicht genommen ist. Aus diesem Grund wird zunächst auch die Leitung der neuen Geschäftsstellen GE, GÖM und GIMM interimistisch von der übergeordneten Führungsebene wahrgenommen:

- fachtechnischer Vizepräsident für die Geschäftsstelle Erfindungen GE
- Vorstand der RÖM für die Geschäftsstelle Österreichische Marken GÖM
- Vorstand der RIMM für die Geschäftsstelle Internationale Marken/Muster GIMM

Die Bediensteten, die von der Neuzuteilung zu Organisationseinheiten betroffen sind, erhalten keine gesonderte schriftliche Verständigung.

Alle Änderungen ergeben sich aus der neuen Geschäftsverteilung gemäß Anhang 1.

---

### **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster; Zuständigkeit der rechtskundigen Mitglieder und ermächtigten Bediensteten in Musterangelegenheiten mit Wirkung vom 1. Februar 2020**

Rechtskundige Mitglieder:

Gemäß § 26 Abs. 2 des Musterschutzgesetzes 1990 in Verbindung mit § 61 Abs. 5 des Patentgesetzes 1970 werden mit Wirkung vom 1. Februar 2020 zur Beschlussfassung sowie zu allen anderen Verfügungen in den Angelegenheiten des Musterschutzes, die in den Wirkungsbereich der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster fallen, die nachstehenden rechtskundigen Mitglieder vom Vorstand der Abteilung betraut:

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben betreffend registrierte Muster von Anmeldern/Anmelderinnen bzw. Musterinhabern/Musterinhaberinnen mit den Anfangsbuchstaben A – Z:

Rätin Mag. iur. Daniela Sibitz.

Im Falle der Verhinderung der Referentin wird die obige Zuständigkeit vom Vorstand der Abteilung oder seiner Stellvertreterin wahrgenommen.

Ermächtigte Bedienstete:

Gemäß § 26 Abs. 2 und § 27 des Musterschutzgesetzes in Verbindung mit § 61 Abs. 5 des Patentgesetzes 1970 sowie § 38 Patentamtsverordnung werden mit Wirkung vom 1. Februar 2020 zur Besorgung sämtlicher Angelegenheiten im Umfang der Ermächtigung gemäß § 35 Z 1 (im Zusammenhang mit Z 10) und Z 10 Patentamtsverordnung des Musterschutzes, die in den Wirkungsbereich der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster fallen, die nachstehenden ermächtigten Bediensteten vom Vorstand der Abteilung betraut:

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben betreffend registrierte Muster von Anmeldern/Anmelderinnen bzw. Musterinhabern/Musterinhaberinnen mit den Anfangsbuchstaben A – M:

Fachoberinspektorin Christine Knauer.

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben betreffend registrierte Muster von Anmeldern/Anmelderinnen bzw. Musterinhabern/Musterinhaberinnen mit den Anfangsbuchstaben N – Z:

Fachoberinspektor Karl Öry.

## **Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, unterzeichnet am 8. Oktober 1968, geändert am 2. Oktober 1979**

Nach Mitteilung des Generaldirektors der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat Singapur am 19. Dezember 2019 seine Beitrittsurkunde zum Abkommen von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, unterzeichnet am 8. Oktober 1968, geändert am 2. Oktober 1979 (BGBl. Nr. 496/1990, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 98/2019), hinterlegt.

---

## **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Tobias Chromy, BA in die Abteilung KD / Bereich BIBL (Antritt des Verwaltungspraktikums am 15. Jänner 2020)**

Tobias Chromy, BA, der seine Ausbildung als Verwaltungspraktikant im Österreichischen Patentamt am 15. Jänner 2020 angetreten hat, wird der Abteilung externe und interne Kommunikation und Dokumentation – Bereich Bibliothek und Dokumentation zugeteilt.

---

## **Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Februar 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

HR Mag.Dr.iur. Susanne Lang wird über eigenes Ersuchen von ihrer bisherigen Funktion als Stellvertreterin des Vorstandes der RPM enthoben. Ihre Zuteilung zur genannten Abteilung bleibt aufrecht.

---

## **Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt (ÖPA – Grundausbildungsverordnung) geändert wird**

Der vollständige Text der Verordnung ist dem Anhang 2 zu entnehmen.

---

## **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (OKontr Bettina Bartosch - Zuteilung KD-KC 50% - Beibehaltung GÖM 50%) m.W. 01. Februar 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 01. Februar 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

OKontr Bettina Bartosch wird - unter Beibehaltung ihrer Dienstzuteilung zur Geschäftsstelle Österreichische Marken GÖM zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit - der Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – Bereich Kundencenter KD-KC zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit auf die Dauer von 2 Monaten zur Einschulung dienstzugeteilt.

---

## Entscheidung

### Markenrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 07. Mai 2019, 133R34/19a

**Die Wortbildmarke „SKY ONE PENTHOUSES URANIA“ (mit grafischer Ausgestaltung) ist diversen Wort- bzw. Wortbildmarken „SKY“ im Bereich der Dienstleistungen der Klassen 35, 36 und 37 verwechslungsfähig ähnlich.**

**Im Widerspruchsverfahren ist auf den Registerstand abzustellen. Die Marken sind abstrakt zu prüfen und zu vergleichen. Dabei darf in Bezug auf die Widerspruchsmarke(n) das Fehlen der Unterscheidungskraft oder der beschreibende Charakter nicht angenommen werden.**

**Eine Verwechslungsgefahr würde (nur) fehlen, wenn die ältere Marke als Bestandteil der jüngeren dort eine bloß untergeordnete Rolle spielt und im Vergleich zu den übrigen Bestandteilen (hier: bildliche Gestaltung mit weiteren Wortelementen), die den Gesamteindruck des jüngeren Zeichens bestimmen, ganz zurücktritt.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [SKY](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### Abgang

Im Jänner ist VB(v3) FOI Regina Wirth aus dem Kreis der aktiv Bediensteten des Österreichischen Patentamtes ausgeschieden.

Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

---

### Internationale freie Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate

Im Heft 4 des Jahrganges 2019 der von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebenen Zeitschrift „WHO Drug Information“ wurde die Liste 122 der vorgeschlagenen internationalen freien Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate veröffentlicht.

(vgl. [www.who.int/medicines/publications/druginformation](http://www.who.int/medicines/publications/druginformation) ).

Die Einspruchsfrist endet am 19. Mai 2020.

---

### Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Cașcaval de Săveni“, GGA (RO, Käse), 16.01.2020, C 15/5/2020

„Brousse du Rove“, GU (FR, Käse), 27.01.2020, C 26/8/2020

„Aceite de Jaén“, GGA (ES, Olivenöl), 29.01.2020, C 30/9/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurde

im Amtsblatt vom 20.01.2020, C 18/39/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „J a m b o n d e B a y o n n e“ (GGA, FR, Fleischerzeugnisse, ABl. C 24/2/97, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

Auch mit dieser Veröffentlichung wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

## Geschäftsverteilung und Personaleinteilung

gemäß §§ 60 Abs.2 und 61 Abs. 2 und 3 Patentgesetz 1970

**Stand 1.2.2020**

Adresse: 1200 Wien, Dresdner Straße 87  
Tel.Nr.: 534 24 (Tel.DW jeweils beim Namen des Bediensteten)  
Internet: [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

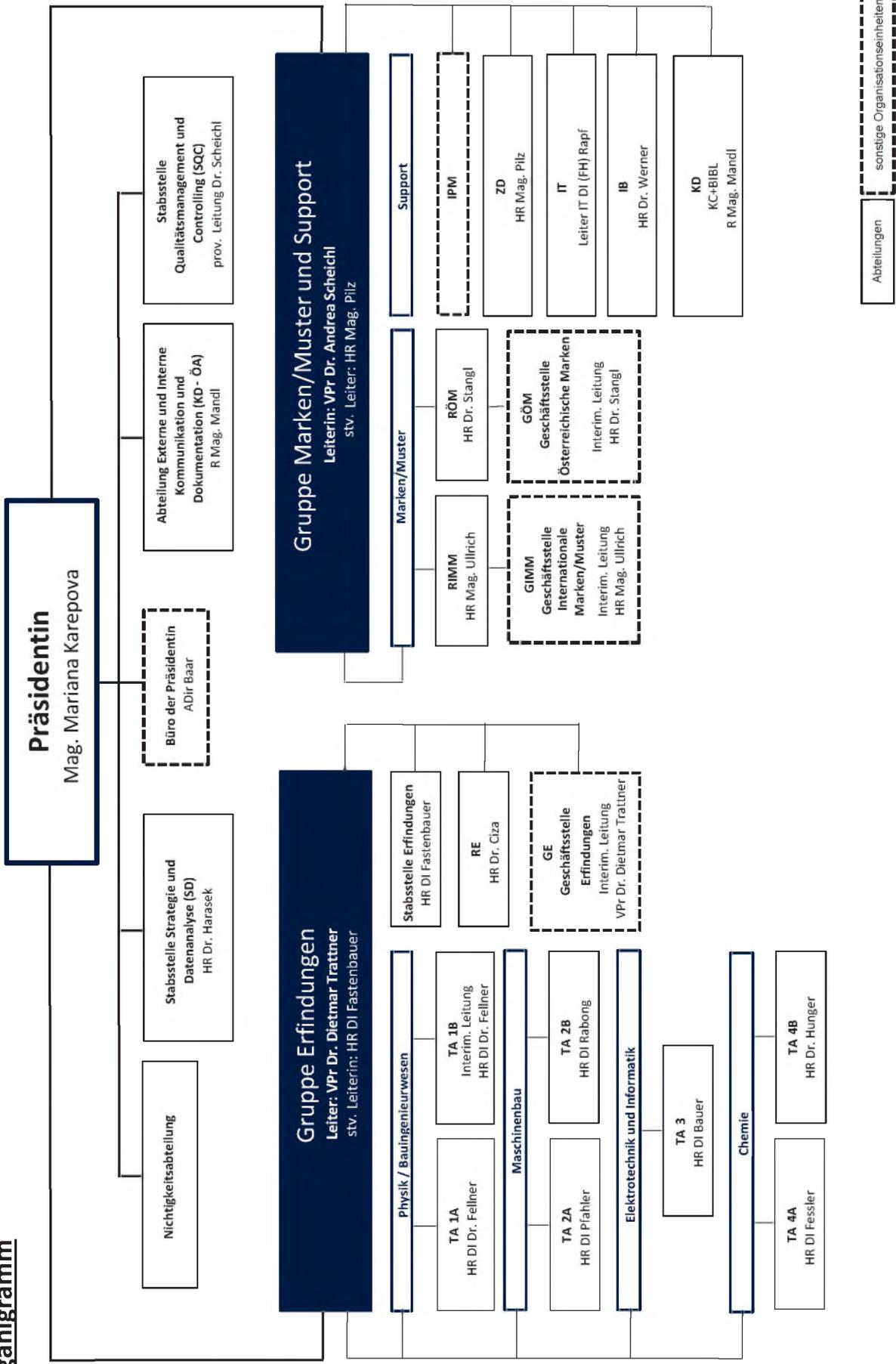
## Inhaltsverzeichnis

Organigramm .....	5
<b>Präsidentin.....</b>	<b>6</b>
Büro der Präsidentin – BP .....	6
Stabsstelle Strategie und Datenanalyse - SD .....	7
Bereich IP-Academy .....	7
Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – KD .....	9
Öffentlichkeitsarbeit – ÖA .....	9
Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling – SQC .....	11
Nichtigkeitsabteilung – NA .....	13
Geschäftsstelle Nichtigkeitsabteilung – GNA .....	14
<b>Gruppe Marken/Muster und Support – GRMMS .....</b>	<b>15</b>
Bereich Input-Management - IPM .....	16
<b>Support .....</b>	<b>17</b>
Abteilung Zentrale Dienste – ZD .....	17
Bereich Personal und Organisation – PERSORG .....	17
Bereich Recht und Koordination – REKO .....	18
Bereich Budget und Finanzen – BUF .....	19
Bereich Gebührenkontrolle – GEBKONTR .....	19
Bereich Wirtschaftsmanagement – WIMA .....	20
Abteilung Internationale Beziehungen – IB .....	21
Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – KD ...	22
Kundencenter – Bibliothek und Dokumentation – KC+BIBL.....	22
Bereich Kundencenter – KC .....	22
Bereich Bibliothek und Dokumentation – BIBL.....	23
Abteilung IT .....	24
<b>Marken/Muster .....</b>	<b>26</b>
Rechtsabteilung Österreichische Marken – RÖM .....	26
Marken Services – MS.....	27
Geschäftsstelle Österreichische Marken - GÖM.....	27
Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster – RIMM .....	29
Geschäftsstelle Internationale Marken/Muster – GIMM.....	30
<b>Gruppe Erfindungen – GRE .....</b>	<b>32</b>
Stabsstelle Erfindungen – STE .....	32
Bereich Stabsstelle Erfindungen – STE.....	32
Bereich PCT – PCT .....	33
Rechtsabteilung Erfindungen – RE .....	35
Geschäftsstelle Erfindungen – GE.....	37
<b>Technische Abteilungen – TA.....</b>	<b>39</b>
Technisches Gebiet 1 – Bauingenieurwesen/Physik .....	40
Technische Abteilung 1A - Fachgebiet Bauingenieurwesen/Physik.....	40
Technische Abteilung 1B – Fachgebiet Bauingenieurwesen/Physik .....	41
Technisches Gebiet 2 – Maschinenbau.....	42
Technische Abteilung 2A – Fachgebiet Maschinenbau .....	42

Technische Abteilung 2B – Fachgebiet Maschinenbau .....	43
Technisches Gebiet 3 - Elektrotechnik und Informatik .....	44
Technische Abteilung 3 – Fachgebiet Elektrotechnik und Informatik .....	44
Technisches Gebiet 4 – Chemie .....	46
Technische Abteilung 4A – Chemie .....	46
Technische Abteilung 4B – Fachgebiet Chemie .....	48
<b>Anhang.....</b>	<b>49</b>
Gruppe Erfindungen .....	49
Review-Board Erfindungen .....	49
Richtlinien-Projektteam .....	49
Team Richtlinien .....	49
Prüfungs- und Recherchenrichtlinien .....	49
Vorlagen und Textbausteine .....	49
Team EPOQUE .....	49
Team Klassifikation und Zuweisung der Geschäftsstücke .....	50
Bereich Mechanik .....	50
Bereich Elektrotechnik/Physik .....	50
Bereich Chemie .....	50
Fachmännische LaienrichterInnen .....	51
I. Fachmännische LaienrichterInnen gem. § 146 PatG beim OLG Wien .....	51
rechtskundige Mitglieder: .....	51
fachtechnische Mitglieder: .....	51
II. Fachmännische LaienrichterInnen gem. § 146 PatG beim OGH .....	52
fachtechnische Mitglieder: .....	52
Teams .....	53
Team „public awareness“ .....	53
Team „KD - Kundencenter“ .....	54
Kundenbetreuerin First-Level-Support .....	54
Kundenbetreuer – Bibliothek/Lesesaal .....	54
Kundenbetreuer Second-Level-Support .....	54
Juristischer Auskunftsdienst .....	54
Technischer Auskunftsdienst .....	54
Mitwirkung an der Organisation: .....	54
Technischer Auskunftsdienst Teammitarbeiter/innen: .....	54
Team „discover.IP“ .....	55
Mitwirkung an der Organisation: .....	55
discover.IP Teammitarbeiter/innen: .....	55
Team „PatentScheck“ .....	55
Mitwirkung an der Organisation: .....	55
PatentScheck Teammitarbeiter/innen: .....	55
Ermächtigte Bedienstete / Formalprüfer bzw. –prüferinnen .....	56
I. Patentangelegenheiten .....	56
II. Österreichische Markenangelegenheiten .....	57
III. Internationale Markenangelegenheiten und Musterangelegenheiten .....	57
IV. Angelegenheiten des EPÜ und PCT .....	58
Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Erfindungen .....	59
Kommissionen .....	61
Ständige Begutachtungskommission gemäß § 7 Abs.1 Z 2 AusG .....	61
Aufnahmekommission beim Österreichischen Patentamt .....	62

Leistungsfeststellungskommission beim BMVIT.....	63
Disziplinarkommission beim BMVIT .....	64
Zu Mitgliedern der Dienstprüfungskommission für die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt .....	66
Prüfungskommission für Patentanwälte .....	67
Dienststellenausschuss für die Bediensteten des ÖPA .....	68
Qualitätsmanagement .....	69
Interne QMS-Auditoren (IA).....	69
Veranstaltungsmanagement .....	71
Team Veranstaltungsmanagement.....	71

# Organigramm



# **Präsidentin**

**Mag. Mariana KAREPOVA**

Tel.DW 100

Der Präsidentin unmittelbar unterstellt:

Kommissarin Mag.iur. Katrin AICHINGER, Tel.DW 347

(Doppelzuteilung Abteilung IB)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Koordinierung und inhaltliche Betreuung der Angelegenheiten der Europäischen Patentorganisation – EPO;
- Koordinierung der Angelegenheiten des Einheitlichen Patents und der Angelegenheiten des Verwaltungsrats des EUIPO für die Präsidentin.

## **Büro der Präsidentin – BP**

Amtsdirktorin Tina BAAR, Tel.DW 101

Oberrevidentin Isabella BERTALAN, Tel.DW 102

(Doppelzuteilung SQC)

## **Veranstaltungsmanagement**

Leitung und Koordination: Amtsdirektorin Tina BAAR

Stv. Leitung und Koordination: Oberrevidentin Isabella BERTALAN

Die Bediensteten des ÖPA, die im Rahmen des Veranstaltungsmanagements Funktionen ausüben, ohne dem Büro der Präsidentin SQC zugeteilt zu werden, sind im Anhang zur Geschäftsverteilung genannt.

## **Stabsstelle Strategie und Datenanalyse - SD**

- **Angelegenheiten der Gesamtstrategie des ÖPA, insbesondere**
  - Strategieplanung und -erstellung unter Vor- und Aufbereitung von Entscheidungsgrundlagen;
  - Management von Strategieprozessen zur Positionierung des ÖPA im nationalen und internationalen Forschungs-, Technologie- und Innovationssystem (FTI), insbesondere im Bereich des Geistigen Eigentums (IP);
  - Monitoring der Strategieumsetzung inklusive der Ableitung von Handlungsempfehlungen;
  - Wahrnehmung der Schnittstellenfunktion zu den Organisationseinheiten des ÖPA.
- **Analyse und strategische Aufbereitung interner und externer Daten auf dem Gebiet des Geistigen Eigentums insbesondere als Entscheidungsgrundlage im Bereich IP&FTI für Institutionen.**
- **Vernetzung mit „Stakeholdern“ im gesamten IP&FTI-Bereich, insbesondere Forschungseinrichtungen, Förderungseinrichtungen, Kammern, Interessensverbänden und der öffentlichen Verwaltung.**
- **Selbstständige Vertretung des ÖPA in Gremien des Wirkungsbereichs.**
- **Monitoring und Koordination der Umsetzung der IP-Strategie der Bundesregierung in Abstimmung mit der Zentralstelle.**
- **Auf- und Ausbau der Service- und Informationsleistungen des ÖPA gemäß §§ 57 und 57b PatG und § 22 MSchG und Festsetzung der Entgelte hierfür gemäß § 33 PAG.**

### **Vorstand:**

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Stefan HARASEK, Tel.DW 574

### **Stellvertreterin des Vorstandes:**

Hofrätin Mag.rer.soc. Ursula HÖFERMAYER Tel.DW 721

(Doppelzuteilung Bereich IP-Academy)

Oberrat Dipl.-Ing. Erwin AUER, Tel.DW 370

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Erstellung von Statistiken zur Geschäftstätigkeit des Patentamtes.

Rat Stephan HOLZMÜLLER, MA, Tel.DW 155

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Vertretung in der GIPP (Group of Experts on the IP Policy) der Europäischen Kommission;
- Vertretung in den interministeriellen Monitoringgruppen zur IP-Strategie und zur Open Innovation Strategie;
- Koordinierung und Redaktion des IP-Hubs ([www.ip-hub.gv.at](http://www.ip-hub.gv.at));
- Evaluation und Monitoring, insbesondere der Service- und Informationsleistungen gemäß §§ 57 und 57b PatG.

## **Bereich IP-Academy**

- **Angelegenheiten der Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet des Geistigen Eigentums (des gewerblichen Rechtsschutzes) und der Aus-, Fort- und Weiterbildung der Bediensteten im ÖPA;**
  - Konzeption, Organisation und Abwicklung der Aus- und Weiterbildungsangebote der IP-Academy, insbesondere in Form von Seminaren, Workshops und Onlineangeboten für Stakeholder und NutzerInnen des Systems;
  - Konzeption, Organisation und Abwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote der Bediensteten im ÖPA, inklusive Grundausbildung;
  - Koordination des Einsatzes des hausinternen TrainerInnen-Pools der IP-Academy und externer TrainerInnen;
  - Evaluierung der internen wie externen Aus- und Weiterbildungsangebote der IP-Academy;

- Unterstützung des Veranstaltungsmanagement bei internen Veranstaltungen der IP-Academy;
- Unterstützung der Abteilung Kommunikation und Dokumentation (KD) bei der Ausrichtung von Veranstaltungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Zurverfügungstellung und Koordination von Fachinhalten und Vortragenden.
- Zusammenarbeit mit nationalen Bildungsanbietern sowie internationalen als auch EU-Bildungseinrichtungen (WIPO Academy, European Patent Academy, EUIPO Academy) auf dem Gebiet des Geistigen Eigentums zwecks Optimierung des Angebots für die Stakeholder und NutzerInnen des Systems in Österreich.
- Zusammenarbeit mit der WIPO Academy bei der Organisation von Trainingskursen für Entwicklungsländer.

**Leiterin:**

Hofrätin Mag.rer.soc.oec. Ursula HÖFERMAYER, Tel.DW 721  
(Doppelzuteilung SD)

**Stellvertreterin der Leiterin:**

Hofrätin Mag.rer.nat. Petra GATTINGER, Tel.DW 722

Mit der selbstständigen Wahrnehmung der Angelegenheiten der Personalentwicklung betraut.

- Personalentwicklung und Weiterbildung; Entwicklung und Umsetzung eines HR-Konzeptes;

Amtsdirektorin Silvia BINDER, Tel.DW 116

(Mehrfachzuteilung Sekretariat Gruppe Marken/Muster und Support und PERSORG)

- Gemäß § 5 ÖPA-Grundausbildungsverordnung Ausbildungsleiterin für die Grundausbildung.
- Mit der selbstständigen Wahrnehmung der Angelegenheiten der Grundausbildung betraut.
- Mit der selbstständigen Koordination der Lehrlingsausbildung betraut.

Oberrevident Markus MATHES, Tel.DW 311

**dienstzugeteilt:**

Oberrevidentin Julia ZACH, Tel.DW 746 (70% WDZ)

## **Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – KD**

### **Öffentlichkeitsarbeit – ÖA**

1. Corporate Identity: Gestaltung und Koordination des nationalen und internationalen Außenauftritts und die Gestaltung des einheitlichen Markenerlebnisses entlang der gesamten Dienstleistungskette.
2. Strategische Kommunikation: Gestaltung von Kommunikationskampagnen für die Zielgruppen des Österreichischen Patentamts.
3. Öffentlichkeitsarbeit und Betreuung von Medien.
4. Koordination der „intellectual property awareness activities“ (Team „public awareness“).
5. Event Management und Sponsoring: Planung und Koordination von eigenen internationalen und nationalen Fachveranstaltungen und Kooperationen mit Veranstaltern insbesondere für die Zielgruppen Einzelerfinder, kleine und mittlere Unternehmen, Unternehmensgründer, Schüler, Angehörige von Universitäten und Fachhochschulen und andere im Innovationsgeschehen tätige Stellen.
6. Gestaltung und Redaktion Internet inklusive Social Media.
7. Gestaltung und Redaktion Intranet.
8. Gestaltung, Redaktion und Vertrieb des periodischen Newsletters.
9. Gestaltung, Redaktion und Vertrieb von Informationsmaterial, Broschüren und Drucksorten.
10. Gestaltung und Redaktion des Jahresberichts.
11. Erhebungen zur Außenwirkung des Österreichischen Patentamts im Rahmen von qualitativer und quantitativer Medienanalysen, Webanalyse und Kundenbefragungen.
12. Customer Relationship Management: Systematische, datengestützte Pflege von Beziehungen mit im Innovationsgeschehen tätigen Personen (VIP) und die Analyse der Daten und Ableitung von Handlungsempfehlungen.

#### **Vorstand:**

Rat Mag.rer.soc.oec. Christoph MANDL, Tel.DW 379

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Mag.phil. Christian LAUFER, Tel.DW 340

#### **Mitarbeiter/innen:**

Kontrollorin Isabelle BLAIMAUER, Tel.DW 197 (75% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung KD-KC)

Kommissarin Mag.phil. Linda BRUNNHUBER, Bakk.phil. Tel.DW 741

Oberrat Mag.phil. Jörg CLAUSSEN, Tel.DW 753 (75% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung Stabsstelle Technik/PCT)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Redaktion der englischen Seite des Internetauftritts des Österreichischen Patentamts.

Hofrätin Tamara GARTNER, Tel.DW 360

Amtsdirktorin Barbara KOMLODY, Tel.DW 748 (60% WDZ)  
(Doppelzuteilung KD-KC)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Redaktion Internet, Social Media und Intranet;
- Gestaltung, Redaktion und Vertrieb des periodischen Newsletters, von Informationsmaterial, Broschüren und Drucksorten.

Verwaltungspraktikantin v1 Christina NETTEK, Bakk.phil., Tel.DW 717

Hofrätin Maria RABL MSc, Tel.DW 152

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

Eventmanagement und Sponsoring:

- Auswahl und Planung von eigenen Veranstaltungen und Kooperationsveranstaltungen;
- Entscheidung der Veranstaltungsform;
- Inhaltliche Planung ausgerichtet an der Zielgruppe der Veranstaltung;
- Entwicklung von Werbe- und Marketingmaßnahmen für Events;
- Projektmanagement;
- Definition der Einladungsform und des Einladungsverfahrens;
- Personalplanung (Agenturführung, Aufgabenverteilung, zu engagierendes Personal);
- Kalkulation des Budgets und spätere Abrechnung;
- Betreuung der Gäste (z.B. Hotelbuchung bei besonderen Gästen);
- Organisation des Caterings;
- Partner-, Sponsorsuche und das Verhandeln von Sponsoring- und Kooperationsvereinbarungen;
- Veranstaltungstechnik;
- Unterstützung der Vortragenden;
- Unterstützung des Veranstaltungsmanagement bei internen Veranstaltungen der Öffentlichkeitsarbeit.

Amtsdirktorin Margit RAUSCH, Tel.DW 137

Rätin Mag.iur. Daniela SIBITZ, Tel.DW 166

(Mehrfachzuteilung RIMM und RE)

## **Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling – SQC**

- Leitung und Steuerung des gesamten Qualitätsmanagementsystems des ÖPA auf der Grundlage von ISO 9001:2015 inklusive Koordinierung aller QMS-Verantwortlichen im gesamten ÖPA;
- Beratung der Amtsleitung in Fragen des Qualitätsmanagements inklusive Planung der Qualitätspolitik des ÖPA;
- Planung und Koordination der Internen und Externen Audits und des jährlichen Management-Reviews;
- Planung und Durchführung von Kommunikationsmaßnahmen an definierte Mitarbeitergruppen zum Thema QM im ÖPA;
- Kooperation und Benchmarking im Qualitätsmanagement auf nationaler und internationalen Ebene;
- Monitoring der operativen und strategischen Ziele sowie der Leistungskennzahlen des ÖPA anhand des unternehmensweiten Zielsystems samt entsprechender Abweichungsanalyse im operativen Bereich;
- Gesamtcontrolling für das Österreichische Patentamt, unbeschadet der Controllingaufgaben anderer Abteilungen und Stellen;
- Integrierte Kosten- und Leistungsrechnung;
- Beschaffungscontrolling;
- Koordination und Betreuung von Kooperationen mit dem EUIPO
- Mitwirkung bei der Festsetzung der Entgelte für Service- und Informationsleistungen gemäß § 33 PAG unbeschadet der Zuständigkeit der Stabsstelle SD

### **Leiter/in: N.N:**

Mit der prov. Leitung betraut: VPr.Dr. Andrea Scheichl, Tel.DW 230

### **Stellvertreterin der Leitung: N.N:**

Oberrevidentin Isabella BERTALAN, Tel.DW 102  
(Doppelzuteilung BP)

Mit der selbstständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Betriebliches Vorschlagswesen

Amtsdirktor Medhat EL GOHARY, Tel.DW 729  
(Doppelzuteilung MS)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Qualitätsbeauftragter (QB) Gruppe Marken/Muster und Support

Fachoberinspektorin Andrea KONRAD, Tel.DW 115 (85% teilbeschäftigt)

Oberrat Georg MANLIK, BA MA, Tel.DW 111

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Monitoring der operativen und strategischen Ziele sowie der Leistungskennzahlen des ÖPA
- Angelegenheiten des Gesamtcontrolling für das Österreichische Patentamt
- Integrierte Kosten- und Leistungsrechnung

Rätin Mag.iur. Ines ORNIG, Tel.DW 229 (70% WDZ)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Qualitätsmanagerin (QM) im Rahmen des QMS nach ISO 9001:2015
- Gesamtkoordination des QMS im ÖPA
- Führen der dokumentierten Prozesse des ÖPA

Hofrat Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian SEYRINGER, Tel.DW 329  
(Doppelzuteilung TA 1B)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Qualitätsbeauftragter (QB) Gruppe Erfindungen

Kommissär Stefan WILFING, Tel.DW 222 (75 % WDZ)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Begleitung und Controlling von Beschaffungsmaßnahmen.
- Kennzahlen-Controlling
- Abrechnung aller Kooperationsprojekte mit dem EUIPO inklusive selbstständiger Rechnungslegung, Evidenzhaltung aller Belege und Dokumentationen sowie Betreuung des Anti-Scam-Networks;
- Mitwirkung bei der Entgeltgestaltung gemäß § 33 PAG, Rechnungslegung und Zahlungsverwaltung für die Service- und Informationsdienstleistungen gemäß §§ 57 und 57b PatG und § 22 MSchG;

Die Bediensteten des ÖPA, die im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems Funktionen ausüben, ohne der Stabstelle SQC zugeteilt zu werden, sind im Anhang zur Geschäftsverteilung genannt.

## **Nichtigkeitsabteilung – NA**

### **rechtskundige Vorsitzende:**

Hofrätin Mag.iur. Petra ASPERGER, Tel.DW 253

Hofrätin Mag.iur. Maria Daniela MUTZ, Tel.DW 226

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Dienstaufsicht über die Bediensteten der Geschäftsstelle Nichtigkeitsabteilung - GNA

### **fachtechnische Vorsitzende:**

Mit den Verfahren gemäß Pkt. 1. – 4. betraut.

Hofrat Dipl.-Ing. Heinrich BAUER, Tel.DW 466

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Thomas FELLNER, Tel.DW 345

Hofrätin Dipl.-Ing. Eva FESSLER, Tel.DW 351

1. Verfahren über Anträge betreffend Patente: Rücknahme gemäß § 47 PatG, Nichtigklärung gemäß § 48 PatG, Aberkennung und Abhängigerklärung von Patenten gemäß §§ 49 und 50 PatG; Nennung als Erfinder nach § 20 Abs. 5 PatG; Anerkennung des Patent-Vorbenutzerrechtes gemäß § 23 PatG; Feststellungsanträge bei Patenten gemäß § 163 PatG; Erteilung und Aufhebung von Zwangslizenzen bei Patenten gemäß § 36 PatG.
2. Verfahren über Anträge betreffend Schutzzertifikate: Rücknahme, Nichtigklärung, Aberkennung und Abhängigerklärung von Schutzzertifikaten gemäß § 7 SchZG iVm §§ 47, 48, 49 und 50 PatG; Nennung als Erfinder nach § 7 SchZG iVm § 20 Abs. 5 PatG; Anerkennung des Schutzzertifikat-Vorbenutzerrechtes gemäß § 7 SchZG iVm § 23 PatG; Feststellungsanträge bei Schutzzertifikaten gemäß § 7 SchZG iVm 163 PatG; Erteilung und Aufhebung von Zwangslizenzen bei Schutzzertifikaten gemäß § 7 SchZG iVm § 36 PatG.
3. Verfahren über Anträge betreffend Gebrauchsmuster: Nichtigklärung gemäß § 28 GMG, Aberkennung und Abhängigerklärung von Gebrauchsmustern gemäß §§ 29 und 30 GMG; Nennung als Erfinder nach § 8 Abs.4 GMG; Anerkennung des Gebrauchsmuster-Vorbenutzerrechtes gemäß § 5 GMG; Feststellungsanträge bei Gebrauchsmustern gemäß § 45 GMG.
4. Verfahren über Anträge betreffend Halbleiterschutzrechte: Nichtigklärung gemäß § 13 HlSchG und Aberkennung von Halbleiterschutzrechten gemäß § 14 HlSchG; Feststellungsanträge bei Halbleiterschutzrechten gemäß § 15 HlSchG.
5. Verfahren über Anträge betreffend Marken: Löschung bzw. Unwirksamklärung von Marken gemäß §§ 30, 30a Abs. 1, 31, 32, 32a, 32b, 32c, 33, 33a, 33b, 33c und 34 MSchG; Übertragung von Marken gemäß § 30a Abs. 2 MSchG; Löschung bzw. Unwirksamklärung von Verbandsmarken gemäß § 66 MSchG; Nachträgliche Feststellung der Ungültigkeit von Marken gemäß § 69a MSchG.
6. Verfahren über Anträge betreffend Muster: Nichtigklärung von Mustern gemäß § 23 MuSchG; Aberkennung und Übertragung von Mustern gemäß § 25 MuSchG; Anerkennung des Muster-Vorbenutzerrechtes gemäß § 5 MuSchG; Nennung als Schöpfer des Musters gemäß § 8 MuSchG; Feststellungsanträge bei Mustern gemäß § 39 MuSchG.
7. Verfahren über Anträge betreffend Sortenschutz: Nichtigklärung und behördliche Übertragung von Sortenschutzrechten gemäß § 15 Sortenschutzgesetz 2001.
8. Entscheidung über Anträge auf Bewilligung der Verfahrenshilfe gem. § 144 PatG.

### **Mitglieder:**

Zu Mitgliedern der Nichtigkeitsabteilung werden berufen:

Alle Mitglieder des Patentamtes.

### **Geschäftsstelle Nichtigkeitsabteilung – GNA**

1. Erfassung und Verarbeitung aller Daten und Eingaben zu Verfahren der Nichtigkeitsabteilung und betr. Rechtsmittel an das OLG Wien.
2. Kanzleimäßige Behandlung der Akten der Nichtigkeitsabteilung einschließlich diesbezüglicher Auskunftserteilung (intern und extern) sowie Akteneinsichten als auch Überwachung des Aktenlaufes und von Fristen und Akten betr. Rechtsmittel an das OLG Wien; Scanning von Eingangsstücken, die die Nichtigkeitsabteilung betreffen; Erstellung von Reinschriften und Abfertigung.
3. Erstellen von Statistiken.
4. Unterstützung der Vorsitzenden bei der Terminkoordination für Verhandlungen und Sitzungen.
5. Vorbereitung von einfachen Erledigungsentwürfen.
6. Mitwirkung bei der Verrechnung und Erfassung der Gebührenvorschreibungen und Schriftengebühren.
7. Ausstellung von Rechtskraft- und Vollstreckungsbestätigungen.
8. Lagerung der erledigten Geschäftsstücke in Nichtigkeitsangelegenheiten.
9. Bearbeitung und Verwaltung aller elektronischen Ein- und Ausgänge, die die Nichtigkeitsabteilung betreffen (mittels ERV).
10. Abfertigung von Geschäftsstücken, die elektronisch bzw. im Wege der dualen Zustellung zugestellt werden, sowie Überwachung und Dokumentation von Zustellungen im eigenen Wirkungsbereich.

Fachoberinspektor Christian HAAS, Tel.DW 269

#### **dienstzugeteilt:**

Fachoberinspektorin Elisabeth DAN, Tel.DW 547

Fachoberinspektorin Marion SULZER, Tel.DW 750 (75 % teilbeschäftigt)

## **Gruppe Marken/Muster und Support – GRMMS**

### **Leiterin:**

Vizepräsidentin Gruppe Marken/Muster und Support (VPr-GRMMS) <sup>1)</sup>  
Mag.Dr.phil. Andrea SCHEICHL, MAS, Tel.DW 230

### **Stellvertreter der Leiterin:**

Hofrat Mag.iur. Gerald PILZ, Tel.DW 181

Mit folgenden eigenständig wahrzunehmenden Aufgaben betraut:

- Optimierung der Ablauforganisation, insbesondere auch im Zusammenhang mit der Umsetzung der Kosten- und Leistungsrechnung;
- Planung und leitende Durchführung der Haushaltsgebarung.
- Vertretung der Zentralbehörde für den gewerblichen Rechtsschutz im Haushalts- und Finanzausschuss sowie im Pensionsreservefonds der EPO.

### **Bereich Projektmanagement Office – PMO**

Oberrätin Mag.Dr.iur. Ljiljana PANTOVIC, Tel.DW 349

Mit folgenden eigenständig wahrzunehmenden Aufgaben betraut:

- Koordinative Abwicklung abstimmungsbedürftiger Reformvorhaben und Unterstützung anderer Organisationseinheiten bei der Planung und Durchführung von Projekten;
- Durchführung von eigeninitiierten bzw. übertragenden Projekten;
- Mitwirkung beim Prozess- und Changemanagement;
- Projektcontrolling von bereichsübergreifenden Projekten im ÖPA;
- Mitwirkung beim Prozessmanagement von Projekten;
- Unterstützung der Leiterin der Gruppe Marken/Muster und Support bei Reorganisationsprozessen und Qualitätsmanagement.

### **Chief Digital Officer – CDO**

Amtsleiter Ing. Robert WOLLENDORFER, Tel.DW 335

Mit folgenden Agenden betraut:

- E-Government, Digitalisierung und Office Automation;

### **Sekretariat Gruppe Marken/Muster und Support:**

Assistenz, insbesondere bei Aufgaben der Gruppenleiterin und des Stellvertreters der Gruppenleiterin, bei der von diesen wahrzunehmenden Aufgaben.

Amtsleiterin Silvia BINDER, Tel.DW 116  
(Mehrfachzuteilung IP-Academy und PERSORG)

Fachoberinspektorin Monika HUTECEK, Tel.DW 258  
(Doppelzuteilung PERSORG)

- Mit der Wahrnehmung von Dienstreiseangelegenheiten betraut.

---

<sup>1</sup> Mit der Dienst- und Fachaufsicht über die Vorsitzenden der Nichtigkeitsabteilung betraut.

**dienstzugeteilt:**

Telekommunikation und externe Dienstleister

1. Planung, Weiterentwicklung, Betrieb und Steuerung der technischen und budgetären Ressourcen betreffend Kommunikationstechnik (KT) im ÖPA (Festnetz- und Mobiltelefon, Fax).
2. Leitung, Steuerung und Leistungskontrolle von externen Leistungserbringern, insbesondere im Bereich der Innenreinigung und Bewachung.
3. Beschaffung notwendiger Verbrauchsgüter. Unterstützung des Veranstaltungsmanagements bei internen Veranstaltungen insbesondere Organisation von Veranstaltungen in Absprache mit der Amtsleitung, wie Weihnachtsfeier, Besuche von Ministern/innen, hochrangige Delegationen, etc.
4. Mitwirkung in organisatorischen und administrativen Belangen der Gruppe Marken/Muster und Support.

Fachoberinspektor Peter HRNCIR, Tel.DW 262

Fachoberinspektorin Gabriela THEIL, Tel.DW 562

**Bereich Input-Management - IPM**

Erstbearbeitung, Scanning, Weiterleitung von Geschäftsstücken betreffend nationale, internationale und europäische Patentanmeldungen; nationale und internationale Markenmeldungen, Schutzzertifikats-, Gebrauchsmuster-, Halbleiterschutz- und Musteranmeldungen sowie Recherchen als auch Gutachten, formale Überprüfung der einlangenden Geschäftsstücke, Aufnahme von amtlichen Befunden betreffend Schriftengebühren. Abfertigung von Geschäftsstücken des Patentamtes, die nicht elektronisch bzw. im Wege der dualen Zustellung zugestellt werden.

**Leiter/in: N.N.**

**Stellvertreter/in: N.N.**

Kontrollor Wolfgang BAUER, Tel.DW 267

Oberkontrollor Manuel ERBER, Tel.DW 430

Fachinspektorin Danielle FÜHRER-MANSOUR, Tel.DW 461

Fachoberinspektorin Marieclaire KLAUS, Tel.DW 595

**zur Ausbildung zugeteilt:**

Lehrling Jasmin AMSTÖTTER, Tel.DW 711

## **Support**

### **Abteilung Zentrale Dienste – ZD**

#### **Vorstand:**

Hofrat Mag.iur. Gerald PILZ, Tel.DW 181

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Mag.iur. Wilfried KYSELKA, Tel.DW 245

### **Bereich Personal und Organisation – PERSORG**

1. Personalmanagement und Personalcontrolling;
2. Personalangelegenheiten von Beamten, Vertragsbediensteten, VerwaltungspraktikantInnen und Lehrlingen;
3. Dienst-, Besoldungsrecht und Angelegenheiten von freien Dienstverträgen und Werkverträgen;
4. Funktions- und Planstellenausschreibungen;
5. Zusammenarbeit mit externen bzw. internationalen Organisationen im Personalbereich;
6. Organisationsangelegenheiten;
7. Geschäftsverteilung;
8. Allgemeine Präsidialangelegenheiten;
9. Kanzleibetrieb;
10. Bedienstetenschutz;
11. Angelegenheiten interner und externer Kommissionen.

Amtsdirktorin Silvia BINDER, Tel.DW 116

(Mehrfachzuteilung Sekretariat Gruppe Marken/Muster und Support und IP-Academy)

Amtsdirktorin Julia CSANDL, Tel.DW 179

Kommissär Mag.iur. Marcus ERNST, Tel.DW 183

(Doppelzuteilung REKO)

Fachoberinspektorin Monika HUTECEK, Tel.DW 258

(Doppelzuteilung Sekretariat Gruppe Marken/Muster und Support)

Hofrat Mag.iur. Wilfried KYSELKA, Tel.DW 245

(Doppelzuteilung REKO)

Revidentin Katharina PETELIN, Tel.DW 195

Fachoberinspektorin Margarita POBENBERGER, Tel.DW 260 (70% teilbeschäftigt)

## **Bereich Recht und Koordination – REKO**

1. Allgemeine Rechtsangelegenheiten;
2. Vorbereitung der Verordnungen der Präsidentin;
3. Geschäftsordnung und nähere Regelung des Dienstbetriebes;
4. Koordination legislativer Vorhaben und Fremdlegistik im eigenen Zuständigkeitsbereich;
5. Angelegenheiten parlamentarischer und sonstiger Anfragen;
6. Amts-, Organ- und Dienstnehmerhaftung;
7. Angelegenheiten der Volksanwaltschaft;
8. Verbindungsdienst zum Rechnungshof;
9. Vergabe- und Vertragsrecht;
10. Rechtliche Aspekte von e-Government und Digitalisierung;
11. Datenschutzangelegenheiten;
12. Vollziehung des Patentanwaltsgesetzes (Die Ausübung der Aufsicht über die Patentanwaltskammer ist der Präsidentin vorbehalten);
13. Koordination des juristischen Auskunftsdienstes.

Kommissär Mag.iur. Marcus ERNST, Tel.DW 183  
(Doppelzuteilung PERSORG)

Mit der selbstständigen Wahrnehmung folgender Belange betraut:

- Wahrnehmung der datenschutzrechtlichen Belange des Patentamtes im Auftrag der Amtsleitung, wie insbesondere Koordinierung und Aktualisierung des Verarbeitungsverzeichnisses, Koordinierung und Beantwortung von Anfragen, Verbindungsdienst zur Datenschutzbeauftragten des BMVIT und zur Datenschutzbehörde, interne Beratung in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten;
- Vollziehung des Patentanwaltsgesetzes, soweit keine besonderen Genehmigungsvorschriften bestehen;
- Beantwortung sonstiger allgemeiner Anfragen.

Hofrat Mag.iur. Wilfried KYSELKA, Tel.DW 245  
(Doppelzuteilung PERSORG)

Oberrat Mag.iur. Johann SCHRANZ, M.A., Tel.DW 747

- Koordination und Wahrnehmung des juristischen Auskunftsdienstes.

Oberrätin Mag.Dr.iur. Birgit THOMA-FRIED, Tel.DW 255 (50% WDZ)  
(Doppelzuteilung RÖM)

### **Bereich Budget und Finanzen – BUF**

- Finanzmanagement;
- Haushaltsrechtliche Angelegenheiten betreffend das Detailbudget ÖPA;
- Risiko- und Budgetcontrolling.

Amtsdirktorin Annette KARTNALLER, Tel.DW 172

Mit der Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Haushaltsangelegenheiten einschließlich Jahres- und Monatsvoranschläge, Rechnungsabschluss und Verwaltung der Sachkredite;
- Mitwirkung am Gebarungsvollzug.

Amtsärztin Martina PETSCH-SEMLICKA, Tel.DW. 161

(Doppelzuteilung GEBKONTR)

### **Bereich Gebührenkontrolle – GEBKONTR**

Verbuchung und Kontrolle von Verfahrens-, Schutzdauer- und Schriftengebühren, insbesondere zur Aufrechterhaltung von gewerblichen Schutzrechten sowie Entgelte für Service- als auch Informationsdienstleistungen.

#### **Bereichsverantwortliche:**

Amtsdirktorin Pia SCHWEDA, Tel.DW 168 (62,5% WDZ)

#### **Stellvertreterin der Bereichsverantwortlichen:**

Amtsdirktorin Elisabeth APFALTER, Tel.DW 170 (50% WDZ)

Fachoberinspektorin Christine AMSTÖTTER, Tel.DW 173

Fachoberinspektor Josef KOCH, Tel.DW 194

Amtsärztin Martina PETSCH-SEMLICKA, Tel.DW. 161

(Doppelzuteilung BUF)

Kontrollor Mario STIFT, Tel.DW 169

## **Bereich Wirtschaftsmanagement – WIMA**

1. Zentrale Beschaffung von Waren und Dienstleistungen;
2. Gebarungsvollzug – AUSGABEN Rechnungsadministration, - SAP-Erfassung, - SAP-Freigabe, - Kreditorenanlage;
3. Verwaltung des Aufwandbudgets;
4. Inventar- und Materialverwaltung;
5. Verwaltung, Organisation der Amtsmietfläche, Haustechnik, Infrastruktur;
6. Planung, Umsetzung von Bauvorhaben;
7. Miet- und Hausverwaltungsangelegenheiten;
8. Bundesbedienstetenschutz – Sicherheitsfachtechnik;
9. Abfallwirtschaft;
10. Rechnungscontrolling;
11. Unterstützung des Veranstaltungsmanagement bei internen Veranstaltungen.

### **Bereichsverantwortlicher:**

Fachoberinspektor Christian ADAMCZYK, Tel.DW 470

- Mit der Vertretung des Beschaffungs- und Rechnungscontrolling betraut.

### **Stellvertreterin des Bereichsverantwortlichen:**

Amtsärztin Waltraud WOHLMUTH, Tel.DW 427

- Mit der Vertretung des Beschaffungs- und Rechnungscontrolling betraut.

Oberrevidentin Stefanie OSTERBAUER, Tel.DW 425

- Mit der Wahrnehmung des Rechnungscontrolling betraut.

Amtsrat Andreas ZLOCH, Tel.DW 112

## **Abteilung Internationale Beziehungen – IB**

1. Angelegenheiten der Harmonisierung des Binnenmarktes auf dem Gebiet des Erfindungswesens.
2. Koordination aller Patentharmonisierungsvorhaben (EU, EPÜ, WIPO).
3. Betreuung der Angelegenheiten des Einheitlichen Patents.
4. Angelegenheiten des Aufbaus eines europäischen Recherchnetzwerks (EU/EPÜ).
5. Angelegenheiten des Patentszusammenarbeitsvertrages (PCT) und der PCT-Union, insbesondere strategischer Art, soweit nicht der fachtechnische Bereich zuständig ist.
6. Vorbereitung und Teilnahme an Sitzungen der im Rahmen der WIPO eingerichteten Ständigen Ausschüsse auf dem Gebiet des Patentwesens.
7. Koordination der Zusammenarbeit mit nationalen Patentämtern und sonstigen nationalen, internationalen und zwischenstaatlichen Behörden im Bereich des Erfindungswesens und der Patentharmonisierung, strategische Angelegenheiten des „Patent Prosecution Highway“ (PPH).
8. Zusammenfassende Behandlung und Koordination aller Recherchenangelegenheiten, soweit sie nicht den Bereich Fachtechnik betreffen.
9. Protokollangelegenheiten
10. Koordination der administrativen Erfassung von internationalen und nationalen Vorhaben des Patentamtes.

### **Vorstand:**

Hofrat Dr.phil. Johannes WERNER, Tel.DW 357

Zur eigenständigen Bearbeitung folgender Angelegenheiten ermächtigt:

- Eigenständige Betreuung aller Gremien zur Harmonisierung der Patentierung von Software und sämtlicher damit im Zusammenhang stehenden Agenden.

### **Stellvertreterin des Vorstandes:**

Kommissärin Mag.iur. Katrin AICHINGER, Tel.DW 347  
(Doppelzuteilung Präsidentin)

Hofrätin Mag.Dr.rer.nat. Hildegard ETZ, Tel.DW 215 (67,5% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung Abteilung TA 2A)

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Lukas KRÄUTER, Tel.DW 213  
(Doppelzuteilung Abteilung TA 2A)

Hofrätin Mag.pharm.Dr.rer.nat. Maria KRENN, Tel.DW 435  
(Doppelzuteilung TA 4A)

- Mit der selbständigen Wahrnehmung der EU-rechtlichen Komponenten der Biotechnologie-Richtlinie betraut.

## **Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – KD**

### **Kundencenter – Bibliothek und Dokumentation – KC+BIBL**

#### **Vorstand:**

Rat Mag.rer.soc.oec. Christoph MANDL, Tel.DW 379

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Mag.phil. Christian LAUFER, Tel.DW 340

### **Bereich Kundencenter – KC**

1. Bürgerservice;
2. Beschwerdemanagement;
3. Erteilung von persönlichen, telefonischen und E-Mail-Auskünften im First- (allgemeiner) und Second-Level-Support (juristischer und technischer Auskunftsdienst);
4. Kundenempfang und -betreuung;
5. Übernahme von Geschäftsstücken betreffend nationale, internationale und europäische Patentanmeldungen, nationale, internationale und Gemeinschaftsmarkenmeldungen, Schutzzertifikats-, Gebrauchsmuster-, Halbleiterschutz- und Musteranmeldungen sowie Recherchen und Gutachten.

#### **Bereichsverantwortliche:**

Amtsdirktorin Barbara KOMLODY, Tel. DW 748 (60% WDZ)

(Doppelzuteilung KD-ÖA)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Personaleinsatzplanung und Sicherstellung des gleichbleibenden Service-Levels im Sinne der Kundinnen/Kunden;
- Kontrolle und Bestätigung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit der Rechnungen des Kundencenter gemäß der Bestimmungen des BHV;
- Statistische Auswertung und Aufbereitung von erfassten Kundenkontakten;
- Erarbeitung und Durchführung von Maßnahmen zum Leistungsmanagement;
- Wissensmanagement;
- Supervisorin des im Kundencenter und Auskunftsbereich eingesetzten Callcenter-Tools;
- Optimierung und Wahrung des Erscheinungsbildes des Kundencenters;
- aktive Mitarbeit im First-Level-Support.

Kontrollorin Isabelle BLAIMAUER, Tel.DW 197 (75% teilbeschäftigt)

(Doppelzuteilung KD-ÖA)

Revidentin Valmire MEMETI, Tel.DW 248 (50% teilbeschäftigt)

Revidentin Elisabeth MOLNAR, Tel.DW 191

Amtsärztin Daniela PREYER, Tel.DW 730

Anm.: weitere Mitglieder des Teams "KD - Kundencenter" siehe Anhang II

### **Bereich Bibliothek und Dokumentation – BIBL**

1. Planung, Koordination und Kontrolle aller bibliotheksdokumentarischen Informations- und Auskunftsdienste nach modernen Managementkriterien.
2. Koordination der europäischen Patentinformationszentren (PATLIB Zentren) in Österreich.
3. Zusammenarbeit mit externen bzw. internationalen Organisationen im Bereich Bibliothek und Dokumentation.
4. Koordination der amtlichen Publikationen des Österreichischen Patentamtes im Bereich Erfindungsschutz.

#### **Bereichsverantwortlicher:**

Amtsdirektor Wilhelm KORINEK, Tel.DW 583 (75% WDZ)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Kontrolle und Bestätigung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit der Rechnungen der Bibliothek gemäß der Bestimmungen des BHV;
- Formal- und Sacherschließung von Zeitschriften und Monographien (RAK/WB);
- Katalogisierung des Bibliothekbestandes (Zeitschriften und Monographien).

Fachoberinspektor Karl MOHL, Tel.DW 153 (Stellvertreter des Leiters des Lesesaals)

Verwaltungspraktikant v1 Tobias CHROMY, BA, Tel.DW 576

## Abteilung IT

1. Bereitstellung von IT-Anwendungen und IT-Infrastruktur für das gesamte Patentamt.
2. Steuerung der technischen, personellen und budgetären IT Ressourcen.
3. Projektmanagement und Mitarbeit in Projekten – intern, extern als auch international.
4. Prozessmanagement; IST-Analyse und SOLL-Prozess-Gestaltung, Geschäftsprozessoptimierung im Zuge von IT-Projekten.
5. Systemadministration der eigenen IT-Landschaft.
6. Softwarearchitektur, -planung, -entwicklung und Schnittstellenerstellung.
7. Applikationsbetreuung - Betreuung von E-Government, Elektronischer Akt (TOPAS) und Schutzrechteeregister (ELVIS).
8. Betreuung der IT Anwender, Aus- und Weiterbildung im IT Bereich, Servicedesk, Unterstützung des Veranstaltungsmanagement bei internen Veranstaltungen.
9. Data Ware House, Monitoring und Statistiken.
10. Beratung bei Organisations- und Fachprojekten.
11. Unterstützung der Unternehmensauftritte wie Internetseiten, Formular-Download etc.
12. Aktive Zusammenarbeit mit den internationalen Partnern wie EPO, EUIPO, WIPO bei gemeinsamen (IT-) Projekten und beim täglichen, teilweise bi-direktionalem Datenaustausch.
13. Vertretung des ÖPA sowie Mitarbeit bei E-Government-Arbeitskreisen von Bund-Länder-Gemeinden (E-Gov).

### **Vorstand:**

Leiter IT Dipl.-Ing. (FH) Bernhard RAPF, MBA, Tel.DW 373

### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Chef-Netzwerkorganisator Erich STANEK, Tel.DW 719

### Servicedesk

Fachoberinspektor Heribert MELCHER, Tel.DW 431

Revident Andreas STEINWENDER, Tel.DW 285

### Software-Entwicklung

Analytikerin Ing. Sandra DOMINKOVITS, Tel.DW 718 (MKU)

Analytiker Ing. Michael KALINA, Tel.DW 573

Seniorprogrammierer Ing. Gerald SCHWARZ, BSc, Tel.DW 314

### Systemadministration

Leiter Operation Robert GATTERWE, Tel.DW 563

Applikationsadministrator Christian KLEMENT, Tel.DW 598

Chef-Netzwerkorganisator Erich STANEK, Tel.DW 719

### IT-Applikationsbetreuung

Applikationsadministrator Heribert SIMONI, Tel.DW 278

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Aufgaben betraut:

- Betreuung, Management und Administration von IT Applikationen insbesondere ELVIS.

### IT-Projektmanagement

Seniorprogrammierer Thomas MEIBÖCK, Tel.DW 452

### **zugeteilt:**

Oberrevidentin Verena SOMMER, Tel.DW 346 (SF/MKU)

**zur Ausbildung zugeteilt:**

Lehrling Marcus WUTKA, Tel.DW 383

# Marken/Muster

## Rechtsabteilung Österreichische Marken – RÖM

1. Vollziehung
  - a. des Markenschutzgesetzes, einschließlich der Prüfung und Abwicklung von Widersprüchen Dritter gegen die Registrierung nationaler Marken,
  - b. der Verordnung (EU) Nr. 2017/1001 über die Unionsmarke,
  - c. der Internationalen Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken nach dem Abkommen von Nizza,
  - d. der Internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken nach dem Wiener Abkommen,
  - e. der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel (geschützte geografische Angaben und Ursprungsbezeichnungen), und der damit in Zusammenhang stehenden Rechtsvorschriften.
2. Wahrnehmung strategisch koordinativer Tätigkeiten auf dem Gebiet des geistigen Eigentums bzw. innerstaatliche Umsetzung multilateraler Verträge und sonstiger internationaler Rechtsvorhaben auf folgenden Gebieten:
  - a. Innerstaatliche allgemeine, besondere und legistische Angelegenheiten des Markenwesens, des Unternehmenskennzeichenwesens, der Produktpiraterie und des Schutzes geografischer Angaben und Ursprungsbezeichnungen im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012, dies insbesondere im Hinblick auf die Vertretung Österreichs im Ausschuss für Qualitätspolitik für Agrarerzeugnisse und die Erhebung von Einsprüchen im Namen der Republik Österreich,
  - b. Zwischenstaatliche bilaterale rechtliche Angelegenheiten des Markenwesens,
  - c. Angelegenheiten des Abkommens von Nizza über die Internationalen Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken,
  - d. Angelegenheiten des Wiener Abkommens über die Errichtung einer Internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken.
3. Vertretung des Österreichischen Patentamtes als nationale Markenbehörde im Rahmen der Verbindungstreffen zwischen dem Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) und Sachverständigen der nationalen Ämter.
4. Kompilierung, Evaluierung und allfällige Umsetzung der einschlägigen Judikatur
  - a. des EuGH,
  - b. des EUIPO und
  - c. der in- und ausländischen Höchstgerichte.
5. Mitwirkung an der Erarbeitung und Übermittlung von Stellungnahmen zu EuGH-Vorabentscheidungsersuchen betreffend den Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes.
6. Angelegenheiten des Marken Services und der Geschäftsstelle Österreichische Marken.

### **Vorstand:**

Hofrat Mag.Dr.iur. Markus STANGL, Tel.DW 234

### **Rechtskundige Mitglieder**

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Mag.Dr.iur. Martin NEWERKLA, Tel.DW 261

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Aufgaben betraut:

- Fachinhaltliche Qualitätssicherung bei den Vollziehungsaufgaben nach Punkt 1 a.-d.

Hofrat Mag.iur. Klaus FÖRSTER, Tel.DW 193

Hofrätin Mag.Dr.iur. Gabriele JAGETSBERGER, Tel.DW 218

Kommissarin Mag.iur. Nina KÖHL, Tel.DW 410

*Kommissärin Mag.iur. Claudia REITER, Tel.DW 273 (SF/MKU)*

*(Doppelzuteilung RIMM)*

Kommissärin Mag.iur. Manuela RIEGER-BAYER, Tel.DW 299

(Doppelzuteilung RIMM)

Oberrätin Mag.iur. Gudrun STRASSER, Tel.DW 424 (50% WDZ)

Oberrätin Mag.Dr.iur. Birgit THOMA-FRIED, Tel.DW 255 (50% WDZ)

(Doppelzuteilung REKO)

Kommissärin Mag.iur. Daniela TRENNER, Tel.DW 755

Hofrat Ing.Mag.iur. Johann WIPLINGER, Tel.DW 554

#### **zugeteilt:**

Amtsdirktorin Gabriele GÖSSINGER, Tel.DW 382

Hofrätin Brigitta SEDY, Tel.DW 182

Amtsdirktorin Beate STIX, Tel.DW 456

Oberrevidentin Christa WARMUTH, Tel.DW 277

Amtsdirktorin Monika WEIDINGER, Tel.DW 274

#### **Marken Services – MS**

Durchführung von Markenähnlichkeitsrecherchen für das österreichische Patentamt, Durchführung von Markenrecherchen für externe Kunden (Markenähnlichkeitsrecherchen, PreChecks).

#### **Leiter:**

Amtsdirktor Medhat EL GOHARY, Tel.DW 729

(Doppelzuteilung SQC)

Revidentin Andrea LIPP, Tel.DW 728

Oberrevidentin Denise MAYER, Tel.DW 739

#### **Geschäftsstelle Österreichische Marken - GÖM**

1. Erledigung von Angelegenheiten als Ermächtigte Bedienstete gemäß § 35 Z 1, 8 und 9 sowie § 38 PAV betr. österreichische Markenmeldungen und Marken
2. Führung des Registers der nationalen Marken gemäß § 16 Abs.1 und § 17 MSchG
3. Ausstellung von Registrierungsbestätigungen, Prioritätsbelegen, Aufrechtsbestätigungen, Rechtskraftbestätigungen, amtlichen Abschriften und Beglaubigungen;
4. Erfassung und Verarbeitung von Daten des Markenwesens;
5. Mitwirkung bei der Erfassung von Gebührenvorschreibungen und Gebührenrückzahlungen im Rahmen von Verfahren betreffend nationale Marken;
6. Kanzleimäßige Behandlung der nationalen Markenakten, einschließlich diesbezüglicher interner Auskunftserteilung, sofern nicht die Zuständigkeit einer anderen Organisationseinheit gegeben ist; Erstellung von Reinschriften und Abfertigung.
7. Überwachung des Aktenlaufes und Überwachung von Fristen.
8. Erstellung des Markenanzeigers;
9. Mitwirkung bei der Verrechnung und Erfassung der Schriftengebühren.
10. Lagerung der erledigten Geschäftsstücke betreffend nationale Markenmeldungen und Markenregistrierungen inkl. Widersprüche und betreffend das nationale Verfahren im Zusammenhang mit Herkunftsangaben.

11. Abfertigung von Geschäftsstücken, die elektronisch bzw. im Wege der dualen Zustellung zugestellt werden, sowie Überwachung und Dokumentation von Zustellungen im eigenen Wirkungsbereich.

**Interimistische Leitung:**

Hofrat Mag.Dr.iur. Markus STANGL, Tel.DW 234

**Stellvertreter/in: N.N.**

**dienstzugeteilt:**

Oberkontrollorin Bettina BARTOSCH, Tel.DW 742

Fachoberinspektor Josef BISCHOF, Tel.DW 279

Oberkontrollorin Marina BLAZEVIC, Tel.DW 282

Fachoberinspektorin Josefa GOLLHOFER, Tel.DW 295

Fachoberinspektorin Martina HARTMANN, Tel.DW 501

Kontrollorin Nadja PEROVIC, Tel.DW 502

Fachoberinspektor Gerhard SCHARMER, Tel.DW 546

Fachoberinspektor Josef UNGER, Tel.DW 264

## **Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster – RIMM**

1. Angelegenheiten der Harmonisierung des Binnenmarktes auf dem Gebiet des Marken- und Musterwesens; Koordinierung von Stellungnahmen zu EuGH-Vorabentscheidungsersuchen betreffend den Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes.
2. Leitende Koordination und zusammenfassende Behandlung themenübergreifender internationaler Vorhaben einschließlich EU-Vorhaben im Marken- und Musterwesen, insbesondere im Zusammenhang mit EU-Harmonisierungsvorhaben und multilateralen Verträgen im Rahmen der WIPO und/oder der WTO (TRIPS).
3. Vorbereitung und Teilnahme an Sitzungen der Verwaltungsorgane des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO), nämlich des Verwaltungsrates und des Haushaltsausschusses.
4. Vorbereitung und Teilnahme an Sitzungen der Verwaltungsorgane der WIPO bzw. ihrer Unionen und der im Rahmen der WIPO eingerichteten Ständigen Ausschüsse für Marken- und Musterrecht und Schutz geographischer Angaben (SCT); Vorbereitung und Verhandlung von multilateralen Verträgen im Rahmen der WIPO und von Verträgen mit anderen Zentralbehörden des gewerblichen Rechtsschutzes einschließlich des diesbezüglichen Verkehrs mit den österreichischen Vertretungsbehörden, sofern hierfür keine abweichende Zuständigkeit gegeben ist.
5. Internationale und zwischenstaatliche Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes, sofern hierfür keine abweichende Zuständigkeit gegeben ist, insbesondere Angelegenheiten der WTO (TRIPS) und der OECD und diesbezüglicher Verkehr mit den österreichischen Vertretungsbehörden.
6. Koordination der Zusammenarbeit mit der WIPO und allgemeine Angelegenheiten dieser Zusammenarbeit, soweit sie nicht in die Kompetenz einer anderen Abteilung fallen.
7. Wahrnehmung strategisch koordinativer Tätigkeiten auf dem Gebiet des geistigen Eigentums, insbesondere auf folgenden Gebieten:
  - a. Innerstaatliche allgemeine, besondere und legistische Angelegenheiten des Musterwesens;
  - b. Zwischenstaatliche bilaterale rechtliche Angelegenheiten des Musterwesens, Vorbereitung der Ratifikation des Haager Abkommens über die internationale Hinterlegung gewerblicher Muster oder Modelle;
  - c. Angelegenheiten des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle;
  - d. Mitwirkung an der Vorbereitung sowie innerstaatliche Umsetzung multilateraler Verträge als auch sonstiger internationaler Rechtsvorhaben im Bereich Musterwesen;
  - e. Vertretung des Österreichischen Patentamtes als nationale Musterbehörde im Rahmen der Verbindungstreffen zwischen dem Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) und Sachverständigen der nationalen Ämter;
  - f. Mitwirkung an der Erarbeitung und Übermittlung von Stellungnahmen zu EuGH-Vorabentscheidungsersuchen betreffend den Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes; Kompilierung und Evaluierung der einschlägigen Judikatur des EuGH, des EUIPO und der in- und ausländischen Höchstgerichte, Berücksichtigung und allfällige Umsetzung dieser Judikatur.
8. Vollziehung des Madrider Abkommens über die internationale Registrierung von Marken (MMA) und des Protokolls zum MMA (MMP) und der anwendbaren Bestimmungen des Markenschutzgesetzes (MSchG), insbesondere:
  - Kanzleimäßige Behandlung der Akten zum MMA/MMP, einschließlich Überwachung des Aktenlaufs und von Fristen,
  - Bearbeitung von Anträgen im Zusammenhang mit internationalen Markenregistrierungen in Ausübung der Funktion der „Ursprungsbehörde“,
  - Gesetzmäßigkeitsprüfung internationaler Marken mit Schutzbeanspruchung für Österreich (§§ 2 und 20 MSchG),
  - Prüfung und Abwicklung von Widersprüchen gegen die Schutzzulassung internationaler Marken (§§ 29a ff. MSchG).
9. Vollziehung des Musterschutzgesetzes, der Verordnung (EG) über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster und des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, soweit hierfür gesetzlich eine Rechtsabteilung zuständig ist.
10. Angelegenheiten der Geschäftsstelle internationale Marken/Muster

**Vorstand:**

Hofrat Mag.iur. Robert ULLRICH, Tel.DW 276

**Rechtskundige Mitglieder****Stellvertreterin des Vorstandes:**

Hofrätin Mag.iur. Elisabeth LAGER-SÜSS, Tel.DW 231 (70% WDZ)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Aufgaben betraut:

- Fachinhaltliche Qualitätssicherung bei den Vollziehungsaufgaben nach Pkt. 8 bis 10.

*Oberrätin Mag.iur. Karoline EDER-HELNWEIN, Tel.DW 273 (SF/MKU)*

Oberrätin Mag.iur. Silvie FRÖCH, Tel.DW 162

*Hofrätin Mag.iur. Susanna KERNTHALER, Tel.DW 503 (KU)*

Rat Mag.iur. Young-Su KIM, Tel.DW 377

Hofrat Mag.iur. Mag.(FH) Walter LEDERMÜLLER, Tel.DW 180

*Kommissarin Mag.iur. Claudia REITER, Tel.DW 273 (SF/MKU)*

(Doppelzuteilung RÖM)

Kommissarin Mag.iur. Manuela RIEGER-BAYER, Tel.DW 299

(Doppelzuteilung RÖM)

Rätin Mag.iur. Daniela SIBITZ, Tel.DW 166

(Mehrfachzuteilung RE und KD-ÖA)

**zugeteilt:**

Amtsdirktorin Eva DERSCH, Tel.DW 185

Amtsdirktor Stephan HOFNER, Tel.DW 286

Amtsdirktorin Natascha RINALDA, Tel.DW 292

**dienstzugeteilt:**

Oberrevidentin Bettina VOLLMANN, Tel.DW 186

(Doppelzuteilung RE)

**Geschäftsstelle Internationale Marken/Muster – GIMM**

1. Erfassung und Verarbeitung von Daten internationaler Marken.
2. Mitwirkung bei der Erfassung von Gebührenvorschriften im Rahmen von Verfahren betreffend internationaler Marken.
3. Kanzleimäßige Behandlung internationaler Marken, einschließlich diesbezüglicher interner Auskunftserteilung, sofern nicht die Zuständigkeit einer anderen Organisationseinheit gegeben ist; Erstellung von Reinschriften und Abfertigung.
4. Überwachung des Aktenlaufes und Überwachung von Fristen.
5. Erstellung und Erfassung von Veröffentlichungs- und Erteilungsdaten.
6. Mitwirkung bei der Verrechnung und Erfassung der Schriftengebühren.
7. Erledigung von Angelegenheiten als Ermächtigte Bedienstete gemäß § 35 Z 1 und 10 sowie § 38 PAV betr. Musteranmeldungen und Muster
8. Führung des Musterregisters gemäß §§ 18, 21 und 22 MuSchG.
9. Erfassung und Verarbeitung von Daten, die Musteranmeldungen und geschützte Muster nach dem MuSchG betreffen, einschließlich der Überwachung des Aktenlaufes.
10. Kanzleimäßige Behandlung von Musterakten; Erstellung von Reinschriften und Abfertigung.
11. Lagerung der erledigten Geschäftsstücke in Musterangelegenheiten.

12. Ausstellung von Prioritätsbelegen, Amtsbestätigungen, Rechtskraftbestätigungen, amtlichen Abschriften und Beglaubigungen.
13. Abfertigung von Geschäftsstücken, die elektronisch bzw. im Wege der dualen Zustellung zugestellt werden, sowie Überwachung und Dokumentation von Zustellungen im eigenen Wirkungsbereich.

**Interimistische Leitung:**

Hofrat Mag.iur. Robert ULLRICH, Tel.DW 276

**Stellvertreter/in: N.N.**

**dienstzugeteilt:**

Kontrollor Alexander DWORSCHAK, Tel.DW 271

Fachoberinspektorin Jasmina HADZI-SABIC, Tel.DW 287

Fachoberinspektorin Christine KNAUER, Tel.DW 239

Fachoberinspektor Karl ÖRY, Tel.DW 293

Fachoberinspektor Reinhold WALLISHAUSER, Tel.DW 581

## **Gruppe Erfindungen – GRE**

### **Leiter:**

Vizepräsident Gruppe Erfindungen (VPr-GRE)  
Dr.phil. Dietmar TRATTNER, Tel.DW 446

## **Stabsstelle Erfindungen – STE**

### **Vorständin:** <sup>2)</sup>

Hofrätin Dipl.-Ing. Katharina FASTENBAUER, Tel.DW 447

### **Stellvertreter der Vorständin – Bereich Stabsstelle Technik:**

Hofrat Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY, Tel.DW 372

### **Stellvertreter der Vorständin – Bereich PCT:**

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Martin STEPANOVSKY, Tel.DW 135  
(Doppelzuteilung Technische Abteilung 4A)

## **Bereich Stabsstelle Erfindungen – STE**

1. Unterstützung des fachtechnischen Vizepräsidenten bei koordinativen und administrativen Aufgaben:
  - Terminsteuerung im fachtechnischen Bereich,
  - Angelegenheiten der Prüf- und Recherchenrichtlinien für den gesamten fachtechnischen Bereich (u.a. gemäß § 99 Abs.6 PatG),
  - Administrative Angelegenheiten des Qualitätsreviews für den gesamten fachtechnischen Bereich (Unterstützung des Review-Boards),
  - Technischer Auskunftsdienst.
2. Management der Aufgabenverteilung in der Gruppe Erfindungen.
3. Flächendeckende Umsetzung des Qualitätsreviews und Qualitätssicherung im gesamten technischen Bereich.
4. Organisationsbegleitung und Produktentwicklung.
5. Umsetzung von Patentrechtsnovellen im technischen Bereich.
6. Aufbau von Steuerungstools im technischen Bereich.
7. Planung und Organisation des bereichsübergreifenden Prozessmanagements im gesamten fachtechnischen Bereich:
  - Angelegenheiten der Formalprüfung und fachspezifische Zuweisung der Geschäftsstücke im gesamten fachtechnischen Bereich (Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen, Recherchen- und Gutachtenanträge) an die zuständigen Technischen Abteilungen.
  - Allgemeine und spezielle Angelegenheiten der Patentklassifikation einschließlich Klassifizierung von Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen und Recherchen- und Gutachtenanträgen für den gesamten fachtechnischen Bereich.
8. Gruppenspezifische IT-Angelegenheiten.
9. Angelegenheiten der Formalprüfung von provisorischen Anmeldungen bis zu deren Klassifizierung nach dem technischen Fachgebiet, einschließlich der Zurückweisung aus formalen Gründen.
10. Administration der Gebührenstundungen nach dem Patentamtgebührengesetz und Vertreterbeordnungen nach dem Patentanwaltsgesetz.

---

<sup>2)</sup> Gemäß § 5 GO-ÖPA mit der Stellvertretung des Leiters der Gruppe Erfindungen im Umfang der Gruppenleitung betraut.

**Bereichsverantwortlicher:**

Hofrat Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY, Tel.DW 372

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Koordination des Technischen Auskunftsdienstes;
- Koordination des Projektteams „Richtlinien Erfindungen“;
- Umsetzung des Qualitätsreviews im gesamten technischen Bereich.

Oberrevidentin Katharina MOOS, Tel.DW 549

(Doppelzuteilung PCT)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung betraut:

- Administration der Gebührenstundungen nach dem Patentamtsgebührengesetz und Vertreterbeordnungen nach dem Patentanwaltsgesetz.

**Bereich PCT – PCT**

1. Bi- und multilaterale Kooperation mit Patentämtern und Organisationen (WIPO, EPO) in Angelegenheiten der Recherchen- und Gutachtenerstellung.
2. Angelegenheiten des „Permanent Committee on Harmonisation of Search Activities (PCHSA)“ in Zusammenarbeit mit der Abteilung IB.
3. Angelegenheiten des Patent-Zusammenarbeitsvertrages (PCT), insbesondere im Hinblick auf die Funktion des Österreichischen Patentamtes als PCT – Receiving Office und des Österreichischen Patentamtes als Internationale Behörde.
4. Administration und Koordination der Supplementary International Searches im Rahmen des PCT.
5. Administrative Angelegenheiten der Recherchenverwaltung, inklusive der „Harmonisation Files“ im Rahmen des PCHSA.

**Bereichsverantwortlicher:**

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Martin STEPANOVSKY, Tel.DW 135

(Doppelzuteilung Technische Abteilung 4A)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Angelegenheiten des PCT im Hinblick auf die Administration der Einleitungen nationaler Phasen;
- Administrative Angelegenheiten der Recherchenverwaltung im Hinblick auf ICE Recherchen.

**Mitarbeiter/innen STE/PCT:**

Amtsärztin Renate BISCHINGER, Tel.DW 306 (87,5% WDZ)

(Doppelzuteilung RE)

Hofrätin Dipl.-Ing. Christine BRÄUER, Tel.DW 338 (50% teilbeschäftigt)

(Doppelzuteilung Technische Abteilung 1B)

Oberrat Mag.phil. Jörg CLAUSSEN, Tel.DW 753 (75% teilbeschäftigt)

(Doppelzuteilung KD-ÖA)

Oberrevidentin Andrea HAAS, Tel.DW 736

Fachoberinspektorin Irene HUBER, Tel.DW 429

Fachoberinspektorin Andrea KNITTEL, Tel.DW 249 (62,5% teilbeschäftigt)

Oberrevidentin Katharina MOOS, Tel.DW 549

(Doppelzuteilung STE)

Amtsärztin Mag.art. Hedvig-Cornelia PONGRACZ, Tel.DW 450

Oberrat Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF, Tel.DW 342

(Doppelzuteilung Technische Abteilung 1A)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Koordination der hausinternen Leistungserbringung betreffend Service- und Informationsleistungen gemäß § 57b PatG im Erfindungsbereich, insbesondere PatentScheck, PatentScan, discover.IP und Fokusrecherche;
- Administratives Management der Agenden aus bilateralen PPH-Abkommen und dem GPPH-Abkommen;
- Koordination mit nationalen und internationalen Partnern im Zuständigkeitsbereich.

Amtsdirektor Ing. Peter RAUSCHER, Tel.DW 530

Oberrat Dipl.-Ing. Peter WALTER, Tel.DW 569  
(Doppelzuteilung Technische Abteilung 3)

Fachoberinspektorin Maria ZOGLMEYR, Tel.DW 467

**Sekretariat:**

Fachoberinspektorin Maria STEPANEK-MÜLLNER, Tel.DW 156

**Rechtkundiges Mitglied:**

Hofrätin Mag.Dr.iur. Susanne LANG, Tel.DW 263

## **Rechtsabteilung Erfindungen – RE**

1. Vollziehung des Patentgesetzes, des Patentverträge-Einführungsgesetzes, des Schutzzertifikatsgesetzes, des Gebrauchsmustergesetz und des Halbleiterschutzgesetz.
2. Mitwirkung an Tätigkeiten des Österreichischen Patentamtes in Angelegenheiten des Patent-Zusammenarbeitsvertrages (PCT), insbesondere im Hinblick auf die Funktion des Patentamtes als PCT-Receiving Office und Internationale Behörde.
3. Nationale Aspekte von Änderungen des Europäischen Patentübereinkommens (EPÜ) und Mitwirkung in Angelegenheiten des Ausschusses „Patentrecht“ der Europäischen Patentorganisation.
4. Wahrnehmung strategisch koordinativer Tätigkeiten auf dem Gebiet des geistigen Eigentums, insbesondere auf folgenden Gebieten:
  - a. Innerstaatliche allgemeine, besondere und legistische Angelegenheiten des Patentwesens, des Schutzzertifikatswesens, des Gebrauchsmusterschutzwesens, des Halbleiterschutzwesens und legistische Angelegenheiten des Patentanwaltswesens;
  - b. Mitwirkung an der Vorbereitung sowie innerstaatliche Umsetzung multilateraler Verträge als auch sonstiger internationaler Rechtsvorhaben in den Bereichen Patentwesen (einschließlich des Gebietes des geplanten Gemeinschaftspatents), Schutzzertifikatswesen, Gebrauchsmusterschutzwesen, Halbleiterschutzwesen und Patentanwaltswesen;
  - c. Begutachtung von Fremdlegistik, soweit nicht eine andere Abteilungszuständigkeit gegeben ist;
  - d. Mitwirkung an der Erarbeitung und Übermittlung von Stellungnahmen zu EuGH-Vorabentscheidungsersuchen betreffend den Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes; Kompilierung und Evaluierung der einschlägigen Judikatur des EuGH, des EUIPO und der in- und ausländischen Höchstgerichte, Berücksichtigung und allfällige Umsetzung dieser Judikatur im Rahmen der in den Zuständigkeitsbereich der Rechtsabteilung Erfindungen fallenden Verfahren.

### **Vorstand:**

Hofrat Mag.Dr.iur. Robert CIZA, Tel.DW 236

- Ermächtigt zur Zuweisung von rechtskundigen Mitgliedern an jede Technische Abteilung im Sinne des § 61 Abs. 4 Patentgesetz im Rahmen der Geschäftsverteilung der RE.

### **Rechtskundige Mitglieder**

#### **Stellvertreter/in des Vorstandes: N.N.**

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Aufgaben betraut:

- Fachinhaltliche Qualitätssicherung in den Vollziehungsaufgaben nach Pkt. 1.

Hofrätin Mag.Dr.iur. Susanne LANG, Tel.DW 263

Rätin Mag.iur. Daniela SIBITZ, Tel.DW 166

(Mehrfachzuteilung RIMM und KD-ÖA)

Oberrat Mag.iur. Alexander SVETLY, Tel.DW 232

Hofrat Mag.iur. Christoph ZEILER, Tel.DW 256

### **zugeteilt:**

Fachinspektor Alexander BRACHER, Tel.DW 138

Amtsassistent David BRANDHUBER, Tel.DW 744 (50 % teilbeschäftigt)

Amtsärztin Eva MÜHLBAUER, Tel.DW 233

Oberrevidentin Bettina VOLLMANN, Tel.DW 186

(Doppelzuteilung RIMM)

Fachoberinspektor Gerhard VOLLMANN, Tel.DW 519

**dienstzugeteilt:**

Amtsärztin Renate BISCHINGER, Tel.DW 306 (87,5% WDZ)

(Doppelzuteilung STE/PCT)

## **Geschäftsstelle Erfindungen – GE**

1. Erledigung von Angelegenheiten als Ermächtigte Bedienstete gemäß § 35 Z 1 bis 7 sowie § 38 PAV betr. nationale, europäische und internationale Patentanmeldungen, europäische Patente, Schutzzettifikatsanmeldungen und registrierte Schutzzertifikate, Gebrauchsmusteranmeldungen und registrierte Gebrauchsmuster.
2. Führung des Registers der nationalen Patente gemäß § 80 PatG, der europäischen Patente gemäß § 7 PatV-EG und der Schutzzertifikate gemäß § 6 SchZG; kanzleimäßige Behandlung von Patentakten zwischen Veröffentlichung und Erteilung.
3. Führung des Registers der Gebrauchsmuster gemäß § 31 GMG.
4. Kanzleimäßige Behandlung der Halbleiterschutzakten; Erstellung von Reinschriften und Abfertigung; Führung des Registers der Halbleiterschutzrechte; Auskunftserteilung in Halbleiterschutzangelegenheiten im Rahmen des § 18 HISchG; verschlussmäßige gesonderte Aufbewahrung der als geheim bezeichneten Unterlagen gemäß § 9 Abs.2 Z 2 HISchG; Lagerung der erledigten Geschäftsstücke in Halbleiterschutzangelegenheiten.
5. Ausstellung von Prioritätsbelegen, Amtsbestätigungen, Rechtskraftbestätigungen, amtlichen Abschriften und Beglaubigungen.
6. Lagerung der erledigten Geschäftsstücke in Patent-, Schutzzettifikats- und Gebrauchsmusterangelegenheiten und damit zusammenhängender Beschwerdeangelegenheiten; Lagerung der erledigten Geschäftsstücke in Recherchenangelegenheiten.
7. Erstellung der Patentschriften für nationale Patente gemäß § 80 Abs. 2 PatG; Erstellung der Gebrauchsmusterschriften gemäß § 25 Abs. 1 GMG; Erstellung der Druckschriften für die Übersetzung von europäischen Patenten gemäß § 5 PatVEG; Publikation dieser Druckschriften; Erstellung des Patentblattes Teil II und des Gebrauchsmusterblattes.
8. Erfassung und Verarbeitung von Daten des Patent-, Schutzzettifikats- und Gebrauchsmusterwesens.
9. Mitwirkung bei der Erfassung von Gebührenvorschreibungen im Rahmen von Verfahren betreffend nationale und europäische Patente, Schutzzettifikate, Gebrauchsmuster und Recherchen.
10. Kanzleimäßige Behandlung der nationalen und europäischen Patent-, Schutzzettifikats-, Gebrauchsmuster- und Recherchenakten, einschließlich diesbezüglicher interner Auskunftserteilung, sofern nicht die Zuständigkeit einer anderen Organisationseinheit gegeben ist.
11. Überwachung des Aktenlaufes und Überwachung von Fristen.
12. Erstellung und Erfassung von Veröffentlichungs- und Erteilungsdaten, insbesondere auch betreffend Patentblatt und Gebrauchsmusterblatt.
13. Mitwirkung bei der Verrechnung und Erfassung der Schriftengebühren.
14. Abfertigung von Geschäftsstücken, die in Angelegenheiten gemäß § 36 Z 4 lit. a und b PAV elektronisch zugestellt werden, sowie Überwachung und Dokumentation dieser Zustellungen im eigenen Wirkungsbereich.

### **Interimistische Leitung:**

VPr Dr. Dietmar Trattner

### **Stellvertreter/in: N.N.**

### **dienstzugeteilt:**

Fachinspektorin Karin DEIM, Tel.DW 713 (50 % WDZ)

Fachoberinspektorin Doris GIEFING, Tel.DW 592

Fachoberinspektorin Silvia IZMENYI, Tel.DW 240

Fachoberinspektorin Monika KAINZ, Tel.DW 241 (75% WDZ)

Fachoberinspektorin Christine KAMMERZELT, Tel.DW 743 (80% WDZ)

Kontrollor David KOHOUT, Tel.DW 265

Fachoberinspektorin Michaela OCHS, Tel.DW 589

Fachoberinspektorin Andrea PLEIL, Tel.DW 283 (40% WDZ)

Fachoberinspektorin Helga SUTRICH, Tel.DW 591

Fachoberinspektor Klaus WOLF, Tel.DW 597

Fachoberinspektorin Anita WUNDERER, Tel.DW 284

Mit folgenden Angelegenheiten betraut:

- Koordination der Erstellung der Patentschriften für nationale Patente gemäß § 80 Abs. 2 PatG und der Erstellung der Gebrauchsmusterschriften gemäß § 25 Abs. 1 GMG; Publikation dieser Druckschriften.

Fachoberinspektor Roland ZACH, Tel.DW 596

Fachoberinspektorin Ingrid ZIEGLER, Tel.DW 590

## **Technische Abteilungen – TA**

Seitens der Technischen Abteilungen 1A, 1B, 2A, 2B, 3, 4A und 4B werden im jeweiligen Fachgebiet folgende Kompetenzen wahrgenommen:

1. Vorprüfungsverfahren betreffend Patentanmeldungen:
  - Erteilungs- bzw. Zurückweisungsverfahren betreffend Patentanmeldungen,
  - Einspruchsverfahren betreffend Patenterteilungen, sofern hierfür keine abweichende Zuständigkeit gegeben ist.
2. Verfahren betreffend Gebrauchsmusteranmeldungen, sofern hierfür keine abweichende Zuständigkeit gegeben ist.
3. Erstellung von schriftlichen Gutachten:
  - über den Stand der Technik bezüglich eines konkreten technischen Problems (auch für Anfragen in französischer und englischer Sprache) bzw.
  - über die Frage, ob eine nach den §§ 1 bis 3 des Patentgesetzes patentfähige Erfindung im Sinne des § 57a des Patentgesetzes vorliegt.
4. Bearbeitung internationaler Patentanmeldungen (Recherchenbericht und vorläufiger Prüfungsbericht) namens des Österreichischen Patentamtes als internationaler Recherchenbehörde und als mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragter Behörde gemäß § 18 PatV-EG.
5. Service- und Informationsleistungen gemäß §§ 57 und 57b PatG auf dem Gebiet des Erfindungswesens (z.B. PatentScheck, PatentScan).

Darüber hinausgehende spezielle Kompetenzen werden bei der jeweiligen Abteilung ergänzend angeführt.

## **Technisches Gebiet 1 – Bauingenieurwesen/Physik**

### **Technische Abteilung 1A - Fachgebiet Bauingenieurwesen/Physik**

1. Fachinhaltliche Qualitätssicherung für das Technische Gebiet 1 (Physik und Bauingenieurwesen):
  - Evaluierung und Sicherstellung der Qualität im technischen Bereich im Rahmen der Mitwirkung im Review- Board;
  - Zirkulierende Vorsitzführung im Review- Board;
  - Koordination des Erfahrungsaustausches im jeweiligen Technischen Gebiet über neue Arbeitsmethoden und Erarbeitung von Vorschlägen zur Umsetzung von geeigneten Methoden zur Verbesserung von Qualität und Effizienz;
  - Management und Kontrolle des Einsatzes von externen und internen Datenbanken im Technischen Gebiet.
2. Laufende Evaluierung der Spruchpraxis internationaler Instanzen (EuGH, EPO etc.) im Technischen Gebiet und Berücksichtigung richtungsweisender Entscheidungen in Prüfungsrichtlinien.
3. Koordination der internationalen Kooperation und des Erfahrungsaustausches im Hinblick auf Recherchentechniken im Technischen Gebiet.
4. Laufende fachspezifische Begutachtung und Gewährleistung der dynamischen Anpassung der Internationalen Patentklassifikation (IPC) an die internationalen Standards im Technischen Gebiet:
  - Evaluierung von internationalen Klassifikationsstandards (z.B. CPC, F-Terms);
  - Verankerung der gewonnenen Erkenntnisse in Rechenrichtlinien.
5. Management der Arbeitsverteilung im Technischen Gebiet unter Berücksichtigung von Belastungsschwankungen und der Eigenart der Fachgebiete.
6. Bi- und multilaterale Kooperation mit Patentämtern und Organisationen (WIPO, EPO) in Angelegenheiten der Weiterentwicklung und Harmonisierung der Aus- und Weiterbildung im Bereich der Recherche und Patentprüfung.

#### **Vorstand:**

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Thomas FELLNER, Tel.DW 345  
(fachtechnischer Vorsitzender der Nichtigkeitsabteilung)

#### **Fachtechnische Mitglieder**

##### **Stellvertreterin des Vorstandes:**

Hofrätin Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC, Tel.DW 387

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Gerhard BABUREK, Tel.DW 352

*Kommissarin Mag.rer.nat. Dipl.-Ing.Dr.techn. Veronika DOBLHOFF-LÖFFLER, Tel.DW 559 (MKU)*

Hofrat Mag.rer.nat. Maximilian GÖRTLER, Tel.DW 365 (80% WDZ)

Oberrat Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF, Tel.DW 342  
(Doppelzuteilung Abteilung PCT)

Oberrat Dipl.-Ing. Gerhard RODLAUER, Tel.DW 321

Hofrat Dipl.-Ing. Richard STAWA, Tel.DW 457 (87,5% WDZ)

Hofrat Dipl.-Ing. Sascha WAGNER, Tel.DW 381

Hofrat Dipl.-Ing. Alfred WANKMÜLLER, Tel.DW 415

##### **zugeteilt zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied:**

Verwaltungspraktikant Dipl.-Ing. Georg GAMAU, BSc, Tel.DW 749

**Technische Abteilung 1B – Fachgebiet Bauingenieurwesen/Physik****Vorständin:**

Mit der interimistischen Leitung betraut: Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Thomas FELLNER, Tel.DW 345

**Fachtechnische Mitglieder****Stellvertreter: N.N.**

Hofrätin Dipl.-Ing. Christine BRÄUER, Tel.DW 338 (50% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung Abteilung PCT)

Oberrat Dipl.-Ing. Anton HOLZMANN, Tel.DW 322

Rat Dipl.-Ing. Boris KAMENIK, Tel.DW 320 (87,5% WDZ)

Oberrätin Dipl.-Ing. Helga KÖNIG, Tel.DW 339 (87,5% teilbeschäftigt)

Hofrat Dipl.-Ing. Ferdinand KOSKARTI, Tel.DW 326

Kommissarin Mag.Dr.rer.nat. Johanna LEHNER, Tel.DW 385

Oberrat Dipl.-Ing. Thomas LENGHEIM, Tel.DW 361

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Johannes MESA PASCASIO, Tel.DW 327

Oberrätin Dipl.-Ing. Irene NEWRKLA, Tel.DW 428

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Christian SEYRINGER, Tel.DW 329

(Doppelzuteilung SQC)

Rätin Mag.rer.nat. Judith STOLL, Tel.DW 550

## **Technisches Gebiet 2 – Maschinenbau**

### **Technische Abteilung 2A – Fachgebiet Maschinenbau**

1. Fachinhaltliche Qualitätssicherung für das Technische Gebiet 2 (Maschinenbau):
  - Evaluierung und Sicherstellung der Qualität im technischen Bereich im Rahmen der Mitwirkung im Review- Board;
  - Zirkulierende Vorsitzführung im Review- Board;
  - Koordination des Erfahrungsaustausches im jeweiligen Technischen Gebiet über neue Arbeitsmethoden und Erarbeitung von Vorschlägen zur Umsetzung von geeigneten Methoden zur Verbesserung von Qualität und Effizienz;
  - Management und Kontrolle des Einsatzes von externen und internen Datenbanken im Technischen Gebiet.
2. Laufende Evaluierung der Spruchpraxis internationaler Instanzen (EuGH, EPO etc.) im Technischen Gebiet und Berücksichtigung richtungsweisender Entscheidungen in Prüfungsrichtlinien.
3. Koordination der internationalen Kooperation und des Erfahrungsaustausches im Hinblick auf Recherchentechniken im Technischen Gebiet.
4. Laufende fachspezifische Begutachtung und Gewährleistung der dynamischen Anpassung der Internationalen Patentklassifikation (IPC) an die internationalen Standards im Technischen Gebiet:
  - Evaluierung von internationalen Klassifikationsstandards (z.B. CPC, F-Terms);
  - Verankerung der gewonnenen Erkenntnisse in Rechenrichtlinien.
5. Management der Arbeitsverteilung im Technischen Gebiet unter Berücksichtigung von Belastungsschwankungen und der Eigenart der Fachgebiete.
6. Bi- und multilaterale Kooperation mit Patentämtern und Organisationen (WIPO, EPO) in Angelegenheiten der Harmonisierung von Qualitätsstandards im Bereich der Recherche und Patentprüfung:
  - laufende Anpassung des Qualitätssicherungssystems an die internationalen Standards (z.B. PCT-Richtlinien) im Zusammenwirken mit dem Review-Board.

#### **Vorstand:**

Hofrat Dipl.-Ing. Andreas PFAHLER, Tel.DW 412

#### **Fachtechnische Mitglieder**

##### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Kurt EHRENDORFER, Tel.DW 367

Hofrätin Mag.Dr.rer.nat. Hildegard ETZ, Tel.DW 215 (67,5% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung Abteilung IB)

Hofrat Dipl.-Ing. Gerhard HENGL, Tel.DW 411

Hofrätin Dipl.-Ing. Barbara KRANEWITTER, Tel.DW 460

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Lukas KRÄUTER, Tel.DW 213  
(Doppelzuteilung Abteilung IB)

Oberrat Dipl.-Ing. Gerald NEUBAUER, Tel.DW 417

Kommissär Mag.Dr.rer.nat. Philip ROHRINGER, Tel.DW 313

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Peter SCHMELZER, Tel.DW 469

Hofrat Dipl.-Ing. Michael SYPNIEWSKI, Tel.DW 380

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Christian THALHAMMER, Tel.DW 358

Oberrat Dipl.-Ing. Andreas WEISZ, Tel.DW 557

##### **zugeteilt zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied:**

Kommissär Dipl.-Ing. Thomas STOJANOVIC, BSc, Tel.DW 136

## **Technische Abteilung 2B – Fachgebiet Maschinenbau**

### **Vorstand:**

Hofrat Dipl.-Ing. Gerhard RABONG, Tel.DW 463

### **Fachtechnische Mitglieder**

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Dipl.-Ing. Christian PAVDI, Tel.DW 374 (87,5% WDZ)

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Klaus HÖRZER, Tel.DW 359

Oberrat Dipl.-Ing. Manfred HÖSSL, Tel.DW 454

Oberrat Ing.Mag.rer.nat. Thomas KUTZENBERGER, Tel.DW 577 (87,5% WDZ)

Hofrat Dr.phil. Peter MEISTERLE, Tel.DW 414

Hofrat Dipl.-Ing. Wolfgang RIEDER, Tel.DW 366

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Michael SCHULTZ, Tel.DW 344

Hofrat Dipl.-Ing. Dieter SENGSCHMITT, Tel.DW 384 (80% teilbeschäftigt)

#### **zugeteilt zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied:**

Verwaltungspraktikantin Dipl.-Ing. Monika BUKOVNIK, Tel.DW 548

## **Technisches Gebiet 3 - Elektrotechnik und Informatik**

### **Technische Abteilung 3 – Fachgebiet Elektrotechnik und Informatik**

1. Fachinhaltliche Qualitätssicherung für das Technische Gebiet 3 (Elektrotechnik und Informatik):
  - Evaluierung und Sicherstellung der Qualität im technischen Bereich im Rahmen der Mitwirkung im Review-Board;
  - Zirkulierende Vorsitzführung im Review-Board;
  - Koordination des Erfahrungsaustausches im jeweiligen Technischen Gebiet über neue Arbeitsmethoden und Erarbeitung von Vorschlägen zur Umsetzung von geeigneten Methoden zur Verbesserung von Qualität und Effizienz;
  - Management und Kontrolle des Einsatzes von externen und internen Datenbanken im Technischen Gebiet.
2. Laufende Evaluierung der Spruchpraxis internationaler Instanzen (EuGH, EPO etc.) im Technischen Gebiet und Berücksichtigung richtungsweisender Entscheidungen in Prüfungsrichtlinien.
3. Koordination der internationalen Kooperation und des Erfahrungsaustausches im Hinblick auf Recherchentechniken im Technischen Gebiet.
4. Laufende fachspezifische Begutachtung und Gewährleistung der dynamischen Anpassung der Internationalen Patentklassifikation (IPC) an die internationalen Standards im Technischen Gebiet;
  - Evaluierung von internationalen Klassifikationsstandards (z.B. CPC, F-Terms);
  - Verankerung der gewonnenen Erkenntnisse in Rechenrichtlinien.
5. Management der Arbeitsverteilung im Technischen Gebiet unter Berücksichtigung von Belastungsschwankungen und der Eigenart der Fachgebiete.
6. a) Bi- und multilaterale Kooperation mit Patentämtern und Organisationen (WIPO, EPO) in Angelegenheiten der Patentierung von Erfindungen am Gebiet des Softwareschutzes;
  - Koordination der Aufgaben gemäß den Bestimmungen der Softwareschutzrichtlinie;
 b) Internationale Kooperation auf dem Gebiet der Internationalen Patentklassifikation (IPC).
7. Koordination der Nutzung und Evaluierung externer Datenbanken im gesamten Bereich Technik in Zusammenarbeit mit den betroffenen Organisationseinheiten.
8. Die Technische Abteilung 3 ist für Verfahren betreffend Anmeldungen gemäß dem Halbleiterschutzgesetz zuständig.

#### **Vorstand:**

Hofrat Dipl.-Ing. Heinrich BAUER, Tel.DW 466  
(fachtechnischer Vorsitzender der Nichtigkeitsabteilung)

#### **Fachtechnische Mitglieder**

##### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Dipl.-Ing. Christian KÖGL, Tel.DW 440

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Selbständige Koordination der Nutzung und Evaluierung externer Datenbanken im gesamten Bereich Technik in Zusammenarbeit mit den betroffenen Organisationseinheiten.

Oberrat Dipl.-Ing. Martin ENGLISCH, Tel.DW 565

Hofrat Dr.phil. Siegfried FUSSY, Tel.DW 328

Hofrat Dipl.-Ing. György KOVACS, Tel.DW 575

Hofrat Dipl.-Ing. Klaus LOIBNER, Tel.DW 323

Hofrat Dipl.-Ing. Adolf MEHLMAUER, Tel.DW 376

Oberrätin Mag.rer.nat. Dominika PAVDI, Tel.DW 225 (62,5% WDZ)

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Atila PRAMHAS, Tel.DW 572 (50% WDZ)

Kommissär Dipl.-Ing. Nicolas ROBISCH, Tel.DW 315 (80% WDZ)

Hofrat Dipl.-Ing. Burkhard SCHLECHTER, Tel.DW 448  
Oberrat Dott.mag. Palmiro TORRE, MBA, Tel.DW 123  
Oberrat Dipl.-Ing. Peter WALTER, Tel.DW 569  
(Doppelzuteilung Stabsstelle Technik)

**zugeteilt zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied:**

Verwaltungspraktikant Mag.Dr.rer.nat. Ákos BAZSÓ, Tel.DW 325  
Kommissär Dipl.-Ing. Gerhard KARLICEK, Tel.DW 416

## **Technisches Gebiet 4 – Chemie**

### **Technische Abteilung 4A – Chemie**

1. Fachinhaltliche Qualitätssicherung für das Technische Gebiet 4 (Chemie):
  - Evaluierung und Sicherstellung der Qualität im technischen Bereich im Rahmen der Mitwirkung im Review-Board;
  - Zirkulierende Vorsitzführung im Review-Board;
  - Koordination des Erfahrungsaustausches im jeweiligen Technischen Gebiet über neue Arbeitsmethoden und Erarbeitung von Vorschlägen zur Umsetzung von geeigneten Methoden zur Verbesserung von Qualität und Effizienz;
  - Management und Kontrolle des Einsatzes von externen und internen Datenbanken im Technischen Gebiet.
2. Laufende Evaluierung der Spruchpraxis internationaler Instanzen (EuGH, EPO etc.) im Technischen Gebiet und Berücksichtigung richtungsweisender Entscheidungen in Prüfungsrichtlinien.
3. Koordination der internationalen Kooperation und des Erfahrungsaustausches im Hinblick auf Recherchentechniken im Technischen Gebiet.
4. Laufende fachspezifische Begutachtung und Gewährleistung der dynamischen Anpassung der Internationalen Patentklassifikation (IPC) an die internationalen Standards im Technischen Gebiet:
  - Evaluierung von internationalen Klassifikationsstandards (z.B. CPC, F-Terms);
  - Verankerung der gewonnenen Erkenntnisse in Rechenrichtlinien.
5. Management der Arbeitsverteilung im Technischen Gebiet unter Berücksichtigung von Belastungsschwankungen und der Eigenart der Fachgebiete.
6. Bi- und multilaterale Kooperation mit Patentämtern und Organisationen (WIPO, EPO) in Angelegenheiten der Patentierung von Erfindungen am Gebiet der Biotechnologie:
  - Stellungnahmen zu Anfragen von Behörden und Institutionen auf dem Gebiet der Biotechnologie in Zusammenhang mit dem gewerblichen Rechtsschutz.
7. Verfahren betreffend Schutzzertifikatsanmeldungen.

#### **Vorständin:**

Hofrätin Dipl.-Ing. Eva FESSLER, Tel.DW 351  
(fachtechnische Vorsitzende der Nichtigkeitsabteilung)

#### **Fachtechnische Mitglieder**

##### **Stellvertreterin der Vorständin:**

Hofrätin Mag.pharm.Dr.rer.nat. Maria KRENN, Tel.DW 435  
(Doppelzuteilung Abteilung IB)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Evaluierung der Spruchpraxis betreffend Schutzzertifikate und biotechnologische Erfindungen;
- Stellungnahmen zu Anfragen von Behörden und Institutionen auf dem Gebiet der Biotechnologie in Zusammenhang mit dem gewerblichen Rechtsschutz.

Kommissarin Dipl.-Ing. Silke LACKNER, Tel.DW 353

Hofrat Mag.rer.nat. Reinhold MOSSER, Tel.DW 437

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Martin STEPANOVSKY, Tel.DW 135  
(Doppelzuteilung Abteilung PCT)

Oberrat Dipl.-Ing. Thomas THÜRRIEDL, Tel.DW 515 (87,5% WDZ)

Hofrätin Mag.Dr.rer.nat. Irina WOLDMAN, Tel.DW 731

#### **zugeteilt zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied:**

Kommissär Dipl.-Ing. Manuel HOFREITER, BSc, Tel.DW 423

Kommissärin Dipl.-Ing. Julia HUBER, BSc, Tel.DW 363

## **Technische Abteilung 4B – Fachgebiet Chemie**

Die Technische Abteilung 4B ist für Verfahren betreffend Schutzzertifikatsanmeldungen zuständig.

### **Vorständin:**

Hofrätin Mag.Dr.rer.nat. Ursula HUNGER, Tel.DW 223 (50% WDZ)

### **Fachtechnische Mitglieder**

#### **Stellvertreter der Vorständin:**

Hofrat Mag.Dr.rer.nat. Wolfram GÖRNER, Tel.DW 558

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Koordination der Behandlung von Schutzzertifikatsanmeldungen, soweit sie in den Bereich der TA fallen.

Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Martin AIGNER, Tel.DW 458

Hofrat Mag.rer.nat. Dipl.-Ing.Dr.techn. Franz BAUMSCHABL, Tel.DW 459

Oberrätin Dipl.-Ing.Dr.techn. Julia ENGLISCH, Tel.DW 187

Hofrätin Mag.Dr.rer.nat. Renate MÜLLER-HIEL, Tel.DW 434 (87,5% WDZ)

Hofrätin Ing.Mag.Dr.rer.nat. Susanna SLABY, Tel.DW 348

#### **zugeteilt zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied:**

Rätin Dipl.-Ing.Dr.techn. Diana ORSKI-RITCHIE, Tel.DW 159 (SF/MKU)

Verwaltungspraktikant Dr.rer.nat. Christof PLESSL, BSc MSc, Tel.DW 716

## **Anhang**

### **Gruppe Erfindungen**

#### **Review-Board Erfindungen**

Evaluierung der Erledigungsqualität im Bereich Patent-, Gebrauchsmuster-, Schutzzertifikats- und Halbleiterschutzmeldungen und betr. Recherchen, Gutachten und Dienstleistungen im Erfindungsbereich zum Stand der Technik.

**Leiter:** Vizepräsident Dr.phil. Dietmar TRATTNER, Tel.DW 446

#### **Mitglieder:**

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Thomas FELLNER, Tel.DW 345

HR Dipl.-Ing. Andreas PFAHLER, Tel.DW 412

HR Dipl.-Ing. Heinrich BAUER, Tel.DW 466

HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER, Tel.DW 351

HR Dipl.-Ing. Katharina FASTENBAUER, Tel.DW 447

HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY, Tel.DW 372

#### **Richtlinien-Projektteam**

**Koordination** VPräs. Dr.phil. Dietmar TRATTNER, Tel.DW 446

#### **Team Richtlinien**

Prüfungs- und Recherchenrichtlinien

**Leiter:** HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Kurt EHRENDORFER

HR Dipl.-Ing. Barbara KRANEWITTER

Vorlagen und Textbausteine

**Leiter:** OR Dipl.-Ing. Thomas LENGHEIM

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Christian THALHAMMER

HR Mag.Dr.rer.nat. Hildegard ETZ

HR Dipl.-Ing. Gerhard RABONG

#### **Team EPOQUE**

**Leiterin:** HR Ing.Mag.Dr.rer.nat. Susanna SLABY

HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Peter SCHMELZER

HR Dipl.-Ing. Burkhard SCHLECHTER

Kmsr Mag.Dr.rer.nat. Johanna LEHNER

Kmsr Dipl.-Ing. Manuel Hofreiter BSc

Kmsr Dipl.-Ing. Gerhard Karlicek BSc

**Team Klassifikation und Zuweisung der Geschäftsstücke**

**Leiter:** HR Dipl.-Ing. Gerhard RABONG

**Stellvertreterin** des Leiters: HR Ing.Mag.Dr.rer.nat. Susanna SLABY

**Stellvertreter** des Leiters: HR Dipl.-Ing. Heinrich BAUER

**Bereich Mechanik**

**Leiter:** HR Dipl.-Ing. Gerhard RABONG

**Stellvertreter** des Leiters: HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Kurt EHRENDORFER

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Peter SCHMELZER

HR Dipl.-Ing. Dieter SENGSCHMITT

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Christian THALHAMMER

**Bereich Elektrotechnik/Physik**

**Leiter:** HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Thomas FELLNER

**Stellvertreter** des Leiters: HR Dipl.-Ing. Heinrich BAUER

OR Dipl.-Ing. Martin ENGLISCH

**Bereich Chemie**

**Leiterin:** HR Ing. Mag.Dr.rer.nat. Susanna SLABY

**Stellvertreter** der Leiterin: HR Mag.Dr.rer.nat. Wolfram GÖRNER

OR Dipl.-Ing.Dr.techn. Julia ENGLISCH

HR Mag.rer.nat. Reinhold MOSSER

## Fachmännische LaienrichterInnen

### I. Fachmännische LaienrichterInnen gem. § 146 PatG beim OLG Wien

Folgende rechtskundigen und fachtechnischen Mitglieder des Österreichischen Patentamtes sind auf Vorschlag des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2019 auf die Dauer von fünf Jahren zum/zur fachmännischen LaienrichterIn beim Oberlandesgericht Wien bestellt worden:

#### **rechtskundige Mitglieder:**

<b>MitarbeiterIn</b>	<b>Fachgebiet</b>
HR Mag. Petra ASPERGER	Marke / Muster
OR Mag. Karoline EDER-HELNWEIN	Marke / Muster
HR Mag. Klaus FÖRSTER	Marke / Muster
OR Mag. Silvie FRÖCH	Marke / Muster
HR Mag.Dr. Gabriele JAGETSBERGER	Marke / Muster
HR Mag. Elisabeth LAGER-SÜSS	Marke / Muster
HR MMag. Walter LEDERMÜLLER	Marke / Muster
HR Mag. Maria Daniela MUTZ	Marke / Muster
R Mag. Ines ORNIG	Marke / Muster
OR Mag. Dr. Ljiljana PANTOVIC	Marke / Muster
HR Mag. Gerald PILZ	Marke / Muster
OR Mag. Dr. Birgit THOMA-FRIED	Marke / Muster

#### **fachtechnische Mitglieder:**

<b>MitarbeiterIn</b>	<b>Fachgebiet</b>
OR Dipl.-Ing. Dr. Julia ENGLISCH	Chemie
HR Mag. Dr. Wolfram GÖRNER	Chemie
R Dipl.-Ing. Boris KAMENIK	Physik
HR Mag.Dr. Maria KRENN	Chemie, Pharmazie, Lebensmittel
HR Dipl.-Ing. Klaus LOIBNER	Elektrotechnik u. Informatik, insb. Elektronik, Telekommunikation, Informationstechnik
HR Dipl.-Ing. Dr. Johannes MESA PASCASIO	Elektrotechnik, Physik, Informatik
HR Mag.Dr. Renate MÜLLER-HIEL	Chemie
HR Dipl.-Ing. Dr. Peter SCHMELZER	Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Werkstoffkunde
HR Dipl.-Ing. Dr. Christian SEYRINGER	Elektrotechnik u. Informatik
HR Ing. Mag.Dr. Susanna SLABY	Chemie
HR Dipl.-Ing. Richard STAWA	Bauwesen, Erdbohren, Bergbau, Arbeitsverfahren, Transportieren
HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC	Täglicher Lebensbedarf, Arbeitsverfahren, Transportieren, Physik
R Mag. Judith STOLL	Elektrotechnik, Physik, Informatik
HR Dipl.-Ing. Dr. Christian THALHAMMER	Maschinenbau
OR Dipl.-Ing. Thomas THÜRRIEDL	Landwirtschaft, Holzbearbeitung, Siedlungswasserbau u. Bauwesen
HR Dipl.-Ing. Sascha WAGNER	Maschinenbau, Bauwesen, täglicher Lebensbedarf, teilweise Physik
OR Dipl.-Ing. Peter WALTER	Elektrotechnik, Informatik
HR Dipl.-Ing. Alfred WANKMÜLLER	Arbeitsverfahren, Transportieren, Bauwesen, Erdbohren, Bergbau, täglicher Lebensbedarf

Während dieser Verwendung führen die Genannten die Bezeichnung „Kommerzialrat“ bzw. „Kommerzialrätin“.

## II. Fachmännische LaienrichterInnen gem. § 146 PatG beim OGH

Folgende fachtechnischen Mitglieder des Österreichischen Patentamtes sind auf Vorschlag des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2019 auf die Dauer von fünf Jahren zum/zur fachmännischen LaienrichterIn beim Obersten Gerichtshof bestellt worden.

### fachtechnische Mitglieder:

MitarbeiterIn	Fachgebiet
OR Dipl.-Ing. Erwin AUER	Physik (Halbleiter-, Mikro- u. Nanotechnologie)
HR Dipl.-Ing. Dr. Gerhard BABUREK	Physik, Bauingenieurwesen
HR Dipl.-Ing. Dr. Kurt EHRENDORFER	Maschinenbau
R Dipl.-Ing. Dr. Julia ENGLISCH	Chemie
HR Dr. Siegfried FUSSY	Elektrotechnik, Physik
OR Mag.Dr. Wolfram GÖRNER	Chemie
HR Dipl.-Ing. Dr. Stefan HARASEK	Elektrotechnik, Halbleitertechnologie, Materialwissenschaften
HR Dipl.-Ing. Christian KÖGL	Elektrotechnik, Informatik
HR Dipl.-Ing. Ferdinand KOSKARTI	Physik, Elektrotechnik
HR Dipl.-Ing. György KOVACS	Elektrotechnik, Möbel, Steuerung, Brennkraftmaschinen
HR Dipl.-Ing. Dr. Lukas KRÄUTER	Arbeitsverfahren, Transportieren, Maschinenbau, Beleuchtung, Heizung, Waffen, Sprengen
HR Mag.Dr. Maria KRENN	Chemie, Pharmazie, Lebensmittel
HR Mag.Dr. Renate MÜLLER-HIEL	Chemie
OR Mag. Hannes RAUMAUF	Physik, Maschinenbau, täglicher Lebensbedarf, Transportieren, Arbeitsverfahren, Erdbohren, Bergbau, Beleuchtung
OR Dipl.-Ing. Gerhard RODLAUER	Maschinenbau, insb. für Klimatechnik bei Fahrzeugen, Fahrwerkstechnik, Ventilsteuerungen u. Abgasreinigungsanlagen
HR Ing.Mag.Dr. Susanna SLABY	Chemie

Während dieser Verwendung führen die Genannten die Bezeichnung „Kommerzialrat“ bzw. „Kommerzialrätin“.

## Teams

### Team „public awareness“

#### **Koordination:**

Rat Mag.rer.soc.oec. Christoph MANDL

<b>MitarbeiterIn</b>	<b>Sachgebiet</b>
HR Dipl.-Ing. Heinrich BAUER	Recherche, Patent, Gebrauchsmuster
ADir Barbara KOMLODY	ÖPA allgemein, Kundencenter
FI Alexander BRACHER	kostenlose Recherchemöglichkeit
HR Dr. Robert CIZA	Patent, Gebrauchsmuster, Muster
HR Dipl.-Ing. Katharina FASTENBAUER	Patent, Gebrauchsmuster, Software
HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER	ÖPA allgemein, Patent, Gebrauchsmuster
HR Mag. Klaus FÖRSTER	Marke
HR Dr. Wolfram GÖRNER	Biotechnologie
HR Mag.Dr. Ursula HUNGER	ÖPA allgemein, Patent, Gebrauchsmuster, Recherchen
FOI Silvia IZMENYI	Patentregister
HR Dipl.-Ing. Christian KÖGL	Recherche, Patent, Gebrauchsmuster, discover.ip
FOI Christine KNAUER	Muster
FOINSP Andrea KONRAD	organisatorische Unterstützung
ADIR Wilhelm KORINEK	Bibliothek und Dokumentation
HR Dr. Maria KRENN	Biotechnologie, Pharmazie
HR Mag. Elisabeth LAGER-SÜSS	EU, Marke, TRIPS
HR Dr. Susanne LANG	Patent, Gebrauchsmuster, Muster
HR Mag. Christian LAUFER	ÖPA allgemein
HR Mag. Walter LEDERMÜLLER	Marke international
HR Dipl.-Ing. Klaus LOIBNER	Patent, Gebrauchsmuster, Recherche
HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY	ÖPA allgemein, Patent, Gebrauchsmuster, Patentbewertung
HR Dipl.-Ing. Adolf MEHLMAUER	ÖPA allgemein, Patent, Gebrauchsmuster, Schulen, Jugend innovativ, Staatspreis für Innovation
ORev. Katharina MOOS	organisatorische Unterstützung
HR Mag. Daniela MUTZ	Marke
HR Dr. Martin NEWERKLA	Marke national
AR Mag. Hedwig PONGRACZ	PCT Basis, organisatorische Unterstützung
HR Maria RABL MSc	ÖPA allgemein, Kundencenter
OR Mag. Hannes RAUMAUF	Patent, Gebrauchsmuster
HR Dr. Peter SCHMELZER	Recherche zum Stand der Technik
HR Dipl.-Ing. Burkhard SCHLECHTER	Recherche, Patent, Gebrauchsmuster
OR Mag. Johann SCHRANZ	ÖPA allgemein, techn. Schutzrechte, Marke, Muster
HR Brigitta SEDY	Herkunftsschutz
HR Dr. Susanna SLABY	Recherche, Patent
HR Dr. Hildegard ETZ	ÖPA allgemein, Patent, Gebrauchsmuster, Recherchen, discover.ip
HR Dr. Markus STANGL	Marke, Herkunftsschutz
HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC	Recherche, Patent, Gebrauchsmuster
OR Mag. Gudrun STRASSER	Marke
VPr. Dr. Dietmar TRATTNER	Recherche
HR Mag. Robert ULLRICH	EU, HABM, WIPO, TRIPS
FOI Josef UNGER	Markenregister
HR Dipl.-Ing. Sascha WAGNER	Recherche, Patent, Gebrauchsmuster
HR Dr. Johannes WERNER	Software

**Team „KD - Kundencenter“****Gesamtkoordination:**

ADir Barbara KOMLODY

**Kundenbetreuerin First-Level-Support**

AR Daniela PREYER

**Kundenbetreuer – Bibliothek/Lesesaal**

FOINSP Karl MOHL

**Kundenbetreuer Second-Level-Support**Juristischer Auskunftsdienst**Koordination:** OR Mag. Johann SCHRANZ

HR Mag.iur. Klaus FÖRSTER

OR Mag.iur. Silvie FRÖCH

HR Mag.Dr.iur. Gabriele JAGETSBERGER

R Mag.iur. Young-Su KIM

Kmsr Mag.iur. Nina KÖHL

*Kmsr Mag.iur. Claudia REITER (SF)*

Kmsr Mag.iur. Manuela RIEGER-BAYER

R Mag.iur. Daniela SIBITZ

OR Mag.iur. Gudrun STRASSER

OR Mag.Dr.iur. Birgit THOMA-FRIED

Kmsr Mag.iur. Daniela TRENNER

HR Ing.Mag.iur. Johann WIPLINGER

Technischer Auskunftsdienst**Koordination:** HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY**Mitwirkung an der Organisation:**

OR Dipl.-Ing. Martin ENGLISCH

R Mag.rer.nat. Judith STOLL

**Technischer Auskunftsdienst Teammitarbeiter/innen:***Kmsr Mag.rer.nat. Dipl.-Ing.Dr.techn. Veronika DOBLHOFF-LÖFFLER (MKU)*

OR Dipl.-Ing. Martin ENGLISCH

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Klaus HÖRZER

Kmsr Dipl.-Ing. Silke LACKNER

HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY

OR Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF

Kmsr Dipl.-Ing. Nicolas ROBISCH

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian SEYRINGER

HR Dipl.-Ing. Richard STAWA

HR Dipl.-Ing. Barbara STEINZ-KRISMANIC

R Mag.rer.nat. Judith STOLL

OR Dipl.-Ing. Thomas THÜRRIEDL

OR Dott. Mag. Palmiro TORRE

HR Dipl.-Ing. Sascha WAGNER

**Team „discover.IP“**

**Projektleitung und Gesamtkoordinator** mit dem aws und dem EPA: OR Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF.

**Mitwirkung an der Organisation:**

OR Dtto.mag. Palmiro TORRE

ORev Andrea HAAS

**discover.IP Teammitarbeiter/innen:**

HR Mag. Dr.rer.nat. Hildegard ETZ

HR Mag.iur. Elisabeth LAGER-SÜSS

HR Dipl.-Ing. Klaus LOIBNER

HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY

OR Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF

Kmsr Mag. Dr.rer.nat. Philip ROHRINGEROR Mag.iur. Johann SCHRANZ

R Mag.iur. Daniela SIBITZ

R. Mag.rer.nat. Judith STOLL

OR Dtto.mag. Palmiro TORRE

**Team „PatentScheck“**

**Projektleitung und Gesamtkoordinator** mit der FFG OR Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF.

**Mitwirkung an der Organisation:**

ORev Andrea HAAS

ORev Katharina MOOS

R Mag. Judith STOLL

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Lukas KRÄUTER

**PatentScheck Teammitarbeiter/innen:**

HR Dr. Hildegard ETZ

Kmsr Dipl.-Ing. Manuel HOFREITER, BSc

Kmsr Dipl.-Ing. Julia HUBER, BSc

R Dipl.-Ing. Boris KAMENIK

HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Lukas KRÄUTER

Kmsr Mag.Dr. Johanna LEHNER

HR Dipl.-Ing. Klaus LOIBNER

HR Dipl.-Ing. Gerhard LOSENICKY

HR Dr. Renate MÜLLER-HIEL

OR Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF

Kmsr Dipl.-Ing. Nicolas ROBISCH

Kmsr Mag.Dr.rer.nat. Philip ROHRINGER, BSc

HR Dr. Peter SCHMELZER

HR Dr. Dipl.-Ing. Christian SEYRINGER

HR Ing. Mag. Dr. Susanna SLABY

HR Dipl.-Ing. Richard STAWA

HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC

Kmsr Dipl.-Ing. Thomas STOJANOVIC, BSc

R Mag. Judith STOLL

OR Dtto.mag. Palmiro TORRE

HR Dr. Irina WOLDMAN

## **Ermächtigte Bedienstete / Formalprüfer bzw. –prüferinnen**

### **I. Patentangelegenheiten**

Gemäß § 23 Abs. 2 des Patentverträge-Einführungsgesetzes werden nachstehende Bedienstete der Rechtsabteilung Patent und Muster zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (ermächtigte Bedienstete / Formalprüfer/innen):

#### a) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 2, 5 bis 7 und 10) und Z 5 und 10 PAV,

gemäß § 36 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 3 bis 6 und 10) und Z 3 lit. a, 4 lit. a bis c, 5 lit. a, 6 lit. b und 10 lit. a PAV sowie

gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**ORev Bettina VOLLMANN**

**N.N.**

#### b) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 5 und 10), Z 5 und 10 PAV,

gemäß § 36 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 4 und 10) und Z 4 lit.a und Z 10 PAV sowie

gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**AR Eva MÜHLBAUER**

#### c) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5) und Z 5 PAV:

**FOINSP Michaela OCHS**

#### d) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5 und 10), Z 5 und 10 PAV,

gemäß § 36 Z 4 lit. a und b PAV sowie

gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**FINSP Alexander BRACHER**

#### e) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5) und Z 5 PAV,

gemäß § 36 Z 4 lit. a und b PAV sowie

gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**FOINSP Gerhard VOLLMANN**

**AR Renate BISCHINGER**

## II. Österreichische Markenangelegenheiten

Gemäß § 35 Abs. 3 des Markenschutzgesetzes 1970 werden nachstehende Bedienstete der Rechtsabteilung Österreichische Marke zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (ermächtigte Bedienstete / Formalprüfer/innen):

### a) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 8 und 9), Z 8 und 9 PAV,  
gemäß § 36 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 7 lit b und c und Z 8), Z 7 lit b und c und Z 8 PAV sowie  
gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**HR Brigitta SEDY**

### b) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 8 und 9), Z 8 und 9 PAV,  
gemäß § 36 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 7 und 8), Z 7 und 8 PAV  
sowie gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**ADir Gabriele GÖSSINGER**

**ADir Beate STIX**

**ADir Monika WEIDINGER**

**N.N.**

## III. Internationale Markenangelegenheiten und Musterangelegenheiten

Gemäß § 35 Abs. 3 des Markenschutzgesetzes 1970 und gemäß § 27 Abs. 1 Musterschutzgesetz werden nachstehende Bedienstete der Rechtsabteilung Internationales Markenwesen und Musterwesen zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (ermächtigte Bedienstete / Formalprüfer/innen):

### a) Angelegenheiten

gemäß § 36 Z 9 lit. a bis f PAV sowie  
gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**ADir Natascha RINALDA**

**ADir Eva DERSCH**

**ADir Stephan HOFNER**

**ORev Bettina VOLLMANN**

**N.N.**

### b) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 5 und 10), Z 5 und 10 PAV sowie  
gemäß § 38 Abs. 2 PAV:

**FOINSP Karl ÖRY**

**FOINSP Christine KNAUER**

**IV. Angelegenheiten des EPÜ und PCT**

Gemäß § 62a Abs. 1 Patentgesetz 1970 bzw. § 34a Abs. 1 Gebrauchsmustergesetz, jeweils in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Patentamtsverordnung 2006, PBl. 2005, Nr. 12, Anhang 4 idF PBl. 2016, Nr. 9 werden nachstehende Bedienstete der Abteilung PCT zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (ermächtigte Bedienstete / Formalprüfer/innen):

## a) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 2 bis 4 und 7 PAV sowie  
gemäß § 36 Z 2, 3 lit. b, 6 lit.a und c PAV:

**AR Mag.art. Hedvig-Cornelia PONGRACZ**

**AR Renate BISCHINGER**

**FOINSP Irene HUBER**

## b) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 2, 4 und 7 PAV sowie  
gemäß § 36 Z 2, 3 lit. b, 6 lit. a und c PAV:

**ADir Ing. Peter RAUSCHER**

**FOINSP Maria ZOGLMEYR**

## c) Angelegenheiten

gemäß § 35 Z 2 und 7 PAV sowie  
gemäß § 36 Z 2, 3 lit. b, 6 lit. a und c PAV,  
jeweils in der ab 1.1.2019 geltenden Fassung:

**ORev Katharina MOOS**

Gruppe Marken/Muster und Support  
 Rechtsabteilung Erfindungen  
 Der Vorstand

## **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Erfindungen**

### **Zuweisung der rechtskundigen Mitglieder an die Abteilungen der Gruppe Erfindungen**

#### **ab 01. November 2019**

1. Gemäß § 61 Abs. 5 Patentgesetz 1970 in Verbindung mit § 33 Abs. 2 Gebrauchsmustergesetz werden mit Wirkung vom 01. November 2019<sup>1</sup> den Abteilungen der Gruppe Technik hinsichtlich aller **Patent- und Gebrauchsmusterangelegenheiten** folgende rechtskundige Mitglieder der Rechtsabteilung Erfindungen zugewiesen:

Stabsstelle Technik und PCT:  
 Hofrätin Mag. Dr. iur. Susanne Lang

Technische Abteilung 1 A:  
 Hofrat Mag. Dr. iur. Robert Ciza

Technische Abteilung 1 B:  
 Oberrat Mag. iur. Alexander Svetly<sup>2</sup>

Technische Abteilung 2 A:  
 Oberrat Mag. iur. Alexander Svetly.

Technische Abteilung 2 B:  
 Hofrat Mag. iur. Christoph Zeiler.  
 Technische Abteilung 3:  
 Hofrat Mag. iur. Christoph Zeiler

Technische Abteilung 4 A:  
 Hofrat Mag. iur. Christoph Zeiler

Technische Abteilung 4 B:  
 Oberrat Mag. iur. Alexander Svetly.

2. Gemäß § 7 Schutzzertifikatsgesetz 1996 in Verbindung mit § 61 Abs. 5 Patentgesetz 1970 wird mit Wirkung vom 01. November 2019 den Abteilungen der Gruppe Erfindungen hinsichtlich aller Schutzzertifikatsangelegenheiten folgendes rechtskundiges Mitglied der Rechtsabteilung Patent und Muster zugewiesen:

Hofrätin Mag. Dr. iur. Susanne Lang

Dr. Ciza e.h.

Wien, am 25. Oktober 2019 (20. Dezember 2019 bezüglich TA 1B)

<sup>1</sup>Änderung am 01.01.2020

<sup>2</sup>Ab 01.01.2020

Gruppe Marken/Muster und Support  
Rechtsabteilung Erfindungen  
Der Vorstand

**Vom EUIPO entsendeter Deployed Project Manager**  
Otmar GRÜNN

## **Kommissionen**

### **Ständige Begutachtungskommission gemäß § 7 Abs.1 Z 2 AusG**

Funktionsperiode ab 1.4.2015 bis zum 31.3.2020

- 1. Vorsitzende:** VPräs. Dr. Andrea SCHEICHL
- 2. Mitglied:** HR Dipl.-Ing.Dr. Stefan HARASEK
- 3. Vom Zentralausschuss beim bmvit  
bestelltes Mitglied:** OR Mag. Alexander SVETLY
- 4. Von der Gewerkschaft öffentlicher Dienst  
bestelltes Mitglied:** ADir. Ing. Peter RAUSCHER
- 5. Ersatzmitglieder:**
  - zu 1.: HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER
  - zu 2.: VPräs. Dr. Dietmar TRATTNER
  - zu 3.: HR. Dr. Christian THALHAMMER  
FINSP Alexander BRACHER
  - zu 4.: Dr. Norbert HARTL (bmvit)

## **Aufnahmekommission beim Österreichischen Patentamt**

Funktionsperiode vom 1.12.2016 bis 30.11.2021

**Vorsitzender** HR Dr. Markus STANGL  
**Stellvertretender Vorsitzender** HR Dr. Thomas FELLNER

Kommissionsmitglieder mit besonderen Kenntnissen zur fachlichen Beurteilung von Bewerbungen:

- |   |   |
|---|---|
| a) für den rechtskundigen Dienst<br>Ersatzmitglied  | HR Mag.iur. Susanna KERNTHALER (KU)<br>OR Mag.Dr.iur. Ljiljana PANTOVIC |
| b) für den fachtechnischen Dienst<br>Ersatzmitglied | HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER<br>HR Dipl.-Ing. Katharina FASTENBAUER        |
| c) für alle übrigen Verwendungen<br>Ersatzmitglied  | HR Maria RABL MSc<br>FOINSP Silvia IZMENYI                              |

Vom Zentralausschuss des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie bestellte Kommissionsmitglieder mit besonderen Kenntnissen zur fachlichen Beurteilung der Bewerbungen:

### **FSG:**

- |   |
|---|
| a) Für den rechtskundigen Dienst:<br>OR Mag.iur. Alexander SVETLY<br>HR Dr.iur. Robert CIZA (Ersatzmitglied)      |
| b) Für den fachtechnischen Dienst:<br>HR Dipl.-Ing. György KOVACS<br>HR Dr. Christian THALHAMMER (Ersatzmitglied) |
| c) Für alle übrigen Verwendungen:<br>FINSP Alexander BRACHER<br>HR Mag. Petra GATTINGER (Ersatzmitglied)          |

### **ÖAAB-FCG:**

ADir Ing. Peter RAUSCHER  
 HR Dr. Martin AIGNER (Ersatzmitglied)

## Leistungsfeststellungskommission beim BMVIT

Funktionsperiode vom 1.1.2017 bis 31.12.2021  
(Stand 1. Oktober 2017)

Senatsgliederung  
gemäß § 88 Abs. 7 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979

### Senat V

für die Beamten des Österreichischen Patentamtes und des Bundesamtes „FPZ Arsenal“

**1. Senatsvorsitzender:** MR Ing. Mag. Alfred RUZICKA

**2. Mitglied:** HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER

**3. Von der Personalvertretung  
bestelltes Mitglied:** ADir. Susanne FAZEKAS

### Ersatzmitglieder:

zu 1.: MR Dr. Helga MIELING

zu 2.: HR Mag. Dr. Markus STANGL  
HR Mag. Dr. Maria KRENN

zu 3.: Mag. Stefan GRUBERT  
MR Mag. Gabriele FIEDLER

1. Bei Verhinderung, Befangenheit oder Ablehnung eines Mitgliedes treten die Ersatzmitglieder in der bezeichneten Reihenfolge an dessen Stelle, sodass für jedes Mitglied oder Ersatzmitglied ein bestimmtes Ersatzmitglied eintritt.
2. Für die Zuständigkeit der Senate ist der Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache maßgebend. Der dadurch bestimmte Senat bleibt bis zur rechtskräftigen Erledigung der Rechtssache zuständig, selbst wenn inzwischen Veränderungen in der Geschäftsverteilung oder in der Zuweisung der Mitglieder oder Ersatzmitglieder zu den einzelnen Senaten eingetreten sein sollten, es sei denn, für den Beamten wird auf Grund einer dienstrechtlichen Änderung ein anderer Zentralausschuss bzw. eine andere zentrale Vertretung der Dienstnehmer zuständig. In diesem Falle geht die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Leistungsfeststellungsverfahrens mit dem Zeitpunkt dieser schriftlichen Änderung auf den Senat über, der gemäß der Geschäftsverteilung der Leistungsfeststellungskommission beim Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Situation berufen ist.
3. Sind Mitglieder der Leistungsfeststellungskommission ausgeschieden bzw. ist Ruhen der Mitgliedschaft eingetreten, so rückt jenes Ersatzmitglied nach, das im Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache nachgerückt wäre.
4. Für Geschäftsstücke, welche einen Antrag auf Wiederaufnahme des Verfahrens oder auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand zum Gegenstand haben, ist der ursprünglich mit derselben Sache schon betraut gewesene Senat zuständig.

## Disziplinarkommission beim BMVIT

Senatseinteilung und Geschäftsverteilung 2020  
(Stand 1. Jänner 2020)

### Senat I

für die BeamtInnen eines allfälligen Generalsekretariats, der Sektion I, der Sektion II, der Sektion III – mit Ausnahme der Abteilungen PT 1 bis PT 3 und der Stabstelle „Informations- und Kommunikationsinfrastruktur“ –, der Sektion IV, des Österreichischen Patentamtes, der Sicherheitsuntersuchungsstelle des Bundes, der Schifffahrtsaufsichten und des Bundesamtes „FPZ“ Arsenal - sowie die dem Amt der Österreichischen Wasserstraßen-Gesellschaft m.b.H. zur Dienstleistung zugewiesenen BeamtInnen

- Vorsitzender:** MR Ing. Mag. Alfred RUZICKA
- Stellvertreter:** GL Dr. Wilhelm KAST  
MR Dr. Christian SINGER
- Mitglieder:** a) MR Mag. Erika FAUNIE  
b) MR Susanne FAZEKAS, BA\*
- Ersatzmitglieder:** zu a) MR Mag. Evelinde GRASSEGGER  
MR Mag. Bettina HUBER
- zu b) MR Mag. Wolfgang GRUBERT\*  
MR Mag. Gabriele FIEDLER\*

### Senat II

für die BeamtInnen der Obersten Post- und Fernmeldebehörde (Abteilungen PT 1 bis PT 3, Stabstelle „Informations- und Kommunikationsinfrastruktur“), einschließlich des Frequenzbüros, des Büros für Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und der nachgeordneten Fernmeldebüros

- Vorsitzender:** MR Mag. Katja NONNENMACHER
- Stellvertreter:** MR Dr. Maria-Elisabeth PÖSEL  
MR Dr. Helga MIELING
- Mitglieder:** a) MR Mag. Roland SCHUSTER, MBA  
b) ZI RR Ing. Johann HOLZINGER\*
- Ersatzmitglieder:** zu a) MR Leopold WERTGARNER  
MR Dr. Thomas SPIEGEL
- zu b) FI Harald SCHWEINZER\*  
ADir. Manfred KÖB\*

Die mit \* gekennzeichneten Mitglieder und Ersatzmitglieder wurden gemäß § 98 Abs. 3 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979 vom zuständigen Zentralausschuss bestellt.

1. Die/der Kommissionsvorsitzende wird im Falle ihrer/seiner Verhinderung durch die/den jeweils an Funktionsjahren bei der Disziplinarkommission dienstälteste Senatsvorsitzende/dienstältesten Senatsvorsitzenden, bei gleicher Funktionsdauer durch die/den an Lebensjahren dienstälteste Senatsvorsitzende/dienstältesten Senatsvorsitzenden vertreten.
2. Bei Verhinderung oder Befangenheit eines/einer Senatsvorsitzenden treten die Stellvertreter in der angeführten Reihenfolge an dessen/deren Stelle ein.
3. Bei Verhinderung oder Befangenheit eines Mitgliedes treten die Ersatzmitglieder in der bezeichneten Reihenfolge an dessen Stelle, sodass für jedes Mitglied oder Ersatzmitglied ein bestimmtes Ersatzmitglied eintritt.
4. Im Falle der Beendigung einer nicht dauerhaften Verhinderung hat der/die Senatsvorsitzende bzw. das Mitglied oder Ersatzmitglied wieder in das jeweilige Verfahren einzutreten. Ausgenommen sind dabei jene Fälle, in denen ein Ersatzmitglied die mündliche Verhandlung bereits begonnen hat.
5. Für RuhestandsbeamtenInnen ist jener Senat zuständig, der nach dieser Senatseinteilung und Geschäftsverteilung für den Beamten/die Beamtin im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand zuständig gewesen wäre.
6. Für die Zuständigkeit der Senate ist der Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache maßgebend. Der dadurch bestimmte Senat bleibt bis zur rechtskräftigen Erledigung der Rechtssache zuständig, selbst wenn inzwischen Veränderungen in der Geschäftsverteilung oder in der Zuweisung der Mitglieder oder Ersatzmitglieder zu den einzelnen Senaten eingetreten sein sollten, es sei denn, für den Beschuldigten/die Beschuldigte wird auf Grund einer dienstrechtlichen Änderung ein anderer Zentralausschuss bzw. eine andere zentrale Vertretung der Dienstnehmer zuständig. In diesem Falle geht die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Disziplinarfalles mit dem Zeitpunkt dieser schriftlichen Änderung auf den Disziplinarsenat über, der gemäß der Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Situation berufen ist.
7. Sind Mitglieder der Disziplinarkommission ausgeschieden bzw. ist Ruhen der Mitgliedschaft eingetreten, so rückt jenes Ersatzmitglied nach, das im Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache nachgerückt wäre.
8. Haben sich an einer disziplinar zu verfolgenden Handlung mehrere Beamte/Beamtinnen beteiligt oder ergeben sich aus mehreren Handlungen, bei denen ein Sachzusammenhang gegeben ist, disziplinar Verantwortlichkeiten mehrerer Beamter/Beamtinnen, ist für alle eingehenden Geschäftsstücke in diesem Zusammenhang jener Senat zuständig, der für das zuerst eingelangte Geschäftsstück zuständig ist.
9. Für Geschäftsstücke, welche einen Antrag auf Wiederaufnahme des Verfahrens oder auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand zum Gegenstand haben, ist der ursprünglich mit derselben Sache schon betraut gewesene Senat zuständig.
10. Verfahren, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Geschäftsverteilung bereits anhängig sind, sind von den bisher zuständigen Senaten fortzuführen, es sei denn, für den Beschuldigten/die Beschuldigte wird auf Grund einer dienstrechtlichen Änderung ein anderer Zentralausschuss bzw. eine andere zentrale Vertretung der Dienstnehmer zuständig. In diesem Falle geht die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Disziplinarfalles mit dem Zeitpunkt dieser schriftlichen Änderung auf den Disziplinarsenat über, der gemäß der Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Situation berufen ist.

Wien, 19. November 2019

Die Vorsitzende:

Ministerialrätin Mag. Katja Nonnenmacher

## **Zu Mitgliedern der Dienstprüfungskommission für die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt**

werden für die Funktionsperiode vom 11.4.2016 bis zum 10.4.2021 bestellt:

**Vorsitzende:** HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER

**Vorsitzenden-Stellvertreterin:** HR Mag.iur. Petra ASPERGER

### **Mitglieder (in alphabetischer Reihenfolge):**

HR Mag.iur. Petra ASPERGER  
 HR Dipl.-Ing. Heinrich BAUER  
 HR Mag.Dr.iur. Robert CIZA  
 HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Kurt EHRENDORFER  
 HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER  
 HR Mag.iur. Klaus FÖRSTER  
 FOINSP Peter HRNCIR  
 HR Mag.Dr.iur. Susanne LANG  
 HR Mag.iur. Daniela MUTZ  
 HR Mag.Dr.iur. Markus STANGL  
 HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC

### **Senat für den rechtskundigen Dienst**

HR Mag.Dr.iur. Markus STANGL (Vorsitzender)  
 HR Mag.Dr.iur. Robert CIZA (Stellvertreter des Vorsitzenden und Mitglied)  
 HR Mag.Dr.iur. Susanne LANG (Mitglied)  
 HR Mag.iur. Petra ASPERGER (Ersatzmitglied)

### **Senat für den fachtechnischen Dienst**

HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER (Vorsitzende)  
 HR Dipl.-Ing. Heinrich BAUER (Stellvertreter der Vorsitzenden und Mitglied)  
 HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Kurt EHRENDORFER (Mitglied)  
 HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC (Ersatzmitglied)

### **Senat für den allgemein höheren und den gehobenen Dienst**

HR Mag.Dr.iur. Susanne LANG (Vorsitzende)  
 HR Mag.iur. Petra ASPERGER (Stellvertreterin der Vorsitzenden und Mitglied)  
 HR Dipl.-Ing.Dr.techn. Kurt EHRENDORFER (Mitglied)  
 HR Mag.iur. Daniela MUTZ (Ersatzmitglied)

### **Senat für den sonstigen Dienst**

HR Mag.iur. Daniela MUTZ (Vorsitzende)  
 HR Mag.iur. Klaus FÖRSTER (Stellvertreter der Vorsitzenden und Mitglied)  
 HR Dipl.-Ing. Claudia STEINZ-KRISMANIC (Mitglied)  
 FOINSP Peter HRNCIR (Ersatzmitglied)

### **Prüfungskommission für Patentanwälte**

Gemäß § 9 Abs. 2 PatAnwG werden die Mitglieder der Prüfungskommission, soweit es sich um Mitglieder des Patentamts handelt, nach Anhörung des Präsidenten des Patentamts und, soweit es sich um Patentanwälte handelt, auf Vorschlag der Patentanwaltskammer vom Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie für die Dauer von drei Jahren bestellt.

Für die Funktionsperiode vom 1.6.2019 bis 31.5.2022 werden bestellt:

#### **aus dem Kreise der Mitglieder des Patentamtes:**

HR Mag.iur. Daniela MUTZ  
**als Vorsitzende**

HR Mag.iur. Petra ASPERGER  
**als Stellvertreterin der Vorsitzenden**

HR Dipl.-Ing. Eva FESSLER  
als Beisitzerin aus dem Stande der fachtechnischen Mitglieder des Patentamtes

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas FELLNER  
als Ersatzmitglied aus dem Stande der fachtechnischen Mitglieder des Patentamtes

#### **sowie aus dem Kreise der Patentanwälte:**

Dipl.-Ing. Helmut HÜBSCHER  
Mag. Dr.rer.nat. Paul N. TORGLER  
**als Beisitzer**

Dr.phil. Martin MÜLLNER  
Dipl.-Ing. Dr. Rainer BEETZ, LL.M.  
Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas WEISER  
Dipl.-Ing. Dr.techn. Elisabeth SCHOBBER  
**als Ersatzmitglieder in der angeführten Reihenfolge**

## **Dienststellenausschuss für die Bediensteten des ÖPA**

### **Vorsitzende/r:**

HR Dipl.-Ing. György KOVACS, Tel.DW 575

### **1. Stellvertreter des Vorsitzenden:**

OR Dott.mag. Palmiro TORRE, MBA, Tel.DW 123

### **2. Stellvertreter des Vorsitzenden:**

HR Dipl.-Ing. Gerhard HENGL, Tel.DW 411

### **Schriftführer:**

Kmsr Dipl.-Ing. Nicolas ROBISCH, Tel.DW 315

### **Weitere Mitglieder:**

OR Mag.rer.nat. Dominika PAVDI, Tel.DW 225

ADir Ing. Peter RAUSCHER, Tel.DW 530

## Qualitätsmanagement

### Interne QMS-Auditoren (IA)

FOINSP Christian ADAMCZYK  
 ORev Isabella BERTALAN  
 HR Mag.Dr. Gabriele JAGETSBERGER  
 HR Mag. Elisabeth LAGER-SÜSS  
 OR Georg MANLIK  
 Kmsr Dipl.-Ing. Nicolas ROBISCH  
 R Mag.rer.nat. Judith STOLL

### **Applikationsmanagement ADONIS:**

ADir Ing. Robert WOLLENDORFER

ProzessexpertInnen	Stefan Harasek Andrea Scheichl Ines Ornig Ursula Höfermayer Katrin Aichinger Ljiljana Pantovic Andreas Pfahler Georg Manlik Gerhard Losenicky Ursula Hunger Robert Ciza Gabriele Jagetsberger Young-Su Kim Markus Stangl Christine Knauer Marcus Ernst Christian Laufer Hannes Raumauf Medhat El-Gohary Christian Adamczyk Wilfried Kyselka Bernhard Rapf Martina Petsch Stephan Holzmüller Robert Wollendorfer Tina Baar
Prozess-PatInnen	Mariana Karepova Stefan Harasek Katharina Fastenbauer Robert Ciza Gerald Pilz Andrea Scheichl Markus Stangl
ProzessmodelliererInnen ADONIS	Isabella Bertalan Medhat El-Gohary Tamara Gartner Ursula Hunger

	Elisabeth Lager-Süß Gerhard Losenicky Thomas Meiböck Valmire Memeti Ines Ornig Ljiljana Pantovic Martina Petsch Andreas Pfahler Margit Rausch Stefan Wilfing Robert Wollendorfer
--	--

## Veranstaltungsmanagement

### Team Veranstaltungsmanagement

Mitarbeiter/in	Zuständiger Bereich innerhalb des Veranstaltungsteams	Tätigkeiten
Tina Baar	alle Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitung und Teamkoordination inkl. Vertretungsregelung der Mitarbeiter/innen</li> <li>• Budgetverwaltung</li> <li>• Management Veranstaltungsteam</li> <li>• Entscheidung + Veranlassung von Ankauf/Beschaffung Infrastruktur</li> </ul>
Isabella Bertalan	alle Veranstaltungen ausgenommen ÖA und IP-Academy	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellvertretung Baar</li> <li>• Tätigkeiten Sachbearbeiter/in*</li> </ul>
Peter Hrnčir	alle Veranstaltungen ausgenommen ÖA und IP-Academy	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tätigkeiten Sachbearbeiter/in*</li> <li>• Parkplatzreservierung</li> <li>• Organisation Sicherheitsdienst bei Spätveranstaltungen</li> <li>• Organisation Sonderreinigung im Bedarfsfall (Hussen, Tische, Böden)</li> <li>• Beschaffung notwendiger Verbrauchsgüter</li> </ul>
Maria Rabl	Veranstaltungen ÖA	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tätigkeiten Sachbearbeiter/in*</li> </ul>
Markus Mathes	Veranstaltungen IP-Academy	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tätigkeiten Sachbearbeiter/in*</li> </ul>
Andreas Zloch	alle Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tätigkeiten Sachbearbeiter/in*</li> <li>• Einstellung der Lüftung je nach Teilnehmerzahl</li> <li>• Aufstellung zusätzlich benötigter Ausstattung</li> <li>• Rücksprache / Abklärung mit der Hausverwaltung im Bedarfsfall</li> </ul>
IT-Servicedesk: Heribert Melcher Andreas Steinwender Marcus Wutka	alle Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Deaktivierung Türschließenanlage</li> <li>• Aufstellen und testen technischer Ausstattung</li> <li>• Im Bedarfsfall Support während Veranstaltung</li> </ul>

#### \* Allgemeine Tätigkeiten Sachbearbeiter/innen:

- Raumreservierung via Outlook-Kalender
- Ausgabe Zimmerschlüssel sowie Chips für Kaffeeautomaten
- Angebotseinholung, Bestellung, Abholung und Bereitstellung und Empfangnahme von Catering
- Bestellung und Bereitstellung von Mittagessens-Gutscheinen aus der Kantine
- Besorgung und Bereitstellung von Snacks (Schnitten, etc.)
- Kontrolle und Bereitstellung von Kaffee- und Wasserbechern bei den Automaten sowie für die Konferenzräume

- Kontrolle und Bereitstellung der Basisausstattung in den Veranstaltungs-/Konferenzräumen (Flipcharts, Schreibunterlagen, Präsentationszubehör udgl.)
- Bereitstellen sonstiger Ausstattung und Give-Aways
- Vorbereiten von Badges und Tischkarten

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2020****Ausgegeben am 21. Jänner 2020****Teil II**

---

**13. Verordnung: Änderung der ÖPA – Grundausbildungsverordnung**

---

### **13. Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt (ÖPA – Grundausbildungsverordnung) geändert wird**

Auf Grund des § 26 Abs. 1 und des § 28 Abs. 3 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979 – BDG 1979, BGBl. Nr. 333/1979, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 104/2019, wird verordnet:

Die ÖPA – Grundausbildungsverordnung, BGBl. II Nr. 146/2006, wird wie folgt geändert:

1. § 2 lautet:

„§ 2. (1) Das Österreichische Patentamt bekennt sich zu einer zukunftsorientierten und individuell auf die Auszubildenden und ihre Arbeitsplätze abgestimmten Ausbildung.

(2) Vorrangige Ziele der Grundausbildung sind, den Auszubildenden

1. jene Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten zu vermitteln, die zur Erfüllung der Aufgaben auf ihren Arbeitsplätzen erforderlich sind,
2. die Besonderheiten des Dienstes im Österreichischen Patentamt nahe zu bringen und
3. umfassende Kenntnisse über die Funktionsweise der österreichischen staatlichen Institutionen und der Europäischen Union zu vermitteln.“

2. Im § 4 Z 2 lit. c wird das Wort „Job-Rotation“ durch die Wortfolge „allenfalls Zuteilung zu anderen Organisationseinheiten“ ersetzt.

3. § 5 samt Überschrift lautet:

#### **„Ausbildungsleitung**

§ 5. Die Ausbildungsleitung ist von der für die Grundausbildung zuständigen Organisationseinheit im Österreichischen Patentamt wahrzunehmen.“

4. § 6 lautet:

„§ 6. (1) Durch die Ausbildungsleitung ist für alle Auszubildenden innerhalb von sechs Monaten nach Dienstantritt ein Ausbildungsplan für die Grundausbildung zu erstellen. In die Erarbeitung des Ausbildungsplanes sind die Dienstvorgesetzten und die Auszubildenden einzubeziehen. Auf die individuellen Erfordernisse der Auszubildenden ist dabei angemessen Rücksicht zu nehmen.

(2) Der Ausbildungsplan hat zu beinhalten:

1. den Hinweis, dass die allgemeine theoretische Ausbildung inklusive der dazugehörigen Prüfungen im Rahmen des modularen Grundausbildungsprogrammes der Verwaltungsakademie des Bundes erfolgt;
2. die von den Auszubildenden gemäß § 8 Abs. 2 zu absolvierenden Module samt allfälliger Reihenfolge ihrer Absolvierung;
3. die Dauer der Ausbildungsphase;
4. die von den Auszubildenden gemäß § 11 allenfalls zu absolvierenden Bereichsmodule;
5. die anderweitigen Ausbildungen oder sonstigen Qualifizierungsmaßnahmen, Berufserfahrungen und selbständigen Arbeiten, die den Auszubildenden gemäß § 30 BDG 1979 auf die Grundausbildung angerechnet werden;

6. den Hinweis, dass die rechtzeitige Absolvierung aller Bestandteile der Grundausbildung innerhalb der gesetzlich festgelegten Ausbildungsphase eine grundsätzliche Voraussetzung für die Erreichung einer höheren Funktionszulage nach dem Besoldungssystem darstellt;
7. den Hinweis, dass den Auszubildenden ein Sonderurlaub zur Prüfungsvorbereitung im Ausmaß von zwei Wochen während der Ausbildungsphase zusteht, der auch tageweise in Anspruch genommen werden kann;
8. allenfalls die zu absolvierenden Zuteilungen zu anderen Organisationseinheiten gemäß § 10;
9. bei Auszubildenden, die im rechtskundigen oder höheren technischen Dienst tätig sind, die Form der schriftlichen Prüfung gemäß § 9 Abs. 3.

(3) Der Ausbildungsplan ist derart zu gestalten, dass ein Abschluss der Grundausbildung innerhalb der gesetzlich festgelegten Ausbildungsphase möglich ist.

(4) Mit der Kenntnisnahme des Ausbildungsplanes gelten die Auszubildenden als zur Grundausbildung zugewiesen.

(5) Die Teilnahme an Lehrveranstaltungen im Rahmen der theoretischen Ausbildung gilt als Dienst.

(6) Die Grundausbildung ist zu evaluieren. Zu diesem Zweck ist jeder Ausbildungsabschnitt von den Auszubildenden zu beurteilen; die Beurteilung ist der Ausbildungsleitung zu übermitteln.“

5. § 7 Abs. 2 lautet:

„(2) Die Erstorientierung hat der allgemeinen theoretischen Ausbildung zeitlich voranzugehen und durch Verwendung der Auszubildenden in jenen Organisationseinheiten zu erfolgen, in denen sich deren Stammarbeitsplätze befinden.“

6. § 8 lautet:

„§ 8. (1) Die allgemeine theoretische Ausbildung inklusive der dazugehörigen Prüfungen erfolgt für die Auszubildenden im Österreichischen Patentamt im Rahmen des modularen Grundausbildungsprogrammes der Verwaltungsakademie des Bundes.

(2) Inhalte und Mindeststunden der allgemeinen theoretischen Ausbildung für die einzelnen Verwendungsgruppen sind in der **Anlage 1** geregelt.

(3) Die Zeugnisse über die erfolgreiche Absolvierung dieses Ausbildungsabschnittes sind der Dienstprüfungskommission (Prüfungssenat) von den Auszubildenden im Wege der Ausbildungsleitung vorzulegen.“

7. § 9 lautet:

„§ 9. (1) Die spezifische theoretische Ausbildung erfolgt durch Selbststudium und entsprechende Schulungen insbesondere zur Prüfungsvorbereitung; den Auszubildenden werden hierfür geeignete Studienunterlagen zur Verfügung gestellt, welche einen vertieften Überblick über die Zuständigkeiten und Aufgaben des Österreichischen Patentamtes bieten.

(2) Die Prüfung für diesen Ausbildungsabschnitt erfolgt mündlich vor einem einzelnen Mitglied der Prüfungskommission.

(3) Auszubildende, die im rechtskundigen oder höheren technischen Dienst tätig sind, haben zusätzlich zur mündlichen Prüfung eine schriftliche Prüfung abzulegen. Diese kann im Einvernehmen mit dem für die schriftliche Prüfung zuständigen Mitglied der Prüfungskommission, den Dienstvorgesetzten und der Ausbildungsleitung in Form einer oder mehrerer Klausurarbeiten oder einer Hausarbeit erfolgen. Bei der Auswahl ist auf die Anforderungen der Arbeitsplätze der Auszubildenden Bedacht zu nehmen.“

8. § 10 samt Überschrift lautet:

#### **„Zuteilung zu anderen Organisationseinheiten**

§ 10. (1) Auszubildende des Österreichischen Patentamtes können im Rahmen eines individuellen Rotationsprogrammes nach Maßgabe ihrer Fähigkeiten und Neigungen sowie der Anforderungen ihres Arbeitsplatzes anderen auszuwählenden Organisationseinheiten aus unterschiedlichen Fachbereichen zugeteilt werden, wenn die Ausbildungsleitung im Einvernehmen mit den Dienstvorgesetzten dies als notwendig oder sinnvoll erachtet. Dabei soll den Auszubildenden ein praxisorientierter Einblick in Aufgaben- und Tätigkeitsfelder der jeweiligen Organisationseinheit ermöglicht werden.

(2) Nach Maßgabe des Abs.1 hat die Ausbildungsleitung im Einvernehmen mit den Dienstvorgesetzten die Organisationseinheiten, denen die Auszubildenden zugeteilt werden sollen, sowie die Dauer der Zuteilung festzulegen.“

9. § 11 lautet:

„§ 11. (1) Bei spezifischen Anforderungen eines Arbeitsplatzes kann über Vorschlag der unmittelbaren Dienstvorgesetzten die Absolvierung von Bereichsmodulen in Form der Teilnahme an speziellen Lehrgängen, Seminaren oder Ähnlichem festgelegt werden. Ebenso kann die Absolvierung von Hospitationen, Praktika oder Ähnlichem außerhalb des Ressortbereiches, wie zB bei ausgegliederten Einrichtungen, privaten Unternehmen, anderen Gebietskörperschaften oder Einrichtungen der Europäischen Union, vereinbart werden.

(2) Die Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme an Lehrgängen, Seminaren oder Ähnlichem bzw. ein schriftlicher Bericht über die Auszubildenden bei Hospitationen, Praktika oder Ähnlichem ist der Dienstprüfungskommission (Prüfungssenat) von den Auszubildenden im Wege der Ausbildungsleitung vorzulegen. Der Prüfungssenat hat die Entscheidung darüber zu treffen, ob dieser Ausbildungsabschnitt als erfolgreich abgeschlossen zu werten ist.

(3) Die Gesamtdauer für die Absolvierung von Bereichsmodulen beträgt für Auszubildende der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe

1. A1 bzw. v1: höchstens 25 Arbeitstage,
2. A2 bzw. v2: höchstens 15 Arbeitstage,
3. A3 und A4 bzw. v3 und v4: höchstens 10 Arbeitstage.“

10. § 12 Abs. 1 bis Abs. 3 lautet:

„§ 12. (1) Im Österreichischen Patentamt ist eine Dienstprüfungskommission einzurichten, deren Mitglieder einzeln prüfen oder als Mitglied eines Prüfungssenates tätig werden.

(2) Das vorsitzende Mitglied und die übrigen Mitglieder der Dienstprüfungskommission sind von der Präsidentin oder vom Präsidenten des Österreichischen Patentamtes für die Dauer von fünf Jahren zu bestellen. Die Bediensteten haben der Bestellung Folge zu leisten. Bei Bedarf ist die Dienstprüfungskommission für den Rest der Funktionsperiode um neue Mitglieder zu ergänzen.

(3) Die Dienstprüfungskommission hat in Senaten zu entscheiden. Diese werden vom vorsitzenden Mitglied der Dienstprüfungskommission aus dem Kreis der übrigen Mitglieder der Dienstprüfungskommission gebildet; sie bestehen aus einem vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern.“

11. § 13 Abs. 2 bis Abs. 6 lautet:

„(2) Die im Rahmen des modularen Grundausbildungsprogrammes der Verwaltungsakademie des Bundes absolvierten Teilprüfungen zur allgemeinen theoretischen Ausbildung gelten als Teilprüfungen gemäß Abs. 1.

(3) Zur Vorbereitung auf die Dienstprüfung ist den Auszubildenden angemessene Zeit und entsprechende Unterstützung zu gewähren.

(4) Die Dienstprüfung gilt als erfolgreich abgelegt, wenn alle Teilprüfungen der theoretischen Ausbildung bestanden wurden und allenfalls die Ausbildungsabschnitte „Zuteilung zu anderen Organisationseinheiten“ und „Bereichsmodule“ absolviert wurden.

(5) Über die bestandene Dienstprüfung ist vom vorsitzenden Mitglied der Dienstprüfungskommission ein Zeugnis auszustellen. Wurde eine Teilprüfung mit Auszeichnung abgeschlossen, so ist dies im Zeugnis zu vermerken. Die anderweitigen Ausbildungen oder sonstigen Qualifizierungsmaßnahmen, Berufserfahrungen und selbstständigen Arbeiten, die den Auszubildenden gemäß § 30 BDG 1979 auf die Grundausbildung angerechnet wurden, sind im Zeugnis anzuführen; ebenso sind die allenfalls absolvierten Bereichsmodule gemäß § 11 sowie die Organisationseinheiten anzugeben, denen die Bediensteten allenfalls gemäß § 10 zugeteilt waren.

(6) Eine nicht bestandene Teilprüfung kann zweimal wiederholt werden. Die Reprobationsfrist beträgt zwei Monate. Die zweite Wiederholung hat vor einem Prüfungssenat stattzufinden, bei dem das vorsitzende Mitglied der Dienstprüfungskommission den Vorsitz führt.“

12. § 14 samt Überschrift lautet:

**„Verweisungen**

§ 14. Soweit in dieser Verordnung auf Bestimmungen von Bundesgesetzen verwiesen wird, sind diese in ihrer jeweils geltenden Fassung anzuwenden.“

13. § 15 samt Überschrift lautet:

**„Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen**

§ 15. (1) § 2, § 4 Z 2 lit. c, § 5 samt Überschrift, § 6, § 7 Abs. 2, §§ 8 und 9, § 10 samt Überschrift, § 11, § 12 Abs. 1 bis 3, § 13 Abs. 2 bis 6, §§ 14 und 15 jeweils samt Überschrift sowie die Anlage 1 in der Fassung der Verordnung, BGBI. II Nr. 13/2020, treten am 1. Jänner 2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Anlage 2 außer Kraft.

(2) Auf die Grundausbildung von Auszubildenden, die ihrer Grundausbildung vor Inkrafttreten dieser Verordnung gemäß § 6 Abs. 4 zugewiesen wurden, ist – mit Ausnahme von § 9 Abs. 3 und § 10 – weiterhin die vor BGBI. II Nr. 13/2020 geltende Rechtslage anzuwenden.“

14. Die Anlage 1 zu § 8 Abs. 2 lautet:

**„Inhalte und Mindeststunden der allgemeinen theoretischen Ausbildung gemäß § 8 Abs. 2**

1. Rechtskundige Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe A1 bzw. v1 haben Module gemäß dem aktuellen Bildungsprogramm der Verwaltungsakademie des Bundes im Ausmaß von mindestens 118 Stunden aus folgenden Themengebieten zu absolvieren:

	Mindeststunden	Prüfung
a. Juristische Module		
aa. Gerichtsbarkeit des öffentlichen Rechts und europäische Gerichtsbarkeit	21	Ja
bb. Anwendung des Unionsrechts im innerstaatlichen Bereich	21	Ja
cc. Der Entstehungsprozess von Gesetzen	21	Ja
b. Organisatorische und ökonomische Module:		
aa. Der öffentliche Dienst	21	Ja
bb. Eines der nachfolgend genannten Module nach Wahl der Auszubildenden:		
bb.a. Das Bundesministerium als Zentralstelle und der nachgeordnete (bzw. ausgegliederte) Bereich	14	Ja
bb.b. Der Bund als Träger von Privatrechten: Öffentliche Auftragsvergabe und Förderung	14	Ja
bb.c. Grundzüge des Haushaltswesens	14	Ja
c. Soziale Kompetenzen: Kundenorientierung in der Verwaltung	14	Nein
d. Compliance in der öffentlichen Verwaltung: Grundlagen	6	Nein

2. Sonstige Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe A1 bzw. v1 sowie der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe A2 bzw. v2 haben Module gemäß dem aktuellen Bildungsprogramm der Verwaltungsakademie des Bundes im Ausmaß von mindestens 111 Stunden aus folgenden Themengebieten zu absolvieren:

	Mindeststunden	Prüfung
a. Einführungsmodul: Staat – Bundesverwaltung – Gesellschaft	14	Ja
b. Juristische Module		
aa. Einführung in das öffentliche Recht unter Berücksichtigung des Unionsrechtes	21	Ja
bb. Einführung in das AVG-Verfahren	21	Ja
c. Organisatorische und ökonomische Module:		
aa. Der öffentliche Dienst	21	Ja
bb. Eines der nachfolgend genannten Module nach Wahl der Auszubildenden:		
bb.a. Das Bundesministerium als Zentralstelle und der nachgeordnete (bzw. ausgegliederte) Bereich	14	Ja

bb.b. Der Bund als Träger von Privatrechten: Öffentliche Auftragsvergabe und Förderung	14	Ja
bb.c. Grundzüge des Haushaltswesens	14	Ja
d. Soziale Kompetenzen: Kundenorientierung in der Verwaltung	14	Nein
e. Compliance in der öffentlichen Verwaltung: Grundlagen	6	Nein

3. Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen A3, A4 und A5 bzw. v3 und v4 bzw. h1, h2 und h3 haben Module gemäß dem aktuellen Bildungsprogramm der Verwaltungsakademie des Bundes im Ausmaß von mindestens 69 Stunden aus folgenden Themengebieten zu absolvieren:

	Mindeststunden	Prüfung
a. Einführungsmodul: Staat – Bundesverwaltung – Gesellschaft	14	Ja
b. Juristische Module: Einführung in das öffentliche Recht unter Berücksichtigung des Unionsrechtes	21	Ja
c. Organisatorische und ökonomische Module: Der öffentliche Dienst	14	Ja
d. Soziale Kompetenzen: Kundenorientierung in der Verwaltung	14	Nein
e. Compliance in der öffentlichen Verwaltung: Grundlagen	6	Nein

4. Zusätzlich zu den in den Z 1 bis 4 vorgeschriebenen Modulen haben Bedienstete, die für spezifische Verwendungen vorgesehen sind, Module gemäß dem aktuellen Bildungsprogramm der Verwaltungsakademie des Bundes aus folgenden Themengebieten zu absolvieren:

- a. Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen A1 und A2 bzw. v1 und v2, die für Aufgaben im Zusammenhang mit der Vergabe öffentlicher Aufträge vorgesehen sind:

	Mindeststunden	Prüfung
Vergaberecht: Grundlagen	14	Nein

- b. Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen A1 und A2 bzw. v1 und v2, die für EU-Aufgaben vorgesehen sind:

	Mindeststunden	Prüfung
Specialised English Communication	21	Nein

- c. Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen A1, A2 und A3 bzw. v1, v2 und v3, die für Aufgaben der Personalverwaltung vorgesehen sind:

	Mindeststunden	Prüfung
Lehrgang Personal	35	Nein

- d. Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen A1 und A2 bzw. v1 und v2, die für haushaltsrechtliche Aufgaben vorgesehen sind:

	Mindeststunden	Prüfung
aa. Haushaltsrecht des Bundes	8	Nein
bb. Doppelte Buchführung im Bundeshaushalt I	16	Nein
cc. Doppelte Buchführung im Bundeshaushalt II	16	Nein
dd. Doppelte Buchführung im Bundeshaushalt III	16	Nein

- e. Bedienstete der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen A3 und A4 bzw. v3 und v4, die als Sekretariatskräfte vorgesehen sind:

	Mindeststunden	Prüfung
ECDL (Europäischer Computerführerschein)	49	Ja“

15. Die Anlage 2 entfällt.

**Gewessler**



## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Änderung der Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Österreichische Marken per 1. März 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestellung von VB(v1) Dipl.-Ing. Thomas Lengheim zum Vorstand der Technischen Abteilung 1B
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Mag. Raphaela Tiefenbacher zur Abteilung IB m.W. vom 01. März 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Christina Nettek, Bakk.phil. - KD-ÖA m.W. vom 01. März 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Julia Mathe, MSc in die Abteilung SD (Antritt des Verwaltungspraktikums am 02. März 2020)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von DI Georg Gamauf, BSc – TA 1A m.W. 01. März 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Marcus Wutka - IT; m.W. vom 29. Februar 2020
- Kundmachung gem. § 33 Patentamtsgebührengesetz

### • Entscheidung

#### - Markenrecht:

- Die Wortbildmarke „Terra mia“ (mit Grafik) ist den Wortmarken TERRA im Bereich diverser Waren der Kl 29 verwechslungsfähig ähnlich. Die ältere Marke wurde zur Gänze in das jüngere Zeichen aufgenommen und führt, weil sie dort keine untergeordnete Rolle spielt, in bildlicher, klanglicher und begrifflicher Hinsicht zur Ähnlichkeit.

Einer aufrecht registrierten Unionsmarke muss im Widerspruchsverfahren immer ein gewisser Grad an Kennzeichnungskraft zuerkannt werden.

### • Berichte und Mitteilungen

- Ermächtigte Bedienstete; Bestellung von ORev. Christa Warmuth m.W. vom 1. März 2020
- WIPO: Beitritt der Republik Nauru
- Kommissär Dipl.Ing. Gerhard Karlicek, BSc; Ernennung zum fachtechnischen Mitglied des Patentamtes mit 1. März 2020
- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

## Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

### Änderung der Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Österreichische Marken per 1. März 2020

#### I. Änderung im Bereich der rechtskundigen Mitglieder

Gemäß § 35 Abs. 1 und 2 des Markenschutzgesetzes 1970 iVm § 61 Abs. 5 des Patentgesetzes werden mit Wirkung vom 1. März 2020 die nachfolgend genannten rechtskundigen Mitglieder des Patentamtes wie folgt betraut:

a) mit der Beschlussfassung sowie mit allen anderen Verfügungen in den Angelegenheiten des nationalen Markenschutzes, die in den Wirkungsbereich der Rechtsabteilung Österreichische Marken fallen:

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben (inkl. ab dem 1. März 2020 einlangende Widersprüche) betreffend registrierte Marken von Anmeldern und Markeninhabern mit folgenden Anfangsbuchstaben	zuständiges RKM
<b>A, Ä, P, R, Y</b>	HR Mag. Dr. Gabriele Jagetsberger
<b>B, F, I</b>	Kmsr. Mag. Daniela Trenner
<b>C, K, T</b>	HR Mag. Ing. Johann Wiplinger
<b>D, N, O, W, X, Z</b>	Kmsr. Mag. Nina Köhl
<b>E, Q, U, Ü</b>	Kmsr. Mag. Manuela Rieger-Bayer
<b>G</b>	OR Mag. Dr. Birgit Thoma-Fried
<b>H</b>	OR Mag. Gudrun Strasser
<b>J, L, S</b>	HR Mag. Klaus Förster
<b>M, Ö, V</b>	HR Mag. Dr. Martin Newerkla

Die hinsichtlich der Durchführung von / Beschlussfassung in Widerspruchsverfahren im Zeitpunkt des Einlangens eines Widerspruchsantrags begründete Zuständigkeit bleibt von nachfolgenden Änderungen der Geschäftsverteilung unberührt. Bei Mehrfachwidersprüchen ist die im Zeitpunkt des Einlangens des ersten Widerspruchsantrags in Geltung stehende Geschäftsverteilung auch hinsichtlich der Zuständigkeit für die Bearbeitung der übrigen, dieselbe Marke betreffenden Widerspruchsanträge maßgeblich.

Die einem rechtskundigen Mitglied vor seinem Ausscheiden aus dem Amt oder dem Beginn einer längeren Dienstverhinderung zugeteilten und noch anhängigen Widersprüche werden vom Vorstand der Rechtsabteilung unter den verbleibenden rechtskundigen Mitgliedern der Abteilung verteilt.

b) mit der Beschlussfassung sowie mit allen anderen Verfügungen betreffend den Schutz von geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen gemäß Abschnitt VII des Markenschutzgesetzes in der Reihenfolge des Einlangens der Anträge

Mag. Daniela Trenner  
Mag. Nina Köhl  
Mag. Dr. Markus Stangl.

Erscheint auf Grund eines engen Sachzusammenhanges die einheitliche Bearbeitung mehrerer getrennt eingereichter Anträge geboten, wird für all diese die Zuständigkeit des mit der Bearbeitung des ersteingereichten Antrages betrauten Referenten begründet.

## II. Änderungen im Bereich der Ermächtigten Bediensteten

Ebenfalls ab 1. März 2020 gilt für die Ermächtigten Bediensteten nachstehende Buchstabenaufteilung (Anfangsbuchstabe des/r Anmeldenden) gleichermaßen hinsichtlich ihrer Zuständigkeit

- für nationale Markenmeldungen,
- für die Beanstandung und Stattgebung von Anträgen auf Umschreibung angemeldeter oder registrierter Marken, Namens- oder Firmenwortlautänderungen bei Marken sowie
- für die Stattgebung der gänzlichen Löschung registrierter Marken:

AD Monika Weidinger	<b>A, Ä, B, C, D, E, F, Q</b>
AD Gabriele Gössinger	<b>G, H, I, K, V</b>
ORev. Christa Warmuth	<b>J, L, M, N, O, Ö, P, X, Y, Z</b>
AD Beate Stix	<b>R, S, T, U, Ü, W</b>

---

### Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestellung von VB(v1) Dipl.-Ing. Thomas Lengheim zum Vorstand der Technischen Abteilung 1B

Gemäß § 60 Abs. 2 und § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. März 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Oberrat Dipl.-Ing. Thomas Lengheim wird zum Vorstand der Technischen Abteilung 1B bestellt.

---

### Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Mag. Raphaela Tiefenbacher zur Abteilung IB m.W. vom 01. März 2020

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Mag.iur. Raphaela Tiefenbacher, die den Dienst im Österreichischen Patentamt am 02. März 2020 (m.W. 1. März 2020) als Verwaltungspraktikantin angetreten hat, wird der Abteilung Internationale Beziehungen - IB zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Christina Nettek, Bakk.phil. - KD-ÖA m.W. vom 01. März 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Christina Nettek Bakk.phil., bisher Verwaltungspraktikantin v1, die den Dienst im Österreichischen Patentamt am 01. März 2020 als vollbeschäftigte VB/v1-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – Bereich Öffentlichkeitsarbeit - KD-ÖA zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Julia Mathe, MSc in die Abteilung SD (Antritt des Verwaltungspraktikums am 02. März 2020)**

Julia Mathe MSc, die ihre Ausbildung als Verwaltungspraktikantin im Österreichischen Patentamt am 02. März 2020 angetreten hat, wird der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse – SD zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von DI Georg Gamauf, BSc – TA 1A m.W. 01. März 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

DI Georg Gamauf, BSc, bisher Verwaltungspraktikant v1, der den Dienst im Österreichischen Patentamt am 01. März 2020 als vollbeschäftigte VB/v1-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Technischen Abteilung 1A zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Marcus Wutka - IT; m.W. vom 29. Februar 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird Marcus Wutka, der den Dienst im Österreichischen Patentamt – Hoheitsverwaltung als vollbeschäftigte VB/v4 Ersatzkraft angetreten hat, mit Wirkung vom 29. Februar 2020 der Abteilung IT zugeteilt.

---

**Kundmachung gem. § 33 Patentamtsgebührengesetz**

Mit Wirkung vom 1. März 2020 wird die Service- und Informationsleistung des Österreichischen Patentamtes

„discover.IP“

für technologie- und forschungsorientierte Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen (KKMU bis 249 Mitarbeiter\*innen) sowie für Gründer\*innen unentgeltlich erbracht, da die Erbringung der Leistung gem. § 33 PAG im öffentlichen Interesse liegt.

Für andere Kund\*innen wird „discover.IP“ ab dem genannten Zeitpunkt nicht mehr angeboten.

Nähere Informationen zur Service- und Informationsleistung sind rechtzeitig auf der Website des Österreichischen Patentamtes verfügbar.

---

## Entscheidungen

### Markenrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 02. Mai 2019, 133R29/19s

**Die Wortbildmarke „Terra mia“ (mit Grafik) ist den Wortmarken TERRA im Bereich diverser Waren der KI 29 verwechslungsfähig ähnlich. Die ältere Marke wurde zur Gänze in das jüngere Zeichen aufgenommen und führt, weil sie dort keine untergeordnete Rolle spielt, in bildlicher, klanglicher und begrifflicher Hinsicht zur Ähnlichkeit. Einer aufrecht registrierten Unionsmarke muss im Widerspruchsverfahren immer ein gewisser Grad an Kennzeichnungskraft zuerkannt werden.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [TERRA](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### **Ermächtigte Bedienstete; Bestellung von ORev. Christa Warmuth m.W. vom 1. März 2020**

Gemäß § 35 Abs. 3 des Markenschutzgesetzes 1970 iVm § 38 Abs. 1 der Patentamtsverordnung 2019 (PAV – PBl. 2018, Nr. 12, Anhang) wird mit Wirkung vom 1. März 2020 nachstehende Bedienstete der Rechtsabteilung Österreichische Marken zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (Ermächtigte Bedienstete):

Angelegenheiten

- gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 8 und 9), Z 8 und Z 9 PAV,
- gemäß § 36 Z 1 (in Zusammenhang mit den Z 7 und 8), Z 7 und Z 8 PAV und
- gemäß § 38 Abs. 2

ORev. Christa Warmuth

---

### **WIPO: Beitritt der Republik Nauru**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass Nauru dem Übereinkommen zur Gründung der Weltorganisation für geistiges Eigentum beigetreten ist und dieses Übereinkommen für Nauru am 11. Mai 2020 in Kraft treten wird.

---

## **Kommissär Dipl.Ing. Gerhard Karlicek, BSc; Ernennung zum fachtechnischen Mitglied des Patentamtes mit 1. März 2020**

Es wird zur Kenntnis gebracht, dass die Präsidentin des Österreichischen Patentamtes mit Wirkung vom 1. März 2020

Kommissär Dipl.Ing. Gerhard Karlicek, BSc,

zum fachtechnischen Mitglied des Patentamtes ernannt hat.

---

## **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnung: „Pomme de terre de Noirmoutier“, GGA (FR, Kartoffel), 21.02.2020, C 58/30/2020

Mit dieser Veröffentlichung begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 10.02.2020, C 44/37/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Aprutino Pescarese“ (GU, IT, Fette, ABl. L 163/21/96, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Etikettierung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 11.02.2020, C 46/14/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Cantal“/„Fourme de Cantal“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/96, L 8/17/99, Name des Erzeugnisses, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 20.02.2020, C 57/25/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Mojama de Barbate“ (GGA, ES, Thunfisch, ABl. C 223/10/2015, L 306/1/2015, Beschreibung des Erzeugnisses, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren und Kennzeichnung)

im Amtsblatt vom 27.02.2020, C 64/41/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Brie de Meaux“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/96, L 8/17/99, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Herstellungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Etikettierung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

# ÖSTERREICHISCHES PATENTBLATT

---

Wien, 26. März 2020 / Nr. S 1

I. Teil

Herausgeber



österreichisches  
patentamt

Redaktion, Verwaltung und Verlag  
im Österreichischen Patentamt  
Wien XX., Dresdner Straße 87  
Postanschrift: Postfach 95  
1200 Wien

---

## Inhalt

- **Verordnung**
-

## Verordnung

### Verordnung der Präsidentin des Patentamtes betreffend Begleitmaßnahmen zu COVID-19 hinsichtlich der Einbringung und dem Einlangen von Eingaben sowie behördlicher Fristen (Patentamts-COVID-19-Verordnung)

Aufgrund

1. des § 68 des Patentgesetzes 1970, BGBl. Nr. 259, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
2. des § 7 des Schutzzertifikatsgesetzes 1996, BGBl. I Nr. 11/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2013,
3. des § 33 Abs. 2 des Gebrauchsmustergesetzes, BGBl. Nr. 211/1994, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
4. § 17 des Halbleiterschutzgesetzes, BGBl. Nr. 372/1988, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
5. des § 24 des Patentverträge-Einführungsgesetzes, BGBl. Nr. 52/1979, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2013,
6. des § 35 Abs. 5 des Markenschutzgesetzes 1970, BGBl. Nr. 260, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 91/2018,
7. des § 26 Abs. 2 des Musterschutzgesetzes 1990, BGBl. Nr. 497, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,

wird verordnet:

#### **Unzulässige Einbringung von Eingaben**

§ 1. Zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 können Eingaben an das Patentamt weder durch persönliche Überreichung bei der Eingangsstelle noch durch Einwurf in den Einwurfkasten eingebracht werden.

#### **Vorrang von elektronischen Eingaben; Eingaben im Postweg**

§ 2. Eingaben an das Patentamt sind vorzugsweise auf elektronischem Wege mittels der hierfür zur Verfügung stehenden Möglichkeiten gemäß Kundmachung der Präsidentin des Patentamtes über die elektronische Einbringung von Eingaben, PBl. 2019 Nr. S 1, in der Fassung der Kundmachung PBl. 2019 Nr. 11, oder – sofern eine elektronische Einbringung nicht möglich, zweckmäßig oder zumutbar ist – im Postweg einzubringen.

#### **Tag des Einlangens von Eingaben im Postweg**

§ 3. Eingaben an das Patentamt im Postweg gelten an dem Tag als eingelangt, an dem diese dem Patentamt bis 16 Uhr des jeweiligen Tages vom Zusteller übergeben werden.

#### **Unterbrechung von behördlichen Fristen**

§ 4. In anhängigen Verfahren vor dem Patentamt werden alle behördlichen Fristen, deren fristauslösendes Ereignis in die Zeit nach Inkrafttreten dieser Bestimmung fällt, sowie behördliche Fristen, die bis zum Inkrafttreten dieser Bestimmung noch nicht abgelaufen sind, bis zum Ablauf des 30. April 2020 unterbrochen. Sie beginnen mit dem 1. Mai 2020 neu zu laufen, unbeschadet der Möglichkeit einer angemessenen neuen Festsetzung der jeweiligen Frist mit Beginn ab dem 1. Mai 2020.

#### **Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

§ 5. (1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung in Kraft und mit Ablauf des 15. Mai 2020 außer Kraft.

(2) Abweichend von Abs. 1 tritt § 4 mit 16. März 2020 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2020 außer Kraft.



---

## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- 4. COVID-19-Gesetz, Artikel 39, Bundesgesetz betreffend Begleitmaßnahmen zu COVID-19 im Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Mag.iur. Raphaela-Antonia Tiefenbacher – IB m.W. 16. März 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Dr.rer.nat. Christof Plessl, BSc MSc – TA 4B m.W. vom 1. April 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. April 2020 (VB Bettina Bartosch – dauerhafte Zuteilung zur KD-KC 100%)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Benjamin Weisgram, LL.M. in die Abteilung ZD (Antritt des Verwaltungspraktikums am 1. April 2020)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Bettina Schmid, BA MA – KD-ÖA m.W. vom 1. April 2020

### • Entscheidung

#### - Markenrecht:

- Widerspruch; aufhebender Beschluss gemäß § 29b Abs 1 Markenschutzgesetz.  
Die Zurückziehung eines Widerspruchs nach einem solchen Beschluss ist möglich, wenn ein Rekurs eingebracht ist oder auch ohne Einbringung eines Rekurses, solange der Beschluss nicht rechtskräftig ist (§ 11 Abs 1 AußStrG bzw. Größenschluss).

[...]

### • Berichte und Mitteilungen

- Abgang
  - Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
-

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **4. COVID-19-Gesetz**

#### **Artikel 39**

### **Bundesgesetz betreffend Begleitmaßnahmen zu COVID-19 im Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes**

#### **Verlängerung von Fristen**

- § 1.** (1) Die Zeit vom 16. März 2020 bis zum Ablauf des 30. April 2020 wird in die Zeit, in der
1. aufgrund des Patentgesetzes 1970, BGBl. Nr. 259, zuletzt geändert, durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
  2. aufgrund des Schutzzertifikatsgesetzes 1996, BGBl. I Nr. 11/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2013,
  3. aufgrund des Gebrauchsmustergesetzes, BGBl. Nr. 211/1994, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
  4. aufgrund des Halbleiterschutzgesetzes, BGBl. Nr. 372/1988, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
  5. aufgrund des Patentverträge-Einführungsgesetzes BGBl. Nr. 52/1979, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2013,
  6. aufgrund des Markenschutzgesetzes 1970 BGBl. Nr. 260, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 91/2018,
  7. aufgrund des Musterschutzgesetzes 1990, BGBl. Nr. 497, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
- ein Antrag zu erheben, eine Erklärung abzugeben oder eine Handlung zu setzen ist, vorbehaltlich Abs. 2, nicht eingerechnet.
- (2) Die Verlängerung von Fristen umfasst nicht:
1. Fristen, die aufgrund von EU-Recht normiert sind,
  2. Fristen betreffend Rechtsmittel an das Oberlandesgericht Wien und an den Obersten Gerichtshof,
  3. behördliche Fristen.

#### **Verordnungsermächtigung**

**§ 2.** Die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie wird ermächtigt, durch Verordnung die in § 1 angeordnete Verlängerung von Fristen zu verlängern, soweit dies zur Verhütung und Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 erforderlich ist. Sie ist auch ermächtigt, soweit dies für den Schutz vor Gefahren für Leib und Leben, Sicherheit und Freiheit der Parteien oder für die Abwehr eines erheblichen und unwiederbringlichen Schadens für diese erforderlich ist, weitere Ausnahmen vorzusehen. Sie kann weitere Bestimmungen vorsehen, die den Einfluss der Maßnahmen, die zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 getroffen werden, auf den Lauf von Fristen und die Einhaltung von Terminen für anhängige oder noch anhängig zu machende Verfahren regeln. Sie kann insbesondere die Unterbrechung, die Hemmung oder die Verlängerung von Fristen anordnen, Säumnisfolgen bei Nichteinhaltung von Terminen ausschließen sowie bestimmen, ob und auf welche Weise verfahrensrechtliche Rechtsnachteile, die durch die Versäumung von Fristen oder Terminen eintreten können, hintangehalten und bereits eingetretene wieder beseitigt werden. Dabei sind die Interessen an der Fortsetzung dieser Verfahren, insbesondere der Schutz vor Gefahren für Leib und Leben, Sicherheit und Freiheit der Parteien oder die Abwehr eines erheblichen und unwiederbringlichen Schadens von diesen, einerseits und das Interesse der Allgemeinheit an der Verhütung und Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 sowie am Schutz der Aufrechterhaltung eines geordneten Geschäftsgangs andererseits gegeneinander abzuwägen.

### **Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

**§ 3.** Dieses Bundesgesetz tritt mit 16. März 2020 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2020 außer Kraft.

---

#### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Mag.iur. Raphaela-Antonia Tiefenbacher – IB m.W. 16. März 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Mag.iur. Raphaela-Antonia Tiefenbacher, bisher Verwaltungspraktikantin v1, die den Dienst im Österreichischen Patentamt am 16. März 2020 als teilbeschäftigte VB/v1-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Abteilung IB zugeteilt.

---

#### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Dr.rer.nat. Christof Plessl, BSc MSc – TA 4B m.W. vom 1. April 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Dr.rer.nat. Christof Plessl, BSc MSc, bisher Verwaltungspraktikant v1, der den Dienst im Österreichischen Patentamt am 1. April 2020 als vollbeschäftigte VB/v1-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Technischen Abteilung 4B zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied zugeteilt.

---

#### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. April 2020 (VB Bettina Bartosch – dauerhafte Zuteilung zur KD-KC 100%)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. April 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

VB Bettina Bartosch wird dauerhaft – unter Aufhebung ihrer Dienstzuteilung zur Geschäftsstelle Österreichische Marken – zu 100 % ihrer Normalarbeitszeit der Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – Bereich Kundencenter KD-KC zugeteilt.

---

#### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Benjamin Weisgram, LL.M. in die Abteilung ZD (Antritt des Verwaltungspraktikums am 1. April 2020)**

Benjamin Weisgram, LL.M., der seine Ausbildung als Verwaltungspraktikant im Österreichischen Patentamt am 1. April 2020 antritt, wird der Abteilung Zentrale Dienste – ZD zugeteilt.

---

## **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Bettina Schmid, BA MA – KD-ÖA m.W. vom 1. April 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Bettina Schmid, BA MA, die den Dienst im Österreichischen Patentamt m.W. 01. April 2020 als vollbeschäftigte VB/v2-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – Bereich Öffentlichkeitsarbeit - KD-ÖA zugeteilt.

---

## **Entscheidung**

### **Markenrecht**

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 27. November 2019, 133R128/19z

**Widerspruch; aufhebender Beschluss gemäß § 29b Abs 1 Markenschutzgesetz. Die Zurückziehung eines Widerspruchs nach einem solchen Beschluss ist möglich, wenn ein Rekurs eingebracht ist oder auch ohne Einbringung eines Rekurses, solange der Beschluss nicht rechtskräftig ist (§ 11 Abs 1 AußStrG bzw. Größenschluss). In diesem Fall wird beschlussmäßig die Wirkungslosigkeit des Beschlusses festgestellt.**

**Immer ist die Voraussetzung ein Anspruchsverzicht durch die Widersprechende oder die Zustimmung des Gegners.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Zurückziehung Widerspruch](#)

---

## **Berichte und Mitteilungen**

### **Abgang**

Frau Hofrätin Dipl.-Ing. Christine Bräuer scheidet mit Ablauf des 30. April 2020 aus dem Österreichischen Patentamt aus.

Wir wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute.

---

## **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Mele del Trentino“, GGA (IT, Apfel), 05.03.2020, C 72/14/2020

„Südtiroler Schüttelbrot“/„Schüttelbrot Alto Adige“, GGA (IT, Brot), 11.03.2020, C 81/06/2020

„Elaiolado Makris“, GU (GR, Olivenöl), 30.03.2020, C 102/13/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 04.03.2020, C 70/06/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Riso Nano Vialone Veronese“ (GGA, IT, Obst, Gemüse, ABl. L 163/21/1996, L 71/15/2009, Warenbezeichnung, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Herstellungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet und Sonstige)

im Amtsblatt vom 13.03.2020, C 83/77/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Brie de Melun“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/1996, L 8/17/99 Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---



## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Patentamts-COVID-19-Verordnung - Änderung
- Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestellung von VB(v1) Oberrätin Mag. Dr.iur. Ljiljana Pantovic zur Vorständin der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Rev Andreas Steinwender - Aufhebung Zuteilung IT und Zuteilung SQC zu 100 % auf die Dauer von 3 Monaten)
- Betrauung der interimistischen Leitung der Stabsstelle Erfindungen durch VPräs Dr. Dietmar Trattner
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderungen der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling - SQC) m.W. 11. Mai 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Mai 2020 (R Mag.iur. Daniela Sibitz – unter Aufhebung der Zuteilung KD-ÖA – Beibehaltung der Zuteilung RIMM zu 20% ihrer Normalarbeitszeit und zur RE zu 80% ihrer Normalarbeitszeit)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Rev Julia Zach – Verlängerung d. Dienstzuteilung IP-Academy)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Mag.iur. Julian Schedl, BSc in die STE (50%) und die RE (50%) (Antritt des Verwaltungspraktikums am 01. Mai 2020)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von Kommissärin Mag. Dr.rer.nat. Johanna Lehner zur Stellvertreterin des Vorstandes der Technischen Abteilung 1B
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 01. Juni 2020 (AR Renate Bischinger – Verlängerung der Dienstzuteilung RE 50% - STE/PCT 50% für weitere 6 Monate)

### • Entscheidungen

#### - Markenrecht:

- Zur Frage der rechtmäßigen Registrierung der Wortbildmarke „Sophienwald“ (mit Grafik) für diverse Waren der Kl 14, 21 und 33. [...]
- Die Wortbildmarke „Alpha“ (mit grafischer Ausgestaltung) ist den Wortmarken „Alfa“ und (2 Mal) „Alfaview“ im Bereich der Dienstleistungen der Kl 35, 38, 41 und 42 verwechselbar ähnlich. [...]

### • Berichte und Mitteilungen

- Abgang
- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

### • Anhang:

- Patentamts-COVID-19-Verordnung - Änderung

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

**Verordnung der Präsidentin des Patentamtes, mit der die Verordnung der Präsidentin des Patentamtes betreffend Begleitmaßnahmen zu COVID-19 hinsichtlich der Einbringung und dem Einlangen von Eingaben sowie behördlicher Fristen (Patentamts-COVID-19-Verordnung) geändert wird**

Der vollständige Text der Verordnung findet sich im **Anhang** des vorliegenden Patentblatts.

---

### **Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens**

Verordnung der Bundesministerin für EU und Verfassung betreffend die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Z 6 des Bundesgesetzes über das Bundesgesetzblatt 2004 (BGBIG), BGBl. I Nr. 100/2003 idgF, wird verordnet:

Die Kundmachung des Beschlusses der Versammlung des Verbandes für die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens vom 9. Oktober 2019, mit dem die Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens (BGBl. Nr. 348/1979 idF BGBl. III Nr. 132/2002, zuletzt geändert durch BGBl. III Nr. 17/2019) mit Wirkung ab dem 1. Juli 2020 geändert wird, hat dadurch zu erfolgen, dass dieser Beschluss in der Bibliothek des Österreichischen Patentamtes zur öffentlichen Einsicht aufgelegt wird.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestellung von VB(v1) Oberrätin Mag. Dr.iur. Ljiljana Pantovic zur Vorsitzenden der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling**

Gemäß § 60 Abs. 2 und § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Mai 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Oberrätin Mag. Dr.iur. Ljiljana Pantovic wird zur Vorsitzenden der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling bestellt.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Rev Andreas Steinwender - Aufhebung Zuteilung IT und Zuteilung SQC zu 100 % auf die Dauer von 3 Monaten)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 27. April 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Rev Andreas Steinwender wird - unter Aufhebung seiner Zuteilung zur Abteilung IT - der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling – SQC auf die Dauer von 3 Monaten zu 100% dienstzugeteilt.

---

**Betrauung der interimistischen Leitung der Stabsstelle Erfindungen durch VPräs Dr. Dietmar Trattner.**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Mai 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

VPräs. Dr. Dietmar Trattner wird – unbeschadet seiner Funktionen als fachtechnischer Vizepräsident und Leiter der Gruppe Erfindungen sowie als interimistischer Leiter der Geschäftsstelle Erfindungen – mit der interimistischen Leitung der Stabsstelle Erfindungen betraut.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderungen der Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling - SQC) m.W. 11. Mai 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 werden mit Wirkung 11. Mai 2020 folgende Änderungen der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

- Die Stabsstelle Qualitätsmanagement und Controlling – SQC wird in Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling – SQC umbenannt.
  - Der Bereich Projektmanagement Office – PMO wird von der Gruppe Marken/Muster und Support – GRMMS abgezogen und in die Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling - SQC übertragen.
  - VB Isabella Bertalan wird mit der eigenständigen Wahrnehmung weiterer Aufgaben betraut:
    - Qualitätsbeauftragte (QB) für alle Managementprozesse
    - Führen der dokumentierten Prozesse des ÖPA
  - VB Andrea Konrad wird mit der Wahrnehmung folgender Aufgaben betraut:
    - Mitwirkung im Bereich Controlling und Projektmanagement Office
  - VB Andreas Steinwender wird mit der Wahrnehmung folgender Aufgaben betraut:
    - Mitwirkung im Bereich Projektmanagement Office
    - Durchführung von eigeninitiierten bzw. übertragenen Projekten
    - Unterstützung der Leiterin der Stabsstelle im Bereich des Controllings, insbesondere beim Projektcontrolling von bereichsübergreifenden Projekten im ÖPA
- 

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Mai 2020 (R Mag.iur. Daniela Sibitz – unter Aufhebung der Zuteilung KD-ÖA – Beibehaltung der Zuteilung RIMM zu 20% ihrer Normalarbeitszeit und zur RE zu 80% ihrer Normalarbeitszeit)**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Mai 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Rätin Mag.iur. Daniela Sibitz wird - unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur Abteilung KD-ÖA und unter Beibehaltung ihrer Zuteilung zur Abteilung RIMM zu 20% ihrer Normalarbeitszeit sowie unter Beibehaltung der Zuteilung zur RE zu 80% ihrer Normalarbeitszeit - zur Stellvertreterin des Vorstandes der Rechtsabteilung Erfindungen bestellt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Rev Julia Zach – Verlängerung d. Dienstzuteilung IP-Academy)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 04. März 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Rev Julia Zach wird der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse - Bereich IP-Academy weiterhin und zwar vorerst bis 3. September 2020 dienstzugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Zuteilung von Mag.iur. Julian Schedl, BSc in die STE (50%) und die RE (50%) (Antritt des Verwaltungspraktikums am 1. Mai 2020)**

Mag.iur. Julian Schedl, BSc, der seine Ausbildung als Verwaltungspraktikant im Österreichischen Patentamt am 1. Mai 2020 angetreten hat, wird der Stabsstelle Erfindungen zu 50 % seiner Normalarbeitszeit und der Rechtsabteilung Erfindungen zu 50 % seiner Normalarbeitszeit zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von Kommissärin Mag. Dr.rer.nat. Johanna Lehner zur Stellvertreterin des Vorstandes der Technischen Abteilung 1B**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 11. Mai 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Kommissärin Mag. Dr.rer.nat. Johanna Lehner wird zur Stellvertreterin des Vorstandes der Technischen Abteilung 1B bestellt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 01. Juni 2020 (AR Renate Bischinger – Verlängerung der Dienstzuteilung RE 50% - STE/PCT 50% für weitere 6 Monate)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 01. Juni 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

AR Renate Bischinger wird unter Beibehaltung ihrer Zuteilung zur STE/PCT zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit, der Rechtsabteilung Erfindungen zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit, für weitere 6 Monate dienstzugeteilt.

---

## Entscheidungen

### Markenrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 11. Juli 2019, 133R20/19t

Entscheidung des Obersten Gerichtshofs vom 26. November 2019, 4Ob152/19k

**Zur Frage der rechtmäßigen Registrierung der Wortbildmarke „Sophienwald“ (mit Grafik) für diverse Waren der KI 14, 21 und 33.**

**Das Nichtigkeitsverfahren ist nicht bloß eine Wiederholung des Eintragungsverfahrens, bei dem neuerlich in alle Richtungen zu prüfen ist, ob Eintragungshindernisse vorliegen. Die Nichtigkeitsabteilung tritt nicht in die Rolle des Prüforgans ein, sondern führt ein kontradiktorisches Verfahren durch, das von der Parteienmaxime dominiert ist.**

**Das Eintragungshindernis der geographischen Herkunftsangabe setzt grundsätzlich voraus, dass die Angabe für den Verkehr zumindest subjektiv relevant sein kann. Deshalb bedarf es bei unbekanntem geographischen Herkunftsangaben der Feststellung eines gegenwärtigen oder künftigen Freihaltebedürfnisses.**

**Es darf nicht ausschließlich auf den durchschnittlich informierten und durchschnittlich aufmerksamen Verbraucher abgestellt werden, sondern es sind auch die Kreise zu berücksichtigen, die mit den betroffenen Waren Handel treiben und infolgedessen ein breiteres Wissen von allen Umständen dieser Warenproduktion haben.**

**Auch veraltete und historische Bezeichnungen (alter Name eines jetzt in Tschechien liegenden kleinen Ortes) sind vom Markenschutz ausgeschlossen, wenn sie der Verkehr noch als Ortsbezeichnungen versteht und die Verkehrskreise einen Zusammenhang zwischen dem Ort und den bezeichneten Produkten herstellen.**

**Die von der Inhaberin der angefochtenen Marke gegen die Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien erhobene außerordentliche Revision wurde zurückgewiesen, weil keine erhebliche Rechtsfrage vorliege.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar:

[OLGsophienwald](#)

[OGHsophienwald](#)

---

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 08. Juli 2019, 133R44/19x

**Die Wortbildmarke „Alpha“ (mit grafischer Ausgestaltung) ist den Wortmarken „Alfa“ und (2 Mal) „Alfaview“ im Bereich der Dienstleistungen der KI 35, 38, 41 und 42 verwechselbar ähnlich.**

**Hierbei liegt ein Fall von „mittelbare Warengleichartigkeit“ (Ähnlichkeit von Waren einerseits und Dienstleistungen andererseits) vor. Der Verkehr unterliegt daher der Fehlvorstellung, der Hersteller der Waren, für die die Widerspruchsmarke Schutz genießt, trete (auch) mit den Dienstleistungen im geschäftlichen Verkehr auf.**

**Der Schutzgegenstand einer Wortmarke ist deren Wiedergabe in allen Standardschreibweisen und –schrifttypen. Die grafische Ausgestaltung der angefochtenen Marke (Schriftart, stilisiertes „A“) ist banal und führt daher nicht aus dem Ähnlichkeitsbereich heraus.**

**Im außerstreitigen Rekursverfahren sind weder ein Rekursantrag noch Rekursgründe erforderlich. Der Rechtsmittelwerber muss nur angeben, inwieweit er sich durch den angefochtenen Beschluss beschwert erachtet.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Alfa](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### Abgang

Frau FOI Josefa Gollhofer ist mit Ablauf des 31. März 2020 aus dem Österreichischen Patentamt ausgeschieden.

Wir wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute.

---

### Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte keine Veröffentlichung von Bezeichnungen.

Veröffentlicht wurde

im Amtsblatt vom 07.04.2020, C 115/21/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Piave“ (GU, IT, Hartkäse, ABI. C 234/18/2009, L 126/10/2010, Beschreibung des Erzeugnisses und Erzeugungsverfahren)

Mit dieser Veröffentlichung wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

## Anhang

### **Verordnung der Präsidentin des Patentamtes, mit der die Verordnung der Präsidentin des Patentamtes betreffend Begleitmaßnahmen zu COVID-19 hinsichtlich der Einbringung und dem Einlangen von Eingaben sowie behördlicher Fristen (Patentamts-COVID-19-Verordnung) geändert wird**

Aufgrund

1. des § 68 des Patentgesetzes 1970, BGBl. Nr. 259, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
2. des § 7 des Schutzzertifikatsgesetzes 1996, BGBl. I Nr. 11/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2013,
3. des § 33 Abs. 2 des Gebrauchsmustergesetzes, BGBl. Nr. 211/1994, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
4. des § 17 des Halbleiterschutzgesetzes, BGBl. Nr. 372/1988, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,
5. des § 24 des Patentverträge-Einführungsgesetzes, BGBl. Nr. 52/1979, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2013,
6. des § 35 Abs. 5 des Markenschutzgesetzes 1970, BGBl. Nr. 260, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 91/2018,
7. des § 26 Abs. 2 des Musterschutzgesetzes 1990, BGBl. Nr. 497, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 37/2018,

wird verordnet:

Die Verordnung der Präsidentin des Patentamtes betreffend Begleitmaßnahmen zu COVID-19 hinsichtlich der Einbringung und dem Einlangen von Eingaben sowie behördlicher Fristen (Patentamts-COVID-19-Verordnung), PBl. 2020, Nr. S 1, wird wie folgt geändert:

1. *§ 1 samt Überschrift lautet:*

#### **„Einbringung von Eingaben durch Überreichung; Schließung des Einwurfkastens**

**§ 1.** (1) Zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 können Eingaben an das Patentamt durch persönliche Überreichung bei der Eingangsstelle nur unter der Maßgabe des § 1 Abs. 2 der Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend Lockerungen der Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen wurden, BGBl. II Nr. 197/2020, in der jeweils geltenden Fassung, eingebracht werden.

(2) Eingaben können nicht durch Einwurf in den Einwurfkasten eingebracht werden.“

2. *§ 2 samt Überschrift lautet:*

#### **„Vorrang von elektronischen Eingaben**

**§ 2.** Eingaben an das Patentamt sind vorzugsweise auf elektronischem Wege mittels der hierfür zur Verfügung stehenden Möglichkeiten gemäß Kundmachung der Präsidentin des Patentamtes über die elektronische Einbringung von Eingaben, PBl. 2019, Nr. S 1, in der Fassung der Kundmachung PBl. 2019, Nr. 11, einzubringen, sofern dies möglich, zweckmäßig und zumutbar ist.“

3. *Dem § 5 Abs. 2 wird folgender Abs. 3 angefügt:*

„(3) § 1 und § 2 samt Überschriften in der Fassung der Verordnung PBl. 2020, Nr. 5, Anhang, treten mit Ablauf des 15. Mai 2020 in Kraft und mit Ablauf des 30. Juni 2020 außer Kraft.“



---

## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Juni 2020 GNA und IPM – dauerhafte Zuteilung der Mitarbeiter\*innen
- Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Bestellung der Ermächtigten Bediensteten in der GE und in der GÖM m.W. vom 01. Juni 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes mit Wirkung vom 1. Juni 2020 – Bestellung von Leiter/innen bzw. zum/zur Stellvertreter/ Stellvertreterin
- Dienstzuteilung ins BMI von VB (v1) Mag. Svetly

### • Entscheidungen

#### - Markenrecht:

- Die Wortmarke VIVEA ist der Wortmarke NIVEA sowie der Wortbildmarke NIVEA (mit Grafik) im Bereich diverser Dienstleistungen der Klassen 41, 43 und 44 vor allem in klanglicher aber auch in bildlicher Hinsicht verwechslungsfähig ähnlich.

Der Durchschnittskunde wird dem Wort „Nivea“ keinen erkennbaren Sinngehalt beimessen, weil es sich dabei um keinen aus der lateinischen Sprache in den allgemeinen Sprachgebrauch übernommenen Begriff handelt.

Dabei liegt ein ernsthafter Gebrauch der Widerspruchsmarken vor.

Die Frage der „ernsthaften markenmäßigen Benutzung“ ist keine reine Rechtsfrage, sondern zumindest eine sogenannte quaestio mixta, also muss jedenfalls (auch) ein taugliches Tatsachensubstrat ermittelt werden, anhand dessen diese Frage beurteilt werden kann.

- Die Wortmarke AMINEO ist der Wortmarke AMINOVA im Bereich der Waren der Klassen 5, 29 und 32 trotz ähnlicher Anfangsbuchstaben nicht verwechslungsfähig ähnlich. In bildlicher, aber insbesondere in klanglicher Hinsicht haben die Endungen im Allgemeinen und auch hier konkret einen erheblichen Auffälligkeitwert.

Ein Nachdenk- und fantasiehafter gedanklicher Kombinationsvorgang wird in Bezug auf die Verwechslungsgefahr in der Regel nicht angestellt.

Wenn die Verwechslungsgefahr ohnedies verneint wird, erübrigt es sich, auf die Frage einer etwaig verminderten Kennzeichnungskraft näher einzugehen.

### • Berichte und Mitteilungen

- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
-

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Juni 2020 GNA und IPM – dauerhafte Zuteilung der Mitarbeiter\*innen**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Juni 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Die Mitarbeiter\*innen der GNA und des IPM, die bisher diesen Stellen dienstzugeteilt waren, werden mit 1. Juni 2020 jeweils dauerhaft als Sachbearbeiter\*innen zugewiesen.

---

### **Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Bestellung der Ermächtigten Bediensteten in der GE und in der GÖM m.W. vom 01. Juni 2020;**

Gemäß § 35 PAV werden mit Wirkung 1. Juni 2020 nachstehende Bedienstete als Ermächtigte Bedienstete bestellt:

in der Geschäftsstelle Erfindungen

- FINSP Karin Deim
- FOINSP Silvia Izmenyi
- FOINSP Christine Kammerzelt
- Kontr David Kohout
- FOINSP Michaela Ochs
- FOINSP Helga Sutrich
- FOINSP Klaus Wolf

in der Geschäftsstelle Österreichische Marken

- OKontr Marina Blazevic
- FOINSP Josef Bischof
- FOINSP Gerhard Scharmer

In der internen Geschäftsverteilung betreffend die genannten Geschäftsstellen sind diejenigen Angelegenheiten für den jeweiligen Bereich zu regeln, die von den einzelnen Ermächtigten Bediensteten gemäß § 35 PAV zu besorgen sind.

Unbeschadet der gesondert erfolgenden Bestellungen von Leiter\*innen und stellvertretenden Leiter\*innen der Geschäftsstellen GE, GÖM und GIMM werden die übrigen Bediensteten, die diesen Geschäftsstellen bisher dienstzugeteilt waren, mit 1. Juni 2020 jeweils dauerhaft als Sachbearbeiter\*innen zugewiesen.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes – Bestellung von Leiter/innen bzw. zum/zur Stellvertreter/Stellvertreterin mit Wirkung vom 1. Juni 2020;**

Folgende Personen werden zum/zur Leiter/in bzw. zum/zur Stellvertreter/Stellvertreterin des/der Leiter/in bestellt:

- Leiter der GÖM: FOINSP Josef Unger
- Leiter der GIMM: FOINSP Reinhold Wallishäuser
- Leiterin GE: FOINSP Doris Giefing
- Stellvertreterin des Leiters GÖM: FOINSP Martina Hartmann

- Stellvertreter des Leiters GIMM: Kontr Alexander Dworschak
- Stellvertreterin der Leiterin GE: FOINSP Gabriela Theil

In der Personal- und Geschäftseinteilung ergeben sich aufgrund der Bestellung der jeweiligen Funktionen folgende Änderungen:

Mit der Bestellung zum Leiter/zur Leiterin erfolgt gleichzeitig die Ernennung als Ermächtigte/r Bedienstete/r mit einer 50%-igen Zuteilung in die jeweilige Rechtsabteilung

- FOINSP Josef Unger wäre – unter Beibehaltung seiner Zuteilung zur GÖM – der RÖM als EB zu 50 % seiner Normalarbeitszeit zuzuteilen.
- FOINSP Reinhold Wallishausner wäre – unter Beibehaltung seiner Zuteilung zur GIMM – der RIMM als EB zu 50 % seiner Normalarbeitszeit zuzuteilen.
- FOINSP Doris Giefing wäre – unter Beibehaltung ihrer Zuteilung zur GE – der RE als EB zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit zuzuteilen.

FOINSP Gabriela Theil wäre – unter Aufhebung ihrer Dienstzuteilung zur GRMMS – der Geschäftsstelle Erfindungen zuzuteilen.

---

### Dienstzuteilung ins BMI von VB (v1) Mag. Svetly

Es wird mitgeteilt, dass VB(v1) Mag.iur. Alexander Svetly mit Wirkung vom 1. Juni 2020 für die Dauer von 6 Monaten dem Bundesministerium Inneres / Landespolizeidirektion Wien zur Dienstleistung zugeteilt wurde.

---

## Entscheidungen

### Markenrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 16. Juli 2019, 133R37/19t

**Die Wortmarke VIVEA ist der Wortmarke NIVEA sowie der Wortbildmarke NIVEA (mit Grafik) im Bereich diverser Dienstleistungen der Klassen 41, 43 und 44 vor allem in klanglicher aber auch in bildlicher Hinsicht verwechslungsfähig ähnlich.**

**Der Durchschnittskunde wird dem Wort „Nivea“ keinen erkennbaren Sinngehalt beimessen, weil es sich dabei um keinen aus der lateinischen Sprache in den allgemeinen Sprachgebrauch übernommenen Begriff handelt.**

**Dabei liegt ein ernsthafter Gebrauch der Widerspruchsmarken vor.**

**Die Frage der „ernsthaften markenmäßigen Benutzung“ ist keine reine Rechtsfrage, sondern zumindest eine sogenannte quaestio mixta, also muss jedenfalls (auch) ein taugliches Tatsachensubstrat ermittelt werden, anhand dessen diese Frage beurteilt werden kann.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Nivea](#)

---

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 28. August 2019, 133R68/19a

**Die Wortmarke AMINEO ist der Wortmarke AMINOVA im Bereich der Waren der Klassen 5, 29 und 32 trotz ähnlicher Anfangsbuchstaben nicht verwechslungsfähig ähn-**

lich. In bildlicher, aber insbesondere in klanglicher Hinsicht haben die Endungen im Allgemeinen und auch hier konkret einen erheblichen Auffälligkeitswert. Ein Nachdenk- und fantasiehafter gedanklicher Kombinationsvorgang wird in Bezug auf die Verwechslungsgefahr in der Regel nicht angestellt. Wenn die Verwechslungsgefahr ohnedies verneint wird, erübrigt es sich, auf die Frage einer etwaig verminderten Kennzeichnungskraft näher einzugehen.

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [AMINOVA](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Szilvásváradí pizstráng“, GU (HU, Forelle), 19.05.2020, C 171/26/2020  
„Olio lucano“, GGA (IT, Olivenöl), 20.05.2020, C 172/22/2020  
„Akasztói szikiponty“, GGA (HU, Karpfen), 20.05.2020, C 172/26/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 06.05.2020, C 150/28/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Mojama de Isla Cristina“ (GGA, ES, Thunfisch, ABl. C 323/11/2015, L 39/4/2016, Beschreibung des Erzeugnisses, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren und Kennzeichnung)

im Amtsblatt vom 18.05.2020, C 170/27/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Pecorino Siciliano“ (GU, IT, Käse, ABl. L 148/6/96, Beschreibung des Erzeugnisses, Herstellungsverfahren, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 18.05.2020, C 170/38/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Fraise du Périgord“ (GGA, FR, Erdbeeren, ABl. C 100/17/2003, L 21/9/2004, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 19.05.2020, C 171/29/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Casatella Trevigiana“ (GU, IT, Käse, ABl. C 204/20/2007, L 143/12/2008, L 240/15/2013, Beschreibung des Erzeugnisses und Erzeugungsverfahren)

im Amtsblatt vom 28.05.2020, C 178/8/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Asiago“ (GU, IT, Käse, ABl. L 148/6/96, L 271/3/2007, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Etikettierung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Be-

gründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---



## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von HR DI Dr.techn. Thomas Fellner zum Stellvertreter des Leiters der Gruppe Erfindungen
- Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Erfindungen; Zuweisung der rechtskundigen Mitglieder an die Technischen Abteilungen der Gruppe Erfindungen ab 29. Juni 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Juli 2020 (OR Mag.rer.nat. Hannes Raumauf – Aufhebung der Zuteilung TA 1A – Zuteilung STE zu 100% seiner Normalarbeitszeit und Betrauung mit der interimistischen Leitung der Stabsstelle Erfindungen
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestellung von VB(v1) HR Mag. Dr.iur. Ljiljana Pantovic zur interimistischen Leiterin der Abteilung IT
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderungen der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling - SQC) m.W. 01. Juli 2020
- Dienstzuteilung von OR Georg Manlik

### • Entscheidungen

#### - Markenrecht:

- Zur Frage der ernsthaften Benutzung der Wortmarke CERESOL im Sinne des § 33a MSchG für diverse Waren der Klasse 29 (nach Teilverzicht: pflanzliche Fette für Nahrungszwecke, Kunstspeisefette, Speiseöle).

[...]

#### - Patentrecht:

- Zur Frage der Neuheit und der erfinderischen Tätigkeit eines Einspritzwerkzeugs für die Herstellung von Bauteilen im Spritzgussverfahren sowie eines Verfahrens zur Herstellung von Produkten im Spritzgussverfahren.

[...]

### • Berichte und Mitteilungen

- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
- Sprechtag der Wirtschaftskammer Vorarlberg betreffend Patentrecht
- Öffnungszeiten des Kundencenters
- Abgang

### • Anhang:

- Statistische Übersicht 2019 über Geschäftsumfang und Geschäftstätigkeit in Patentangelegenheit, Gebrauchsmusterangelegenheiten Markenangelegenheiten Musterangelegenheiten

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von HR DI Dr.techn. Thomas Fellner zum Stellvertreter des Leiters der Gruppe Erfindungen**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Juni 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

HR DI Dr.techn. Thomas Fellner wird – unbeschadet seiner Funktionen als Vorstand der TA 1A und als Vorsitzender der Nichtigkeitsabteilung – mit der Funktion des Stellvertreters des Leiters der Gruppe Erfindungen des Österreichischen Patentamtes betraut.

---

### **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Erfindungen; Zuweisung der rechtskundigen Mitglieder an die Technischen Abteilungen der Gruppe Erfindungen ab 29. Juni 2020**

1. Gemäß § 61 Abs. 5 Patentgesetz 1970 in Verbindung mit § 33 Abs. 2 Gebrauchsmuster-gesetz werden mit Wirkung vom 29. Juni 2020 den Technischen Abteilungen der Gruppe Erfindungen hinsichtlich aller Patent- und Gebrauchsmusterangelegenheiten folgende rechtskundige Mitglieder der Rechtsabteilung Erfindungen zugewiesen:

Stabsstelle Erfindungen - Bereich PCT:  
Hofrätin Mag. Dr. iur. Susanne Lang.

Technische Abteilung 1 A:  
Hofrat Mag. Dr. iur. Robert Ciza.

Technische Abteilung 1 B:  
Rätin Mag. iur. Daniela Sibitz-Dorner.

Technische Abteilung 2 A:  
Hofrätin Mag. Dr. iur. Susanne Lang.

Technische Abteilung 2 B:  
Hofrat Mag. iur. Christoph Zeiler.

Technische Abteilung 3:  
Hofrat Mag. iur. Christoph Zeiler.

Technische Abteilung 4 A:  
Rätin Mag. iur. Daniela Sibitz-Dorner.

Technische Abteilung 4 B:  
Hofrat Mag. iur. Christoph Zeiler.

2. Gemäß § 7 Schutzzertifikatsgesetz 1996 in Verbindung mit § 61 Abs. 5 Patentgesetz 1970 wird mit Wirkung vom 29. Juni 2020 den Technischen Abteilungen der Gruppe Erfindungen hinsichtlich aller Schutzzertifikatsangelegenheiten folgendes rechtskundiges Mitglied der Rechtsabteilung Erfindungen zugewiesen:

Hofrätin Mag. Dr. iur. Susanne Lang.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Juli 2020 (OR Mag.rer.nat. Hannes Raumauf – Aufhebung der Zuteilung TA 1A – Zuteilung STE zu 100% seiner Normalarbeitszeit und Betrauung mit der interimistischen Leitung der Stabsstelle Erfindungen**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Juli 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

VB/v1 OR Mag.rer.nat. Hannes Raumauf wird – unter Aufhebung seiner Zuteilung zur TA 1A – mit Wirkung vom 1. Juli 2020 der Stabsstelle Erfindungen zu 100% seiner Normalarbeitszeit zugeteilt und für die Dauer des Sabbaticals der bisherigen Vorständin Hofrätin Dipl.-Ing. Katharina Fastenbauer mit der interimistischen Leitung der Stabsstelle Erfindungen des Österreichischen Patentamtes betraut.

Mit dem Übertritt der Genannten in den dauernden Ruhestand mit Wirkung vom 1. Mai 2021 wird OR Mag.rer.nat. Hannes Raumauf mit der Funktion des Vorstandes der Stabsstelle Erfindungen dauerhaft betraut.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestellung von VB(v1) HR Mag. Dr.iur. Ljiljana Pantovic zur interimistischen Leiterin der Abteilung IT**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Juli 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

HR Mag. Dr.iur. Ljiljana Pantovic wird – unbeschadet ihrer Funktion als Vorständin der SQC – mit der interimistischen Leitung der Abteilung IT des Österreichischen Patentamtes betraut.

Die Betrauung ist auf die Dauer der Pflegekarenz des Vorstandes der Abteilung IT bis 30. September 2020 befristet.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderungen der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling - SQC) m.W. 01. Juli 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 werden mit Wirkung 01. Juli 2020 folgende Änderungen der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

In der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling – SQC werden drei Bereiche eingerichtet:

- Bereich Qualitätsmanagement – QM
  - Bereich Projektmanagement – PM und
  - Bereich Controlling – CONTR
  
  - Hofrat Dipl.-Ing.Dr.techn. Christian Seyringer wird als Bereichsverantwortlicher des Bereichs Qualitätsmanagement – QM betraut und - unter Beibehaltung seiner Zuteilung zur TA 1B zu 25% seiner Normalarbeitszeit – der Stabsstelle SQC zu 75% seiner Normalarbeitszeit zugeteilt.
  - Hofrätin Mag.Dr.iur. Ljiljana Pantovic wird als Bereichsverantwortliche des Bereichs Projektmanagement – PM betraut.
  - Kommissär Stefan Wilfing wird als Bereichsverantwortlicher des Bereichs Controlling – CONTR betraut.
-

## Dienstzuteilung von OR Georg Manlik

Es wird mitgeteilt, dass die Dienstzuteilung von OR Georg Manlik, BA MA zum Bundesministerium für Inneres mit Wirkung vom 8. Juli 2020 um 3 Monate verlängert wurde.

---

## Entscheidungen

### Markenrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 22. November 2019, 133R86/19z

**Zur Frage der ernsthaften Benutzung der Wortmarke CERESOL im Sinne des § 33a MSchG für diverse Waren der Klasse 29 (nach Teilverzicht: pflanzliche Fette für Nahrungszwecke, Kunstspeisefette, Speiseöle).**

**Der kennzeichnende Charakter einer Marke kann auch durch für sich gesehen kennzeichnungsschwache oder sogar schutzunfähige Bestandteile mitbestimmt werden, weshalb auch Markenteile mit beschreibendem Gehalt nicht ohne weiteres bei der Benutzung unterdrückt werden dürfen.**

**Nicht als rechtserhaltende Benutzung anzuerkennen sind Abwandlungen der Schreibweise, die ersichtliche Veränderungen im klanglichen, optischen oder begrifflichen Gesamteindruck der Marke bewirken.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Ceres](#)

---

### Patentrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 30. Oktober 2019, 133R60/19z

**Zur Frage der Neuheit und der erfinderischen Tätigkeit eines Einspritzwerkzeugs für die Herstellung von Bauteilen im Spritzgussverfahren sowie eines Verfahrens zur Herstellung von Produkten im Spritzgussverfahren.**

**Eine Erfindung gilt als auf einer erfinderischen Tätigkeit beruhend, wenn sie sich für den Fachmann nicht in naheliegender Weise aus dem Stand der Technik ergibt. Der als „*could-would-approach*“ bezeichnete Ansatz kann insbesondere anhand des Aufgabeforschungs-Ansatzes geprüft werden.**

**Ob eine Erfindung auf einer erfinderischen Tätigkeit beruht, ist grundsätzlich eine Rechtsfrage. Sie ist aber in erster Linie von Tatfragen abhängig, nämlich insoweit, als es auf das Fachwissen ankommt, über das der Durchschnittsfachmann auf dem betreffenden Gebiet verfügt.**

**Zur Frage der (korrekten) Bezeichnung der Rechtsmittelgründe:**

**Was die fehlende Bezeichnung der Rechtsmittelgründe angeht, ist die Rechtsprechung dazu immer großzügig. Maßgebend ist nur, ob die Rechtsmittelausführungen die Rechtsmittelgründe deutlich erkennen lassen.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Einspritzwerkzeug](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Brački varenik“, GGA (HR, Gewürz), 03.06.2020, C 183/12/2020  
„Aydın Kestanesi“, GU (TR, Kastanie), 04.06.2020, C 185/16/2020  
„Rooibos“/„Rotbusch“, GU (ZA, Gewürz), 08.06.2020, C 190/46/2020  
„Pebre bord de Mallorca“/„Pimentón de Mallorca“, GU (ES, Gewürz), 12.6.2020, C 197/22/2020  
„Varaždinski klipič“, GGA (HR, Backware), 12.6.2020, C 197/26/2020  
„Rodi Ermionis“, GU (GR, Granatapfel), 15.06.2020, C 200/12/2020  
„Lountza Pitsilias“, GGA (CY, Schinken), 15.06.2020, C 200/15/2020  
„Hiromeri Pitsilias“, GGA (CY, Schinken), 16.06.2020, C 202/28/2020  
„Loukaniko Pitsilias“, GGA (CY, Wurst), 17.06.2020, C 203/7/2020  
„Limone dell’Etna“, GGA (IT, Zitrone), 18.06.2020, C 204/24/2020  
„Malostonska kamenica“, GU (HR, Auster), 18.06.2020, C 204/29/2020  
„Colatura di Alici di Cetara“, GU (IT, Würzsauce), 22.06.2020, C208/10/2020  
„Ceylon Cinnamon“, GGA (LK, Zimt) 22.06.2020, C208/19/2020  
„Aceite de Ibiza“/„Oli d’Eivissa“, GGA (ES, Olivenöl) 25.06.2020, C211/28/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 05.06.2020, C 186/8/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Queijo Terrincho“ (GU, PT, Schafskäse, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Etikettierung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 9.6.2020, C 193/34/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Poulligny-Saint-Pierre“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/96, L 8/17/99, L 282/3/2009, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 22.06.2020, C 208/5/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Suska sechlońska“ (GGA, PL, Pflaumen, ABl. C 35/13/2010, L 266/46/2010, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren und Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet)

im Amtsblatt vom 25.06.2020, C 211/15/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Sainte Maure de Touraine“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/96, L 8/17/99, L 120/3/2003, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt

eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

### **Sprechtage der Wirtschaftskammer Vorarlberg betreffend Patentrecht**

Die Termine für die Patentsprechtage (2. Halbjahr 2020) wurden wie folgt festgelegt:

- Donnerstag, 03. September 2020
- Mittwoch, 30. September 2020
- Donnerstag, 05. November 2020
- Mittwoch, 09. Dezember 2020

Die Sprechtage finden jeweils von 17-19 Uhr statt und sind kostenfrei.

Eine telefonische Anmeldung unter 05572 5525218 ist notwendig.

Ort:

Besprechungsraum der Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH

CAMPUS V, Hintere Achmühlerstrasse 1

6850 Dornbirn, 3.Stock

---

### **Öffnungszeiten des Kundencenters**

Das Kundencenter des Patentamtes hat seit dem 18. Mai 2020 und bis auf Weiteres jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

---

### **Abgang**

Frau HR Dipl.-Ing. Helga König wird mit Ablauf des 31. Juli 2020 aus dem Österreichischen Patentamt ausscheiden.

Wir wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute.

---

2019

ÖSTERREICHISCHES PATENTAMT

STATISTISCHE ÜBERSICHT  
ÜBER  
GESCHÄFTSUMFANG UND GESCHÄFTSTÄTIGKEIT  
IN

PATENTANGELEGENHEITEN

GEBRAUCHSMUSTERANGELEGENHEITEN

MARKENANGELEGENHEITEN

MUSTERANGELEGENHEITEN

# Inhaltsverzeichnis

I	Übersicht über die Schutzrechtsanmeldungen (Patente, Schutzzertifikate, Gebrauchsmuster, Marken und Muster) im Zeitverlauf . . . . .	iii
II	Übersicht über die Schutzrechtserteilungen/-registrierungen (Patente, Schutzzertifikate, Gebrauchsmuster, Marken und Muster) . . . . .	iii
<b>A</b>	<b>Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Patentangelegenheiten</b>	<b>iv</b>
I	Übersicht (im Zeitverlauf) . . . . .	iv
II	Patentanmeldungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	iv
III	Patentanmeldungen (national), eingereicht von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	v
IV	Patentanmeldungen (national) geordnet nach Technologiegebiet und dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	vi
V	Patenterteilungen (national, im Zeitverlauf) . . . . .	ix
VI	Patenterteilungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Patentinhabers/der Patentinhaberin (2019) . . . . .	ix
VII	Patenterteilungen (national) von Patentinhabern/Patentinhaberinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	ix
VIII	Patenterteilungen (europäisch – Österreich benannt, im Zeitverlauf) . . . . .	ix
IX	Patenterteilungen (europäisch - Österreich benannt) geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Patentinhabers/der Patentinhaberin (2019) . . . . .	x
X	Aufrechte Patente (national und europäisch, im Zeitverlauf) . . . . .	xi
XI	Aufrechte Patente (national und europäisch - Österreich benannt), geordnet nach dem Anmeldejahr . . . . .	xi
<b>B</b>	<b>Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Gebrauchsmusterangelegenheiten</b>	<b>xii</b>
I	Übersicht (im Zeitverlauf) . . . . .	xii
II	Gebrauchsmusteranmeldungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	xii
III	Gebrauchsmusteranmeldungen, eingereicht von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländer (2019) . . . . .	xiii
IV	Gebrauchsmusteranmeldungen, geordnet nach Technologiegebiet und dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	xiv
V	Gebrauchsmusterregistrierungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Gebrauchsmusterinhabers/der Gebrauchsmusterinhaberin (2019) . . . . .	xvii
VI	Gebrauchsmusterregistrierungen von Gebrauchsmusterinhabern/Gebrauchsmusterinhaberinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	xvii
VII	Aufrechte Gebrauchsmuster in Österreich (im Zeitverlauf) . . . . .	xvii
<b>C</b>	<b>Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Markenangelegenheiten</b>	<b>xviii</b>
I	Übersicht (im Zeitverlauf) . . . . .	xviii
II	Markenanmeldungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	xix
III	Markenanmeldungen (national) von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	xix
IV	Markenanmeldungen, geordnet nach Waren- und Dienstleistungsklassen und dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	xx
V	Markenregistrierungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	xxii
VI	Markenregistrierungen (national) für Anmelder/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	xxii
VII	Internationale Marken (im Zeitverlauf) . . . . .	xxiii
VIII	Aufrechte Marken in Österreich (national und international, im Zeitverlauf) . . . . .	xxiii
<b>D</b>	<b>Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Musterangelegenheiten</b>	<b>xxiv</b>
I	Übersicht (im Zeitverlauf) . . . . .	xxiv
II	Musteranmeldungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019) . . . . .	xxiv
III	Musteranmeldungen von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	xxiv

IV	Musterregistrierungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Musterinhabers/der Musterinhaberin (2019) . . . . .	xxv
V	Musterregistrierungen für Anmelder/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019) . . . . .	xxv
VI	Aufrechte Muster in Österreich (im Zeitverlauf) . . . . .	xxv

## Übersicht

### I Übersicht über die Schutzrechtsanmeldungen (Patente, Schutzzertifikate, Gebrauchsmuster, Marken und Muster) im Zeitverlauf

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Patentanmeldungen	2552	2395	2363	2441	2315	2305	2207	2274
Gebrauchsmusteranmeldungen	711	763	748	754	679	595	537	450
Schutzzertifikatsanmeldungen	58	72	75	79	69	71	50	61
Markenanmeldungen	6506	6207	6105	5742	5659	5541	5931	6261
Musteranmeldungen	1051	841	881	765	593	781	483	583

### II Übersicht über die Schutzrechtserteilungen/-registrierungen (Patente, Schutzzertifikate, Gebrauchsmuster, Marken und Muster)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Patente	1439	1256	962	1356	1135	1102	1189	1112
Schutzzertifikate	21	46	13	34	72	57	83	58
Gebrauchsmuster	686	582	488	604	575	348	521	465
Marken	4870	5936	5115	4871	4702	4513	5645	5172
Muster	769	943	754	958	661	789	589	516

# A Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Patentangelegenheiten

## I Übersicht (im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Anmeldungen</b>	2441	2315	2305	2207	2274
<b>PCT-Anmeldungen (Einleitung der nationalen Phase)</b>	487	506	565	427	429
<b>Einsprüche</b>	8	6	8	7	6
<b>Rekurse gegen Beschlüsse der Technischen Abteilungen und Rechtsabteilungen</b>	8	9	12	1	6
<b>Anträge vor der Nichtigkeits- abteilung</b>	22	16	30	12	19
<b>Berufungen und Rekurse in Verfahren vor der Nichtigkeits- abteilung</b>	2	2	6	1	5
<b>EP-Anmeldungen (Österreich benannt)</b>	160002	159353	165590	174317	181406

## II Patentanmeldungen (national<sup>1</sup>), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	2066	Polen	3
Australien	3	Schweden	1
China	7	Schweiz	35
Deutschland	81	Slowakei	1
Estland	2	Slowenien	1
Finnland	9	Spanien	2
Griechenland	1	Thailand	1
Großbritannien	2	Tschechische Republik	3
Indien	1	Ukraine	1
Italien	18	Ungarn	1
Japan	7	Vereinigte Staaten von Amerika	10
Kanada	4	Zypern	3
Liechtenstein	10		
Mexiko	1	<b>Gesamt</b>	<b>2274</b>

<sup>1</sup>Einschließlich der in die nationale Phase getretenen PCT-Anmeldungen

**III Patentanmeldungen (national<sup>2</sup>), eingereicht von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)**

<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl</b>
Burgenland	33	Tirol	117
Kärnten	66	Vorarlberg	116
Niederösterreich	234	Wien	408
Oberösterreich	586		
Salzburg	100		
Steiermark	406		
		<b>Gesamt</b>	<b>2066</b>

<sup>2</sup>Einschließlich der in die nationale Phase getretenen PCT-Anmeldungen

#### IV Patentanmeldungen (national<sup>3</sup>) geordnet nach Technologiegebiet<sup>4</sup> und dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

##### Gruppe 1 Elektrotechnik

	AT	AU	CA	CH	CN	CY	CZ	DE	EE	ES	FI	GB	HU	IN	IT	JP	LI	MX	PL	SE	SI	SK	TH	UA	US	Summe
Audiovisuelle Technik	9		1		3			1																		14
Computertechnologie	33			1								1				1										36
Datenverarbeitung	4			1																						5
Digitale Kommunikationstechnologien	8							1																		9
Elektrische Maschinen und Anlagen	156				1			5	2				1		1		7									173
Grundlegende Kommunikationstechnologien	1																									1
Halbleiter	5							4																		9
Telekommunikationstechnologien	8							1								1										10

iv.

##### Gruppe 2 Mess-, Steuer-, Regeltechnik, Optik

	AT	AU	CA	CH	CN	CY	CZ	DE	EE	ES	FI	GB	HU	IN	IT	JP	LI	MX	PL	SE	SI	SK	TH	UA	US	Summe
Medizintechnik	58			2											3			1	1		1					66
Messtechnik	123			1		1		4			1				1	1										132
Optik	19			1																						20
Steuer- und Regeltechnik	38			2			1																		1	42

<sup>3</sup>Einschließlich der in die nationale Phase getretenen PCT-Anmeldungen

<sup>4</sup>gemäß der WIPO-IPC Konkordanz Tabelle



### Gruppe 5 Sonstige Technologiefelder

	AT	AU	CA	CH	CN	CY	CZ	DE	EE	ES	FI	GB	HU	IN	IT	JP	LI	MX	PL	SE	SI	SK	TH	UA	US	Summe
Andere Konsumgüter	51	2		3				1																		57
Bauwesen	217			4				18							1				1						1	242
Möbel, Spielzeug	128			4				3							1											136

### Summe

	AT	AU	CA	CH	CN	CY	CZ	DE	EE	ES	FI	GB	HU	IN	IT	JP	LI	MX	PL	SE	SI	SK	TH	UA	US	Summe
	1826	3	4	35	7	3	2	75	2	2	9	1	1	1	18	7	10	1	3	1	1	1	1	1	10	2025

## V Patenterteilungen (national, im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der Erteilungen	1356	1135	1102	1189	1112

## VI Patenterteilungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Patentinhabers/der Patentinhaberin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	973	Niederlande	1
Belgien	2	Schweiz	19
Brasilien	1	Slowenien	1
China	1	Südkorea	1
Deutschland	66	Taiwan	1
Finnland	4	Tschechische Republik	3
Frankreich	1	Ungarn	2
Großbritannien	1	Vereinigte Staaten von Amerika	11
Italien	15		
Japan	8		
Kanada	1		
		<b>Gesamt</b>	<b>1112</b>

## VII Patenterteilungen (national) von Patentinhabern/Patentinhaberinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)

Bundesland	Anzahl	Bundesland	Anzahl
Burgenland	10	Tirol	43
Kärnten	27	Vorarlberg	43
Niederösterreich	123	Wien	167
Oberösterreich	277		
Salzburg	41		
Steiermark	242	<b>Gesamt</b>	<b>973</b>

## VIII Patenterteilungen (europäisch – Österreich benannt, im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der Erteilungen	62975	95940	101120	123863	135391

## IX Patenterteilungen (europäisch - Österreich benannt) geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Patentinhabers/der Patentinhaberin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	1658	Japan	21404	Réunion	1
Algerien	1	Jersey	6	Samoa	4
Amerikanische Jungferninseln	2	Kaimaninseln	130	San Marino	13
Andorra	1	Kanada	1667	Saudi-Arabien	185
Anguilla	3	Kasachstan	3	Schweden	3826
Antigua und Barbuda	6	Katar	7	Schweiz	4645
Argentinien	18	Kenia	1	Senegal	1
Aruba	1	Kolumbien	13	Serbien	6
Australien	616	Kroatien	14	Seychellen	7
Bahamas	6	Kuba	3	Singapur	399
Barbados	215	Kuwait	1	Slowakei	36
Belgien	1392	Lettland	6	Slowenien	72
Belize	1	Libanon	1	Spanien	927
Bermuda	67	Liechtenstein	230	Sri Lanka	3
Bonaire, Sint Eustatius und Saba	1	Litauen	23	St. Kitts und Nevis	1
Brasilien	137	Luxemburg	372	Südafrika	70
Britische Jungferninseln	54	Macao	9	Südkorea	7105
Bulgarien	16	Malaysia	36	Taiwan	1003
Chile	17	Malta	125	Thailand	42
China	6215	Marokko	2	Tschechische Republik	170
Costa Rica	3	Mauritius	10	Tunesien	2
Curacao	6	Mazedonien	1	Türkei	681
Deutschland	21004	Mexiko	58	Ukraine	6
Dänemark	1272	Monaco	15	Ungarn	75
Estland	16	Neukaledonien	1	Uruguay	4
Finnland	1617	Neuseeland	135	Usbekistan	2
Frankreich	8751	Niederlande	4064	Venezuela	1
Griechenland	56	Niederländische Antillen	1	Vereinigte Staaten von Amerika	33896
Großbritannien	4001	Nordkorea	1	Vereinte Arabische Emirate	29
Hongkong	49	Norwegen	443	Vietnam	2
Indien	389	Oman	1	Weißrussland	2
Indonesien	3	Panama	3	Zypern	26
Iran	1	Philippinen	3	Ägypten	3
Irland	534	Polen	232		
Island	38	Portugal	111		
Israel	844	Puerto Rico	156		
Italien	3703	Rumänien	14		
Jamaika	1	Russland	129	<b>Gesamt</b>	<b>135391</b>

## X Aufrechte Patente (national und europäisch, im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
national	10355	10200	10098	10070	10015
europäisch	111012	132676	136782	157524	161639

## XI Aufrechte Patente (national und europäisch - Österreich benannt), geordnet nach dem Anmeldejahr

	Patente (national)	Europäische Patente (Österreich benannt)	Summe
2019	5	5	10
2018	392	1780	2172
2017	752	7019	7771
2016	969	16280	17249
2015	1095	20479	21574
2014	967	22261	23228
2013	801	14655	15456
2012	710	12669	13379
2011	670	11344	12014
2010	676	9526	10202
2009	558	8175	8733
2008	464	7178	7642
2007	385	5943	6328
2006	338	5336	5674
2005	311	4500	4811
2004	234	3800	4034
2003	207	3325	3532
2002	179	2940	3119
2001	163	2481	2644
älter	139	1943	2082
<b>Summe</b>	10015	161639	171654

## B Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Gebrauchsmusterangelegenheiten

### I Übersicht (im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Anmeldungen	754	679	595	537	450
PCT-Anmeldungen (Einleitung der nationalen Phase)	40	8	17	8	7
Registrierungen	604	575	348	521	465
Rekurse gegen Beschlüsse der Technischen Abteilungen und Rechtsabteilungen	0	3	0	2	1
Anträge vor der Nichtigkeitsabteilung	2	3	2	0	0
Berufungen und Rekurse in Verfahren vor der Nichtigkeitsabteilung	0	0	0	0	0

### II Gebrauchsmusteranmeldungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	324	Russland	2
Belgien	1	Schweden	3
China	7	Schweiz	4
Deutschland	60	Slowakei	2
Finnland	8	Spanien	1
Großbritannien	1	Taiwan	2
Hongkong	1	Tschechische Republik	11
Italien	11	Ungarn	2
Liechtenstein	2	Vereinigte Staaten von Amerika	1
Luxemburg	2		
Neuseeland	1		
Niederlande	4		
		<b>Gesamt</b>	<b>450</b>

**III Gebrauchsmusteranmeldungen, eingereicht von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländer (2019)**

<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl</b>
Burgenland	9	Tirol	29
Kärnten	27	Vorarlberg	73
Niederösterreich	30	Wien	28
Oberösterreich	56		
Salzburg	15		
Steiermark	57	<b>Gesamt</b>	<b>324</b>

#### IV Gebrauchsmusteranmeldungen, geordnet nach Technologiegebiet<sup>5</sup> und dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

##### Gruppe 1 Elektrotechnik

	AT	BE	CH	CN	CZ	DE	ES	FI	GB	HK	HU	IT	LI	LU	NL	NZ	RU	SE	SK	TW	US	Summe	
Audiovisuelle Technik	2			1		2					1												6
Computertechnologie	6																1						7
Datenverarbeitung	1		1																				2
Digitale Kommunikationstechnologien	1																						1
Elektrische Maschinen und Anlagen	63				2	3	1						1								1		71
Halbleiter	2																				1		3

##### Gruppe 2 Mess-, Steuer-, Regeltechnik, Optik

	AT	BE	CH	CN	CZ	DE	ES	FI	GB	HK	HU	IT	LI	LU	NL	NZ	RU	SE	SK	TW	US	Summe	
Medizintechnik	16					2					1	3				1		1	1				25
Messtechnik	7					4																	11
Optik	3																						3
Steuer- und Regeltechnik	4				1	2						1											8

<sup>5</sup>gemäß der WIPO-IPC Konkordanz Tabelle



### Gruppe 5 Sonstige Technologiefelder

	AT	BE	CH	CN	CZ	DE	ES	FI	GB	HK	HU	IT	LI	LU	NL	NZ	RU	SE	SK	TW	US	Summe
Andere Konsumgüter	15				2	3						1					1					22
Bauwesen	34		1		3	12		1					1		2				1			55
Möbel, Spielzeug	27				2	8				1		1										39

### Summe

	AT	BE	CH	CN	CZ	DE	ES	FI	GB	HK	HU	IT	LI	LU	NL	NZ	RU	SE	SK	TW	US	Summe
	321	1	4	7	11	57	1	8	1	1	2	11	2	2	4	1	2	3	2	2	1	444

V Gebrauchsmusterregistrierungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Gebrauchsmusterinhabers/der Gebrauchsmusterinhaberin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	321	Schweden	1
China	4	Schweiz	13
Deutschland	74	Singapur	1
Finnland	11	Slowakei	2
Frankreich	2	Spanien	1
Großbritannien	1	Taiwan	1
Israel	1	Tschechische Republik	7
Italien	9	Türkei	1
Luxemburg	3	Ungarn	2
Mexiko	1	Vereinigte Staaten von Amerika	1
Niederlande	2		
Polen	1		
Russland	5		
			<b>Gesamt</b> 465

VI Gebrauchsmusterregistrierungen von Gebrauchsmusterinhabern/Gebrauchsmusterinhaberinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)

Bundesland	Anzahl	Bundesland	Anzahl
Burgenland	8	Tirol	28
Kärnten	30	Vorarlberg	91
Niederösterreich	38	Wien	30
Oberösterreich	46		
Salzburg	13		
Steiermark	37		
			<b>Gesamt</b> 321

VII Aufrechte Gebrauchsmuster in Österreich (im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der aufrechten Gebrauchsmuster	3225	3178	2901	2863	2732

# C Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Markenangelegenheiten

## I Übersicht (im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Anmeldungen	5742	5659	5541	5931	6261
Registrierungen	4871	4702	4513	5645	5172
Anträge auf internationale Registrierung	739	720	675	684	641
Erneuerungen - Österreich Ursprungsland	943	888	867	989	960
Umschreibungen	1457	1206	1774	1469	1322
Löschungen	7075	6736	6305	6021	6158
Wiedereinsetzungen	6	7	8	10	5
Rekurse gegen Beschlüsse der Rechtsabteilungen	46	39	61	35	33
Anträge vor der Nichtigkeitsabteilung	54	51	57	59	94
Berufungen und Rekurse in Verfahren vor der Nichtigkeitsabteilung	18	5	5	9	6
Markenwiderspruchsverfahren	236	186	192	259	256

## II Markenmeldungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	5681	Mexiko	1
Australien	4	Moldawien	1
Belgien	3	Niederlande	23
Britische Jungferninseln	1	Polen	2
Bulgarien	1	Portugal	1
China	20	Puerto Rico	1
Deutschland	227	Rumänien	2
Dänemark	3	Russland	2
Estland	1	Schweden	3
Finnland	1	Schweiz	63
Frankreich	14	Singapur	7
Griechenland	1	Slowakei	7
Großbritannien	36	Spanien	10
Hongkong	3	Südkorea	14
Irland	2	Taiwan	1
Isle of Man	2	Thailand	1
Israel	4	Tschechische Republik	6
Italien	12	Türkei	1
Japan	3	Ukraine	1
Kanada	3	Ungarn	6
Kroatien	2	Vereinigte Staaten von Amerika	59
Kuwait	1	Zypern	4
Libanon	1	Ägypten	4
Liechtenstein	9		
Luxemburg	5		
Mazedonien	1		
		<b>Gesamt</b>	<b>6261</b>

## III Markenmeldungen (national) von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)

Bundesland	Anzahl	Bundesland	Anzahl
Burgenland	164	Tirol	479
Kärnten	245	Vorarlberg	149
Niederösterreich	866	Wien	1852
Oberösterreich	748		
Salzburg	460		
Steiermark	718		
		<b>Gesamt</b>	<b>5681</b>

#### IV Markenmeldungen, geordnet nach Waren- und Dienstleistungsklassen und dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

##### Dienstleistungsklassen

	AT	AU	BE	BG	CA	CH	CN	CY	CZ	DE	DK	EE	EG	ES	FI	FR	GB	GR	HK	HR	HU	IE	IL	IM	IT	JP	KR	KW	LB	LI	LU	MD	MK	MX	NL	PL	PR	PT	RO	RU	SE	SG	SK	TH	TR	TW	UA	US	VG	Summe			
35	1781	1				9	4		4	83				1		12					3			2	5	1	1		6	3				1	4		1		1	1		6	1					12	1	1944			
36	560	3				5	2	1		29	2			1		9									3			1		4																				5		629	
37	476				1	2	1		2	25	2					5									1	1															1									7		524	
38	424		1			2				26						9								2	3							1									1									11		480	
39	364					3	1			20						2									1					2						3		1												1		400	
40	309					2			1	13						1																																			4		330
41	1759		3			9		2		41	2	1			1	1	8					1	2	1					3	1				1	3				1	1		1	1						8		1851		
42	968	1				11	2		1	59	2			1		10						1		2	2					1					4						1	1	1	1						12		1081	
43	707					3				19		1			1	8						1	2	2												3								3		1	1				3		755
44	613	3				6		2		26	2				1	6														1						1														2		663	
45	314					6				8	2					1																																		4		337	
Summe	8275	8	4		1	58	10	5	8	349	12	2		3	1	3	71					6	4	6	18		2	2	17	7					2	18		2		3	4	1	16	4	1	1			69	1	8994		



V Markenregistrierungen (national), geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	4701	Luxemburg	6
Australien	2	Mazedonien	1
Bahamas	1	Mexiko	1
Belgien	3	Niederlande	23
Britische Jungferninseln	1	Polen	2
Bulgarien	1	Portugal	1
China	25	Puerto Rico	1
Deutschland	167	Rumänien	1
Dänemark	3	Schweden	2
Finnland	1	Schweiz	49
Frankreich	10	Singapur	6
Griechenland	1	Slowakei	5
Großbritannien	16	Spanien	7
Hongkong	3	Südkorea	14
Indonesien	1	Taiwan	1
Irland	2	Thailand	1
Isle of Man	4	Tschechische Republik	4
Israel	2	Türkei	1
Italien	7	Ukraine	1
Japan	6	Ungarn	3
Kaimaninseln	1	Vereinigte Staaten von Amerika	60
Kanada	3	Zypern	4
Kroatien	2	Ägypten	4
Kuwait	1		
Libanon	1		
Liechtenstein	9		
		<b>Gesamt</b>	<b>5172</b>

VI Markenregistrierungen (national) für Anmelder/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)

Bundesland	Anzahl	Bundesland	Anzahl
Burgenland	139	Tirol	331
Kärnten	197	Vorarlberg	123
Niederösterreich	742	Wien	1582
Oberösterreich	648		
Salzburg	363		
Steiermark	576		
		<b>Gesamt</b>	<b>4701</b>

## VII Internationale Marken (im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Schutz in Österreich beantragt (inkl. Erneuerungen)	12659	10848	10551	10880	10252
Erneuerungen	9927	8689	7642	8058	7449

## VIII Aufrechte Marken in Österreich (national und international, im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Nationale Marken	104505	103090	100917	100946	98957
Internationale Marken	155000	163318	131722	126904	121102

## D Statistische Übersicht über den Geschäftsumfang und die Geschäftstätigkeit des Patentamtes in Musterangelegenheiten

### I Übersicht (im Zeitverlauf)

	2015	2016	2017	2018	2019
Anmeldungen	765	593	781	483	583
Registrierungen	958	661	789	589	516
Rekurse gegen Beschlüsse der Rechtsabteilungen	0	0	0	0	0
Anträge vor der Nichtigkeitsabteilung	4	0	0	1	1
Berufungen und Rekurse in Verfahren vor der Nichtigkeitsabteilung	0	2	0	0	0

### II Musteranmeldungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Anmelders/der Anmelderin (2019)

Land	Anzahl	Land	Anzahl
Österreich	396	Schweiz	4
China	1	Vereinigte Staaten von Amerika	1
Deutschland	163		
Frankreich	17		
Italien	1		
		<b>Gesamt</b>	<b>583</b>

### III Musteranmeldungen von Anmeldern/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)

Bundesland	Anzahl	Bundesland	Anzahl
Burgenland	14	Tirol	48
Kärnten	9	Vorarlberg	1
Niederösterreich	82	Wien	115
Oberösterreich	83		
Salzburg	7		
Steiermark	37		
		<b>Gesamt</b>	<b>396</b>

**IV Musterregistrierungen, geordnet nach dem Wohnsitz (Sitz) des Musterinhabers/der Musterinhaberin (2019)**

<b>Land</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Land</b>	<b>Anzahl</b>
Österreich	382	Schweiz	4
China	1	Vereinigte Staaten von Amerika	1
Deutschland	110		
Frankreich	8		
Schweden	10	<b>Gesamt</b>	<b>516</b>

**V Musterregistrierungen für Anmelder/Anmelderinnen mit dem Wohnsitz (Sitz) im Inland, geordnet nach Bundesländern (2019)**

<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl</b>
Burgenland	13	Steiermark	54
Kärnten	4	Tirol	46
Niederösterreich	87	Wien	84
Oberösterreich	87		
Salzburg	7	<b>Gesamt</b>	<b>382</b>

**VI Aufrechte Muster in Österreich (im Zeitverlauf)**

	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
<b>Anzahl der aufrechten Muster</b>	10226	9680	9490	8844	8470



## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Roland Zach - Aufhebung Zuteilung GE und Zuteilung STE zu 100 % auf die Dauer von 3 Monaten)
- Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigter Bediensteter/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von Kontr David Kohout m.W. vom 01. August 2020
- Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von ADir Doris Giefing m.W. vom 01. August 2020
- Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von FOINSP Helga Sutrich m.W. vom 01. August 2020
- Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von FOINSP Gabriela Theil m.W. vom 01. August 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Rev Andreas Steinwender – dauerhafte Zuteilung zur SQC) m.W. 27. Juli 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Aufhebung der Bestimmung zum Stellvertreter von HR DI Gerhard Losenicky und Aufhebung der Bestimmung zum Stellvertreter von HR DI Dr. techn. Martin Stepanovsky m.W. 01. September 2020
- Gemeinsame Ausführungsordnung zum Madrider Abkommen und zum Protokoll zu diesem Abkommen: Änderung

### • Entscheidungen

#### - Markenrecht:

Die Wortmarke MISTER D, ZUSATZ: MISTER D. TEUER. ABER WOHLTÄTIG. ist im Bereich der Klasse 25 sowie im Bereich von diversen Waren der Klasse 28 bei nahezu vollständiger Warenidentität und Warenähnlichkeit der Marke MISTER TEE verwechslungsfähig ähnlich. [...]

#### - Patentrecht:

Teilverzicht des österreichischen Teils eines europäischen Patents mit dem Titel „Ballaststoff“ durch den Wortlaut „Verwendung“ bei diversen Ansprüchen.

Grundsätzlich ist zwischen Verfahrensansprüchen auf der einen und Produkt- und Vorrichtungsansprüchen auf der anderen Seite zu unterscheiden. [...]

### • Berichte und Mitteilungen

- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
- Kommissär Dipl.Ing. Thomas Stojanovic, BSc, Ernennung eines fachtechnischen Mitglieds des Patentamtes
- Kommissär Dipl.Ing. Manuel Hofreiter, BSc, Ernennung eines fachtechnischen Mitglieds des Patentamtes
- Internationale freie Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate
- Internationale Recherchebehörde für Uganda

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Roland Zach - Aufhebung Zuteilung GE und Zuteilung STE zu 100 % auf die Dauer von 3 Monaten)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 10. Juli 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

FOINSP Roland Zach wird - unter Aufhebung seiner Zuteilung zur Geschäftsstelle Erfindungen GE - der Stabsstelle Erfindungen STE auf die Dauer von 3 Monaten zu 100% dienstzugeteilt.

---

### **Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigter Bediensteter/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von Kontr David Kohout m.W. vom 01. August 2020**

Gemäß § 23 Abs. 2 Patentverträge-Einführungsgesetz, in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Patentamtsverordnung 2019 (PAV) wird mit Wirkung 01. August 2020 nachstehender Bediensteter der Geschäftsstelle Erfindungen zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (Ermächtigte/r Bedienstete/r – Formalprüfer/in):

Angelegenheiten: gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5) und Z 5 PAV

Kontr David Kohout

---

### **Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von ADir Doris Giefing m.W. vom 01. August 2020**

Gemäß § 23 Abs. 2 Patentverträge-Einführungsgesetz, in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Patentamtsverordnung 2019 (PAV) wird mit Wirkung 01. August 2020 nachstehende Bedienstete der Geschäftsstelle Erfindungen zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (Ermächtigte/r Bedienstete/r – Formalprüfer/in):

Angelegenheiten: gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5) und Z 5 PAV

ADir Doris Giefing

---

### **Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von FOINSP Helga Sutrich m.W. vom 01. August 2020**

Gemäß § 23 Abs. 2 Patentverträge-Einführungsgesetz, in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Patentamtsverordnung 2019 (PAV) wird mit Wirkung 01. August 2020 nachstehende Bedienstete der

Geschäftsstelle Erfindungen zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (Ermächtigte/r Bedienstete/r – Formalprüfer/in):

Angelegenheiten: gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5) und Z 5 PAV

FOINSP Helga Sutrich

---

**Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von FOINSP Gabriela Theil m.W. vom 01. August 2020**

Gemäß § 23 Abs. 2 Patentverträge-Einführungsgesetz, in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Patentamtsverordnung 2019 (PAV) wird mit Wirkung 01. August 2020 nachstehende Bedienstete der Geschäftsstelle Erfindungen zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (Ermächtigte/r Bedienstete/r – Formalprüfer/in):

Angelegenheiten: gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5) und Z 5 PAV

FOINSP Gabriela Theil

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Rev Andreas Steinwender – dauerhafte Zuteilung zur SQC) m.W. 27. Juli 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 27. Juli 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Rev Andreas Steinwender wird der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling – SQC zu 100% seiner Normalarbeitszeit dauerhaft zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Aufhebung der Bestimmung zum Stellvertreter von HR DI Gerhard Losenicky und Aufhebung der Bestimmung zum Stellvertreter von HR DI Dr. techn. Martin Stepanovsky m.W. 01. September 2020**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 01. September 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

HR Dipl.-Ing. Gerhard Losenicky wird über eigenen Wunsch von seiner bisherigen Funktion als Stellvertreter des Vorstandes der Stabsstelle Erfindungen STE abberufen und – unter Aufhebung seiner Zuteilung zur Stabsstelle Erfindungen STE – zur Gänze der TA 2B zugeteilt.

HR Dipl.-Ing. Dr.techn. Martin Stepanovsky wird über eigenen Wunsch von seiner bisherigen Funktion als Stellvertreter des Vorstandes der Stabsstelle Erfindungen – Bereich PCT abberufen und – unter Aufhebung seiner Zuteilung zur Stabsstelle Erfindungen zu 25 % seiner Normalarbeitszeit und zum Bereich PCT zu 25 % seiner Normalarbeitszeit – zur Gänze der TA 4A zugeteilt.

---

## **Gemeinsame Ausführungsordnung zum Madrider Abkommen und zum Protokoll zu diesem Abkommen: Änderung**

Die Ausführungsordnung zum Protokoll zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken, welche am 1. Februar 2020 in Kraft getreten ist, wurde am 13. März 2020 unter BGBl. III Nr. 34/2020 kundgemacht und ersetzt ab diesem Zeitpunkt die unter BGBl. III Nr. 109/1997 kundgemachte (und zuletzt durch BGBl. III Nr. 21/2017 geänderte) Gemeinsame Ausführungsordnung zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken und zum Protokoll zu diesem Abkommen.

Eine konsolidierte Fassung der Ausführungsordnung zum Protokoll zum Madrider Abkommen ist im Rechtsinformationssystem des Bundes (RIS) unter <https://www.ris.bka.gv.at/> abrufbar.

---

## **Entscheidungen**

### **Markenrecht**

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 07. November 2019, 133R89/19i

**Die Wortmarke MISTER D, ZUSATZ: MISTER D. TEUER. ABER WOHLTÄTIG. ist im Bereich der Klasse 25 sowie im Bereich von diversen Waren der Klasse 28 bei nahezu vollständiger Warenidentität und Warenähnlichkeit der Marke MISTER TEE verwechslungsfähig ähnlich.**

**Für die Beurteilung der Ähnlichkeit einer zusammengesetzten Marke kann es nur dann allein auf den dominierenden Bestandteil ankommen, wenn alle anderen Bestandteile zu vernachlässigen sind. Schon ein einzelner Markenbestandteil genießt gegen unbefugte Verwendung Schutz, sofern er für sich allein unterscheidungskräftig ist und durch seine Verwendung die Gefahr von Verwechslungen zu besorgen ist.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [MISTERTEE](#)

---

### **Patentrecht**

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 10. März 2020, 33R10/20p

**Teilverzicht des österreichischen Teils eines europäischen Patents mit dem Titel „Ballaststoff“ durch den Wortlaut „Verwendung“ bei diversen Ansprüchen.**

**Grundsätzlich ist zwischen Verfahrensansprüchen auf der einen und Produkt- und Vorrichtungsansprüchen auf der anderen Seite zu unterscheiden. Eine Zweckangabe in einem Verfahrensanspruch ist in der Regel einschränkend zu interpretieren, wenn sich die Erfüllung des Zwecks bei der Durchführung des Verfahrens erkennen lässt.**

**Anders ist dies jedoch bei Produktansprüchen, bei denen eine Zweckangabe entweder gar nicht berücksichtigt wird oder ausnahmsweise nur insofern als einschränkend anzusehend ist, als das Produkt zur Erreichung des Zwecks geeignet sein muss.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Ballaststoff](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Pampepato di Terni“/„Panpepato di Terni“, GGA (IT, Backware), 01.07.2020, C 217/33/2020

„Mollete de Antequera“, GGA (ES, Brot), 08.07.2020, C 224/16/2020

„Szomolyai rövidszárú fekete cseresznye“, GU (HU, Kirsche), 17.07.2020, C 235/7/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 02.07.2020, C 218/16/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Pimiento del Piquillo de Lodosa“ (GU, ES, Obst und Gemüse, ABl. L 148/8/96, Name des Erzeugnisses, Beschreibung des Erzeugnisses, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 06.07.2020, C 221/7/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Asparago verde di Altedo“ (GGA, IT, Spargel, ABl. C 114/6/2002, L 73/3/2003, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 07.07.2020, C 223/20/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Casciotta d'Urbino“ (GU, IT, Käse, ABl. L 148/6/96, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 07.07.2020, C 223/31/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Peperone di Senise“ (GGA, IT, Obst und Gemüse, ABl. L 163/21/96, Name des Erzeugnisses, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren und Etikettierung)

im Amtsblatt vom 20.07.2020, C 238/16/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Vinagre de Jerez“ (GU, ES, Essig, ABl. C 319/12/2010, L 260/9/2011, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren und Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet)

im Amtsblatt vom 24.07.2020, C 244/2/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Paprika Žitava“/„Žitavská paprika“ (GU, SI, Paprika, ABl. C 247/7/2013, L 40/12/2014, Name des Erzeugnisses, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren und Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet)

im Amtsblatt vom 31.07.2020, C 251/22/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Chabichou du Poitou“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/96, L 8/17/99, → L 53/8/2009, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung, Einzelstaatliche Vorschriften und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von zwei Monaten ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt,

1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

### **Kommissär Dipl.Ing. Thomas Stojanovic, BSc, Ernennung eines fachtechnischen Mitglieds des Patentamtes**

Es wird zur Kenntnis gebracht, dass die Präsidentin des Österreichischen Patentamtes mit Wirkung vom 1. August 2020

Kommissär Dipl.Ing. Thomas Stojanovic, BSc,

zum fachtechnischen Mitglied des Patentamtes ernannt hat.

---

### **Kommissär Dipl.Ing. Manuel Hofreiter, BSc, Ernennung eines fachtechnischen Mitglieds des Patentamtes**

Es wird zur Kenntnis gebracht, dass die Präsidentin des Österreichischen Patentamtes mit Wirkung vom 1. August 2020

Kommissär Dipl.Ing. Manuel Hofreiter, BSc,

zum fachtechnischen Mitglied des Patentamtes ernannt hat.

---

### **Internationale freie Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate**

Im Heft 2 des Jahrganges 2020 der von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebenen Zeitschrift „WHO Drug Information“ wurde die Liste 123 der vorgeschlagenen internationalen freien Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate veröffentlicht.

(vgl. [www.who.int/medicines/publications/druginformation](http://www.who.int/medicines/publications/druginformation) ).

Die Einspruchsfrist endet am 28. November 2020.

---

### **Internationale Recherchebehörde für Uganda**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat bestätigt, dass das Österreichische Patentamt mit 7. Juli 2020 für Uganda als Internationale Recherchebehörde (ISA) bzw. mit der Internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde (IPEA) entsprechend dem Internationalen Patentsystem tätig wird.

---



---

## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Änderung der Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Österreichische Marken per 1. September 2020
- Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums: Erklärung des Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland über die Ausdehnung des Schutzbereiches auf Guernsey und Jersey
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Jasmin Amstötter - GÖM; m.W. vom 28. August 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Dipl.-Ing. Monika Bukovnik - TA 2B m.W. vom 01. August 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Mag.Dr.rer.nat Akos Bazso – TA 3 m.W. 01. August 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderung der Abteilung IT – Einrichtung neuer Bereich und Betrauung von FOINSP Heribert Melcher) m.W. 01. September 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 04. September 2020 (Rev Julia Zach – dauerhafte Zuteilung zur IP-Academy 100%)

### • Entscheidungen

#### - Patentrecht:

- Antrag auf Übertragung eines österreichischen Patents sowie einer europäischen Patentanmeldung („Stopfaggregat für eine Gleisstopfmaschine“).  
Der Antragstellerin misslingt der Nachweis, dass die Voraussetzungen für eine Übertragung vorliegen, nämlich dass ein ehemaliger Dienstnehmer von ihr nach dessen Ausscheiden das Patent anmeldete, obwohl er den wesentlichen Inhalt der Patentanmeldung den Unterlagen der Antragstellerin entnommen habe.
- Zur Frage der Übertragung eines Patents („Stopfaggregat für eine Gleisstopfmaschine“).  
Abweisung des Antrags beider Vorinstanzen, weil die Antragstellerin, welche die Beweislast für das Vorliegen der Voraussetzungen für die Aberkennung trifft, die Beweise nicht erbracht habe.  
Zurückweisung der außerordentlichen Revision.

### • Berichte und Mitteilungen

- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
  - Digital Access Service (DAS) der WIPO
  - Zugänge
  - Abgang
-

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Änderung der Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Österreichische Marken per 1. September 2020**

Änderungen im Bereich der Ermächtigten Bediensteten:

Ab 1. September 2020 gilt für die Ermächtigten Bediensteten hinsichtlich ihrer Zuständigkeit für

- nationale Markenmeldungen,
  - die Beanstandung und Stattgebung von Anträgen auf Umschreibung angemeldeter oder registrierter Marken, Namens- oder Firmenwortlautänderungen bei Marken sowie
  - die Stattgebung der gänzlichen Löschung registrierter Marken
- folgende Buchstabenaufteilung (Anfangsbuchstabe des/r Anmeldenden):

AD Monika Weidinger	A, Ä, B, E, F, P, Q, R, T, U, Ü, X, Y
AD Gabriele Gössinger	G, H, K, L, V, W
ORev. Christa Warmuth	C, D, I, J, M, N, O, Ö, S, Z

---

### **Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums: Erklärung des Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland über die Ausdehnung des Schutzbereiches auf Guernsey und Jersey**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt,

"in accordance with Article 24(1) of the Convention, the Government of the United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland declares that the United Kingdom's ratification of the Convention shall be extended to the territories of the Bailiwick of Guernsey and the Bailiwick of Jersey, for whose international relations the United Kingdom is responsible".

Diese Erklärung tritt für die genannten Gebiete am 13. November 2020 in Kraft.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Jasmin Amstötter - GÖM; m.W. vom 28. August 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird Jasmin Amstötter, die den Dienst im Österreichischen Patentamt – Hoheitsverwaltung nach Absolvierung einer Lehre als Verwaltungsassistentin als vollbeschäftigte VB/v4 Ersatzkraft angetreten hat, mit Wirkung vom 28. August 2020 der Geschäftsstelle Österreichische Marken – GÖM zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Dipl.-Ing. Monika Bukovnik - TA 2B m.W. vom 01. August 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Dipl.-Ing. Monika Bukovnik, bisher Verwaltungspraktikantin v1, die den Dienst im Österreichischen Patentamt am 01. August 2020 als vollbeschäftigte VB/v1-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Technischen Abteilung 2B zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstantritt und Zuteilung von Mag.Dr.rer.nat. Akos Bazso – TA 3 m.W. 01. August 2020**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Mag.Dr.rer.nat. Akos Bazso, bisher Verwaltungspraktikant v1, der den Dienst im Österreichischen Patentamt am 01. August 2020 als vollbeschäftigte VB/v1-Ersatzkraft angetreten hat, wird der Technischen Abteilung 3 zur Ausbildung zum fachtechnischen Mitglied zugeteilt.

---

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderung der Abteilung IT – Einrichtung neuer Bereich und Betrauung von FOINSP Heribert Melcher) m.W. 01. September 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 werden mit Wirkung 01. September 2020 folgende Änderungen der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

- In der Abteilung IT wird ein Bereich neu eingerichtet:  
IT-Beschaffung und Vertrags- & Lizenzmanagement
  - FOINSP Heribert Melcher wird dauerhaft mit diesem Bereich betraut, und die Betrauung mit den Agenden des ServiceDesks zu 20% der Normalarbeitszeit wird aufgehoben.
- 

**Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 04. September 2020 (Rev Julia Zach – dauerhafte Zuteilung zur IP-Academy 100%)**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 04. September 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

VB Rev Julia Zach wird dauerhaft zu 100 % ihrer Normalarbeitszeit der Stabsstelle Strategie und Datenanalyse - Bereich IP-Academy zugeteilt.

---

## Entscheidungen

### Patentrecht

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 04. Dezember 2019, 133R83/19g

#### **Antrag auf Übertragung eines österreichischen Patents sowie einer europäischen Patentanmeldung**

(„Stopfaggregat für eine Gleisstopfmaschine“).

**Der Antragstellerin misslingt der Nachweis, dass die Voraussetzungen für eine Übertragung vorliegen, nämlich dass ein ehemaliger Dienstnehmer von ihr nach dessen Ausscheiden das Patent anmeldete, obwohl er den wesentlichen Inhalt der Patentanmeldung den Unterlagen der Antragstellerin entnommen habe.**

**Die Vorlage zweier Urkunden im Berufungsverfahren verstößt gegen das Neuerungsverbot des § 482 ZPO, das auch im Berufungsverfahren gegen Entscheidungen der Nichtigkeitsabteilung gilt.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [GleisstopfmaschineOLG](#) (vgl. dazu auch folgende Entscheidung des OGH)

---

Entscheidung des Obersten Gerichtshofs vom 25. März 2020, 4Ob44/20d

#### **Zur Frage der Übertragung eines Patents („Stopfaggregat für eine Gleisstopfmaschine“).**

**Abweisung des Antrags beider Vorinstanzen, weil die Antragstellerin, welche die Beweislast für das Vorliegen der Voraussetzungen für die Aberkennung trifft, die Beweise nicht erbracht habe.**

**Zurückweisung der außerordentlichen Revision.**

**Der Anscheinsbeweis beruht darauf, dass bestimmte Geschehensabläufe typisch sind und es daher wahrscheinlich ist, dass auch im konkreten Fall ein derartiger Ablauf und nicht ein atypischer gegeben ist. Die Möglichkeit der Dartuung von Geschehensabläufen aufgrund von Erfahrungssätzen stellt eine Beweiserleichterung für denjenigen dar, der anspruchsbegründende Tatsachen zu beweisen hat; der Anscheinsbeweis kann dann vom Gegner damit entkräftet werden, dass er Tatsachen darlegt und unter Beweis stellt, aus denen sich die ernsthafte Möglichkeit eines anderen Geschehensablaufs als des typischen ergibt.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [GleisstopfmaschineOGH](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

„Rucola della Piana del Sele“, GGA (IT, Salattrauke), 03.08.2020, C 254/17/2020

„Milas Zeytinyağı“, GU (TR, Olivenöl), 17.08.2020, 270/7/2020

„Haricot de Castelnaudary“, GGA (FR, Bohne), 26.08.2020, C 281/2/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 05.08.2020, C 257/5/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Figue de Solliès“ (GU, FR, Feigen, ABI. C 119/15/2011, L 341/31/2011, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 11.08.2020, C 263/6/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Aceite de la Comunitat Valenciana“ (GU, ES, Olivenöl, ABI. C 276/9/2013, L 91/9/2014, Beschreibung des Erzeugnisses, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 19.08.2020, C 274/8/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Monti Iblei“ (GU, IT, Öle, ABI. L 322/34/97, L 120/3/2003, L 94/21/2010, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

### Digital Access Service (DAS) der WIPO

Per 01. Oktober 2020 nimmt das ÖPA am Digital Access Service (DAS) der WIPO teil als Depositing Office und Accessing Office für Patente, Gebrauchsmuster, Geschmacksmuster (Designs) und Marken

(vgl. [https://www.wipo.int/das/en/participating\\_offices/details.jsp?id=11496](https://www.wipo.int/das/en/participating_offices/details.jsp?id=11496)).

Informationen zur Nutzung von DAS befindet sich auf der ÖPA Website, je nach Schutzrecht, unter „Patente“ (auch für Gebrauchsmuster), „Marken“ bzw. „Designs“, dann mittig rechts (3. Spalte) unter „Patente Managen“ bzw. Marken/Designs und dann „Prioritätsbelege und Bestätigungen für Patente“ bzw. Marken/Designs.

---

### Zugänge

Im September wurden folgende Mitarbeiter in den Kreis der Kollegenschaft des Österreichischen Patentamtes aufgenommen:

Dr.nat.techn. Claudia Tallian, MSc  
Abteilung TA 4B

Dipl.-Ing. Gloria Mirescu  
Abteilung TA 1B

Dipl.-Ing. Christoph Feldbaumer  
Abteilung TA 4A

Dipl.-Ing. Lukas Fenninger  
Abteilung TA 3

Dipl.-Ing. Philipp Stamminger, BSc  
Abteilung TA 1A

Bernd Häupler  
Abteilung IT Systemadministrator

Szakacs Markus  
Abteilung IT Lehre Informationstechnologie – Systemtechnik

Helnwein Niklas  
Abteilung IT Lehre Informationstechnologie – Systemtechnik

Gröger Bastian  
GE Verwaltungsassistent

Fida Isabella  
GE Verwaltungsassistentin

Djordjevic Aleksandar  
GÖM Verwaltungsassistent

Schuster Vanja  
ZD-PKZL Verwaltungsassistentin

---

### **Abgang**

Es wird mitgeteilt, dass VB Beate Stix mit Wirksamkeit vom 01. September 2020 zum BMK Abteilung I/ Präs. 3 versetzt wurde.  
Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

---



---

## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Kundmachung der Bundesministerin für EU und Verfassung betreffend den Geltungsbereich des Wiener Übereinkommens über die Errichtung einer internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken
- Kundmachung der Bundesministerin für EU und Verfassung betreffend den Geltungsbereich des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, unterzeichnet am 8. Oktober 1968, geändert am 2. Oktober 1979
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von HR DI Dr.techn. Christian Seyringer zum Stellvertreter der Vorständin der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling – SQC
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Oktober 2020 (Kmsr Dipl.-Ing. Julia Huber – unter Beibehaltung der Zuteilung TA 4A 30% ihrer Normalarbeitszeit – Zuteilung STE 70% ihrer Normalarbeitszeit und Bestellung zur Stellvertreterin des interimistischen Vorstandes der STE Stabsstelle Erfindungen)
- Bestellung des Vorsitzenden der Dienstprüfungskommission für die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (OR Mag.iur. Alexander Svetly - Dienstzuteilung zu RIMM 50% und RE 50% auf die Dauer von 3 Monaten) m.W. 01. Oktober 2020

### • Entscheidungen

#### - Markenrecht:

- Zwischen der Widerspruchsmarke „MARC“ und der angefochtenen Marke „MARCMARCS“ besteht im Bereich der Waren der KI 25 unmittelbare Verwechslungsgefahr.  
Aus der Verdoppelung eines Worts (hier auch mit der Anfügung eines Plural S) wird auf einen identen Hersteller geschlossen, der dadurch nur eine „Intensivierung“ oder eine Qualitätssteigerung der bisher vermarkteten Produkte andeuten will.

#### - Patentrecht:

- Zur Frage der Neuheit und des erfinderischen Schritts betreffend eine Vorrichtung und ein Verfahren zum Bekämpfen von bienenschädlichen Milben (beinhaltend: Verfahrensansprüche, Vorrichtungsansprüche und Verwendungsansprüche).  
Anwendung des „could-would-approach“ sowie des „Aufgabe-Lösungs-Ansatzes“.  
Systematische Gegenüberstellung der „Aufgabe“ und der „Lösung“.  
Berücksichtigung der Beschreibung für die Auslegung der Patentansprüche.

### • Berichte und Mitteilungen

- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
  - Abgang
-

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Kundmachung der Bundesministerin für EU und Verfassung betreffend den Geltungsbereich des Wiener Übereinkommens über die Errichtung einer internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken**

Nach Mitteilung des Generaldirektors der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat Saudi-Arabien am 3. September 2020 seine Beitrittsurkunde zum Wiener Übereinkommen über die Errichtung einer internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken (BGBl. III Nr. 178/1999, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 108/2019) hinterlegt und hiebei gemäß Art. 16 Abs. 2 des Übereinkommens erklärt, sich durch die Bestimmungen des Art. 16 Abs. 1 betreffend die Beilegung von Streitigkeiten vor dem Internationalen Gerichtshof nicht gebunden zu erachten.

---

### **Kundmachung der Bundesministerin für EU und Verfassung betreffend den Geltungsbereich des Abkommens von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, unterzeichnet am 8. Oktober 1968, geändert am 2. Oktober 1979**

Nach Mitteilung des Generaldirektors der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat Saudi-Arabien am 3. September 2020 seine Beitrittsurkunde zum Abkommen von Locarno zur Errichtung einer Internationalen Klassifikation für gewerbliche Muster und Modelle, unterzeichnet am 8. Oktober 1968, geändert am 2. Oktober 1979 (BGBl. Nr. 496/1990, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 3/2020), hinterlegt.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Bestimmung von HR DI Dr.techn. Christian Seyringer zum Stellvertreter der Vorständin der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling – SQC**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. September 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

HR DI Dr.techn. Christian Seyringer wird – unbeschadet seiner Funktionen als Bereichsverantwortlicher des Bereichs QM und unter Beibehaltung seiner Zuteilung zur TA 1B - mit der Funktion des Stellvertreters der Vorständin der Stabsstelle Qualitätsmanagement, Projektmanagement und Controlling - SQC betraut.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. Oktober 2020 (Kmsr Dipl.-Ing. Julia Huber – unter Beibehaltung der Zuteilung TA 4A 30% ihrer Normalarbeitszeit – Zuteilung STE) 70% ihrer Normalarbeitszeit und Bestellung zur Stellvertreterin des interimistischen Vorstandes der STE Stabsstelle Erfindungen**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 1. Oktober 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Kommissärin Dipl.-Ing. Julia Huber wird – unter Beibehaltung ihrer Zuteilung zur TA 4A zu 30% ihrer Normalarbeitszeit – der Stabsstelle Erfindungen zu 70% ihrer Normalarbeitszeit

zugeteilt und zur Stellvertreterin des interimistischen Vorstandes der Stabsstelle Erfindungen bestellt.

---

### **Bestellung des Vorsitzenden der Dienstprüfungskommission für die Grundausbildung im Österreichischen Patentamt**

Gem. § 12 Abs. 2 ÖPA – Grundausbildungsverordnung wird HR DI Dr. Kurt Ehrendorfer mit Wirkung vom 1. Dezember 2020 bis zum Ablauf der Funktionsperiode mit 10. April 2021 zum Vorsitzenden der Dienstprüfungskommission bestellt.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (OR Mag.iur. Alexander Svetly - Dienstzuteilung zu RIMM 50% und RE 50% auf die Dauer von 3 Monaten) m.W. 01. Oktober 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 01. Oktober 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

OR Mag.iur. Alexander Svetly tritt seinen Dienst im Österreichischen Patentamt, nach der vorzeitigen Beendigung der Dienstzuteilung zur LPD Wien, wieder an und wird der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster – RIMM zu 50% seiner Normalarbeitszeit (Stammabteilung) und der Rechtsabteilung Erfindungen – RE zu 50% seiner Normalarbeitszeit auf die Dauer von 3 Monaten dienstzugeteilt.

---

## **Entscheidungen**

### **Markenrecht**

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 06. November 2019, 133R76/19b

**Zwischen der Widerspruchsmarke „MARC“ und der angefochtenen Marke „MARCMARCS“ besteht im Bereich der Waren der KI 25 unmittelbare Verwechslungsgefahr.**

**Aus der Verdoppelung eines Worts (hier auch mit der Anfügung eines Plural S) wird auf einen identen Hersteller geschlossen, der dadurch nur eine „Intensivierung“ oder eine Qualitätssteigerung der bisher vermarkteten Produkte andeuten will.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Marc](#)

---

### **Patentrecht**

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 07. Mai 2020, 133R138/19w

**Zur Frage der Neuheit und des erfinderischen Schritts betreffend eine Vorrichtung und ein Verfahren zum Bekämpfen von bienenschädlichen Milben (beinhaltend: Verfahrensansprüche, Vorrichtungsansprüche und Verwendungsansprüche).**

**Anwendung des „could-would-approachs“ sowie des „Aufgabe-Lösungs-Ansatzes“.**

**Systematische Gegenüberstellung der „Aufgabe“ und der „Lösung“.  
Berücksichtigung der Beschreibung für die Auslegung der Patentansprüche.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Bienenschädling](#)

---

## Berichte und Mitteilungen

### **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnungen:

- „Basmati“, GGA (IN, Reis), 11.09.2020, C 301/16/2020
- „Huile de noix du Périgord“, GU (FR, Walnussöl), 17.09.2020, C 308/22/2020
- „Dalmatinska pečenica“, GGA (HR, Schweinefleisch gepökelt), 18.09.2020, C 300/9/2020
- „Dalmatinska panceta“, GGA (HR, Schweinefleisch gepökelt), 18.09.2020, C 309/13/2020
- „Rudarska greblica“, GGA (HR, Backware), 18.09.2020, C 309/17/2020
- „Český modrý mák“, GGA (CZ, Mohn), 25.09.2020, C 317/31/2020
- „Újfehértói meggy“, GGA (HU, Sauerkirsche), 28.09.2020, C 319/15/2020
- „Liptovské droby“, GGA (SK, Wurst), 29.09.2020, C 321/58/2020
- „Loukaniko Pitsilias“, GGA (CY, Wurst), 30.09.2020, C 322/45/2020
- „Lountza Pitsilias“, GGA (CY, geräuchertes Schweinefilet), 30.09.2020, C 322/49/2020

Mit diesen Veröffentlichungen begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 07.09.2020, C 295/5/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Munster“/„Munster-Géromé“ (GU, FR, Käse, ABl. L 148/5-6/96, L 8/17/99, Name des Erzeugnisses, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 08.09.2020, C 298/34/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Vinagre del Condado de Huelva“ (GU, ES, Weinessig, ABl. C 319/6/2010, L 260/7/2011, Beschreibung des Erzeugnisses, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 23.09.2020, C 315/3/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Queijo da Beira Baixa“ (GU, PT, Käse, vormals „Queijos da Beira Baixa“ („Queijo de Casteli Branco“/„Queijo Amarelo da Beira Baixa“/„Queijo Picante da Beira Baixa“), Name des Erzeugnisses, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet und Kennzeichnung)

im Amtsblatt vom 25.09.2020, C 317/25/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Stelvio“/„Stilfser“ (GU, IT, Käse, ABl. C 251/20/2005, L 46/14/2007, L 302/20/2013, Beschreibung des Erzeugnisses und Erzeugungsverfahren)

im Amtsblatt vom 30.09.2020, C 322/30/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Volaille de Bresse“/„Poulet de Bresse“/„Poularde de Bresse“/„Chapon de Bresse“ (GU, FR, Frischfleisch, ABl. L 148/3/96, L 120/3/2003, L 299/26/2013, Beschreibung des Erzeugnisses,

Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

### Abgang

Hofrat Dr. Peter Meisterle wird mit Ablauf des 31. Oktober 2020 aus dem Österreichischen Patentamt ausscheiden.

Wir wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute.

---



## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Madrider Protokoll: Beitritt von Trinidad und Tobago
- Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von Kontr David Brandhuber m.W. vom 01. November 2020;
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 1. November 2020 (ADir Barbara Komlody – zur Gänze der KD-ÖA zugeteilt)
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; (Kmsr Mag.iur. Claudia Reiter - Dienstantritt nach Karenzurlaub und Zuteilung RÖM zu 100%) m.W. 29. Oktober 2020
- Änderung der Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Österreichische Marken per 03. November 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Roland Zach – dauerhafte Zuteilung zur STE 100%)
- Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Erfindungen; Zuweisung der rechtskundigen Mitglieder an die Technischen Abteilungen der Gruppe Erfindungen; Änderung ab 01. November 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderungen der KD (ÖA und KC), STE, ZD-WIMA und IPM) m.W. 01. November 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstzuteilung von Ing. Oliver Petschk - Abteilung IT m.W. 01. November 2020
- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 01. Dezember 2020 (AR Renate Bischinger – Verlängerung der Dienstzuteilung RE 50% - STE 50%)

### • Entscheidungen

#### - Patentrecht:

- Zur Frage der Eintragbarkeit einer zivilrechtlichen Klage als Streitanmerkung zu einem Patent nach § 45 PatG:  
Die Streitanmerkung ist zu versagen, wenn mit der Klage Ansprüche geltend gemacht werden, die nicht auf die Änderung des Registerstandes zielen. Zurückweisung des Revisionsrekurses.
- Zur Frage der erfinderischen Tätigkeit betreffend eine Pharmazeutische Formulierung mit verzögerter Freisetzung, die 3-(3-Dimethylamino-1-ethyl-2-methyl-propyl)phenol oder ein pharmazeutisch annehmbares Salz davon in einer Matrix mit verzögerter Wirkstofffreisetzung enthält. [...]

### • Berichte und Mitteilungen

- PVÜ, MMP, Nizzaer Klassifikation, PCT – Ausdehnung auf Gibraltar
- Budapester Vertrag: Beitritt von Saudi-Arabien
- Straßburger Abkommen: Beitritt von Saudi-Arabien
- Wiener Abkommen: Beitritt von Saudi-Arabien
- Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
- Abgang

### • Anhang:

- Änderungen der KD (ÖA und KC), STE, ZD-WIMA und IPM

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Madri der Protokoll: Beitritt von Trinidad und Tobago**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass Trinidad und Tobago dem Protokoll zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken beigetreten ist und dieses Übereinkommen für Trinidad und Tobago am 12. Jänner 2021 in Kraft treten wird.

Es wurde eine Erklärung abgegeben, dass die Frist für die Mitteilung von Schutzverweigerungen 18 Monate sein soll, wobei im Falle eines Widerspruchs gegen die internationale Registrierung eine darauf basierende Schutzverweigerung auch nach Ablauf der 18 Monate mitgeteilt werden kann.

Zudem wird für jede Benennung von Trinidad und Tobago sowie für die Erneuerung einer IR, die Trinidad und Tobago benennt, eine Individualgebühr fällig (Höhe noch nicht bekannt).

---

### **Geschäftsverteilung und Personaleinteilung; Ermächtigte Bedienstete/Formalprüfer bzw. –prüferinnen; Bestellung von Kontr David Brandhuber m.W. vom 01. November 2020;**

Gemäß § 23 Abs. 2 Patentverträge-Einführungsgesetz, in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Patentamtsverordnung 2019 (PAV) wird mit Wirkung 01. November 2020 nachstehender Bediensteter der Rechtsabteilung Erfindungen zur Besorgung folgender Angelegenheiten ermächtigt (Ermächtigte/r Bedienstete/r – Formalprüfer/in):

Angelegenheiten:

- gemäß § 35 Z 1 (in Zusammenhang mit Z 5 und 10) und Z 5 und 10 PAV
- gemäß § 36 Z 4 lit. a und b PAV sowie
- gemäß § 38 Abs. 2 PAV

Kontr David Brandhuber

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 01. November 2020 (ADir Barbara Komlody – zur Gänze der KD-ÖA zugeteilt)**

Gemäß § 61 Abs. 3 PatG 1970 wird mit Wirkung vom 01. November 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

ADir Barbara Komlody wird über eigenen Wunsch von ihrer bisherigen Funktion als Bereichsverantwortliche – Bereich Kundencenter KD-KC entoben und zur Gänze der Abteilung KD – Bereich Öffentlichkeitsarbeit – KD-ÖA zugeteilt.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; (Kmsr Mag.iur. Claudia Reiter - Dienstantritt nach Karenzurlaub und Zuteilung RÖM zu 100%) m.W. 29. Oktober 2020**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 29. Oktober 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

Nach einem Karenzurlaub tritt Kmsr Mag.iur. Claudia Reiter mit 29. Oktober 2020 den Dienst im Österreichischen Patentamt zu 100 % wieder an und wird unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster – RIMM – der Rechtsabteilung Österreichische Marken – RÖM zu 100% ihrer Normalarbeitszeit zugeteilt.

## Änderung der Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Österreichische Marken per 03. November 2020

### Änderung im Bereich der rechtskundigen Mitglieder

Gemäß § 35 Abs.1 und 2 des Markenschutzgesetzes 1970 iVm § 61 Abs.5 des Patentgesetzes werden mit Wirkung vom 3. November 2020 die nachfolgend genannten rechtskundigen Mitglieder des Patentamtes wie folgt betraut:

a) mit der Beschlussfassung sowie mit allen anderen Verfügungen in den Angelegenheiten des nationalen Markenschutzes, die in den Wirkungsbereich der Rechtsabteilung Österreichische Marken fallen:

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben (inkl. ab dem 3. November 2020 einlangende Widersprüche) betreffend registrierte Marken von Anmeldern und Markeninhabern mit folgenden Anfangsbuchstaben	zuständiges RKM
<b>A, Ä, F, R, Y</b>	HR Mag. Dr. Gabriele Jagetsberger
<b>B, P</b>	Kmsr. Mag. Daniela Trenner
<b>C, K, T</b>	HR Mag. Ing. Johann Wiplinger
<b>D, N, O, U, Ü, W, X,</b>	Kmsr. Mag. Nina Köhl
<b>E</b>	Kmsr. Mag. Manuela Rieger-Bayer
<b>G, Q</b>	OR Mag. Gudrun Strasser
<b>H, I</b>	Kmsr. Mag. Claudia Reiter
<b>J, V</b>	OR Mag. Dr. Birgit Thoma-Fried
<b>L, S</b>	HR Mag. Klaus Förster
<b>M, Ö, Z</b>	HR Mag. Dr. Martin Newerkla

Die hinsichtlich der Durchführung von / Beschlussfassung in Widerspruchsverfahren im Zeitpunkt des Einlangens eines Widerspruchsanspruchs begründete Zuständigkeit bleibt von nachfolgenden Änderungen der Geschäftsverteilung unberührt. Bei Mehrfachwidersprüchen ist die im Zeitpunkt des Einlangens des ersten Widerspruchsanspruchs in Geltung stehende Geschäftsverteilung auch hinsichtlich der Zuständigkeit für die Bearbeitung der übrigen, dieselbe Marke betreffenden Widerspruchsansprüche maßgeblich.

Die einem rechtskundigen Mitglied vor seinem Ausscheiden aus dem Amt oder dem Beginn einer längeren Dienstverhinderung zugeteilten und noch anhängigen Widersprüche werden vom Vorstand der Rechtsabteilung unter den verbleibenden rechtskundigen Mitgliedern der Abteilung verteilt.

b) mit der Beschlussfassung sowie mit allen anderen Verfügungen betreffend den Schutz von geographischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen gemäß Abschnitt VII des Markenschutzgesetzes in der Reihenfolge des Einlangens der Anträge

Mag. Daniela Trenner  
Mag. Nina Köhl  
Mag. Dr. Markus Stangl.

Erscheint auf Grund eines engen Sachzusammenhanges die einheitliche Bearbeitung mehrerer getrennt eingereichter Anträge geboten, wird für all diese die Zuständigkeit des mit der Bearbeitung des ersteingereichten Antrages betrauten Referenten begründet.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (FOINSP Roland Zach – dauerhafte Zuteilung zur STE 100%)**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

VB FOINSP Roland Zach wird dauerhaft – unter Aufhebung seiner Zuteilung zur Geschäftsstelle Erfindungen – GE – zu 100 % seiner Normalarbeitszeit der Stabsstelle Erfindungen – STE zugeteilt.

---

### **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Erfindungen; Zuweisung eines rechtskundigen Mitglieds an die Technischen Abteilungen der Gruppe Erfindungen; Änderung ab 01. November 2020**

Gemäß § 61 Abs. 5 Patentgesetz 1970 in Verbindung mit § 33 Abs. 2 Gebrauchsmustergesetz wird mit Wirkung vom 1. November 2020 der Technischen Abteilung 2 A hinsichtlich aller Patent- und Gebrauchsmusterangelegenheiten folgendes rechtskundiges Mitglied der Rechtsabteilung Erfindungen zugewiesen:

Technische Abteilung 2 A:  
Oberrat Mag. iur. Alexander Svetly.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (Änderungen der KD (ÖA und KC), STE, ZD-WIMA und IPM) m.W. 01. November 2020**

Im Anhang werden gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 mit Wirkung 01. November 2020 die diesbezüglichen Änderungen bekannt gemacht.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Dienstzuteilung von Ing. Oliver Petschk - Abteilung IT m.W. 01. November 2020 (Dienstzuteilung vom BMDW zum ÖPA auf die Dauer von 3 Monaten)**

Gemäß § 60 Abs.2 PatG 1970 wird Ing. Oliver Petschk mit Wirkung vom 01. November

2020 vorerst auf die Dauer von 3 Monaten dem Österreichischen Patentamt dienstzugeteilt und in der Abteilung IT verwendet.

---

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung m.W. 01. Dezember 2020 (AR Renate Bischinger – Verlängerung der Dienstzuteilung RE 50% - STE 50% für weitere 6 Monate)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 01. Dezember 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

AR Renate Bischinger wird unter Beibehaltung ihrer Zuteilung zur Stabsstelle Erfindungen - STE zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit, der Rechtsabteilung Erfindungen - RE zu 50 % ihrer Normalarbeitszeit, für weitere 6 Monate dienstzugeteilt.

---

## **Entscheidungen**

### **Patentrecht**

Entscheidung des Obersten Gerichtshofs vom 22. August 2019, 4Ob124/19t

**Zur Frage der Eintragbarkeit einer zivilrechtlichen Klage als Streitanmerkung zu einem Patent nach § 45 PatG:**

**Die Streitanmerkung ist zu versagen, wenn mit der Klage Ansprüche geltend gemacht werden, die nicht auf die Änderung des Registerstandes zielen.**

**Zurückweisung des Revisionsrekurses.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Streitanmerkung](#)

---

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 21. Jänner 2020, 133R99/19k

**Zur Frage der erfinderischen Tätigkeit betreffend eine Pharmazeutische Formulierung mit verzögerter Freisetzung, die 3-(3-Dimethylamino-1-ethyl-2-methyl-propyl)phenol oder ein pharmazeutisch annehmbares Salz davon in einer Matrix mit verzögerter Wirkstofffreisetzung enthält.**

**Dabei geht die Fachperson naheliegender Weise vom Wirkstoff „Tapentadol“ aus.**

**Die Frage, ob eine erfinderische Tätigkeit vorliegt, ist grundsätzlich eine Rechtsfrage.**

**Was sich für die Fachperson im Prioritätszeitpunkt aus den Vorveröffentlichungen ergeben hätte, ist aber eine Tatfrage.**

**Anwendung des „could-would-approach“ sowie des Aufgabe-Lösungs-Ansatzes.**

**Für eine wirksame Bekämpfung der Beweiswürdigung der Nichtigkeitsabteilung und der von ihr getroffenen Tatsachenfeststellungen genügt es nicht, bloß auf einzelne für den Prozesstandpunkt des Berufungswerbers günstige Beweismittel zu verweisen und darzulegen, dass auf Basis der vorliegenden Beweisergebnisse auch andere Rückschlüsse als jene, die die Nichtigkeitsabteilung gezogen hat, möglich gewesen wären. Vielmehr muss aufgezeigt werden, dass die getroffenen Feststellungen zwingend unrichtig sind oder wenigstens bedeutend überzeugendere Beweisergebnisse für andere Feststellungen vorliegen und das Erstgericht diesen und nicht anderen Beweismitteln Glauben hätte schenken müssen.**

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Tapentadol](#)

## Berichte und Mitteilungen

### **PVÜ, MMP, Nizzaer Klassifikation, PCT – Ausdehnung auf Gibraltar**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass die Ratifizierungen durch Großbritannien betreffend folgende Verträge auch auf Gibraltar ausgedehnt werden:

Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums (PVÜ);

Protokoll zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken;

Nizzaer Abkommen betreffend die internationale Klassifikation von Waren und Dienstleistungen für die Eintragung von Marken;

Vertrag betreffend die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens (PCT)

Die Erklärungen treten mit 1. Jänner 2021 in Kraft.

---

### **Budapester Vertrag: Beitritt von Saudi-Arabien**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass Saudi-Arabien dem Budapester Vertrag betreffend die internationale Anerkennung der Hinterlegung von Mikroorganismen für die Zwecke von Patentverfahren beigetreten ist und dieser Vertrag für Saudi-Arabien am 16. Jänner 2021 in Kraft treten wird.

---

### **Straßburger Abkommen: Beitritt von Saudi-Arabien**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass Saudi-Arabien dem Straßburger Abkommen betreffend die internationale Patentklassifikation (IPC) beigetreten ist und dieses Übereinkommen für Saudi-Arabien am 16. Jänner 2021 in Kraft treten wird.

---

### **Wiener Abkommen: Beitritt von Saudi-Arabien**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass Saudi-Arabien dem Wiener Abkommen über die Errichtung einer Internationalen Klassifikation der Bildbestandteile von Marken beigetreten ist und dieses Abkommen für Saudi-Arabien am 3. Dezember 2020 in Kraft treten wird.

Saudi-Arabien hat gemäß Artikel 16 (2) erklärt, dass es sich nicht durch Absatz 1 (Klage vor dem Internationaler Gerichtshof) gebunden erachtet.

---

### **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnung:

„Escavèche de Chimay“, GGA (BE, Fisch), 13.10.2020, C 340/12/2020

Mit dieser Veröffentlichung begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 07.10.2020, C 331/17/2020, der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Cornouaille“ (GU, FR, Cidre, ABl. C 120/12/98, L 46/13/99, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 22.10.2020, C 352/17/2020, der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Jabugo“ (GU, ES, Schinken, Herkunftsabkommen Österreich-Spanien, BGBl 1977/178 S. 3902, PBL 1978/1, 7, Anhang, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Kennzeichnung und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

### Abgang

Frau Hofrätin Dipl.-Ing. Eva Fessler scheidet mit Ablauf des 30. November 2020 aus dem Österreichischen Patentamt aus.

Wir wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute.

---

## **Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – KD**

### **Öffentlichkeitsarbeit – ÖA**

1. Corporate Identity: Gestaltung und Koordination des nationalen und internationalen Außenauftritts und die Gestaltung des einheitlichen Markenerlebnisses entlang der gesamten Dienstleistungskette.
2. Strategische Kommunikation: Gestaltung von Kommunikationskampagnen für die Zielgruppen des Österreichischen Patentamts.
3. Öffentlichkeitsarbeit und Betreuung von Medien.
4. Koordination der „intellectual property awareness activities“ (Team „public awareness“).
5. Event Management und Sponsoring: Planung und Koordination von eigenen internationalen und nationalen Fachveranstaltungen und Kooperationen mit Veranstaltern insbesondere für die Zielgruppen Einzelerfinder, kleine und mittlere Unternehmen, Unternehmensgründer, Schüler, Angehörige von Universitäten und Fachhochschulen und andere im Innovationsgeschehen tätige Stellen.
6. Gestaltung und Redaktion Internet inklusive Social Media.
7. Gestaltung und Redaktion Intranet.
8. Gestaltung, Redaktion und Vertrieb des periodischen Newsletters.
9. Gestaltung, Redaktion und Vertrieb von Informationsmaterial, Broschüren und Drucksorten.
10. Gestaltung und Redaktion des Jahresberichts.
11. Erhebungen zur Außenwirkung des Österreichischen Patentamts im Rahmen von qualitativer und quantitativer Medienanalysen, Webanalyse und Kundenbefragungen.
12. Customer Relationship Management: Systematische, datengestützte Pflege von Beziehungen mit im Innovationsgeschehen tätigen Personen (VIP) und die Analyse der Daten und Ableitung von Handlungsempfehlungen.

#### **Vorstand:**

Rat Mag.rer.soc.oec. Christoph MANDL, Tel.DW 379 (KU)

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Mag.phil. Christian LAUFER, Tel.DW 340

#### **Mitarbeiter/innen:**

Kontrollorin Isabelle BLAIMAUER, Tel.DW 197 (75% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung KD-KC)

Kommissarin Mag.phil. Linda BRUNNHUBER, Bakk.phil. Tel.DW 741

Oberrat Mag.phil. Jörg CLAUSSEN, Tel.DW 753 (75% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung Stabsstelle Erfindungen/PCT)

Hofrätin Tamara GARTNER, Tel.DW 360

Amtsdirktorin Barbara KOMLODY, Tel.DW 748 (60% WDZ)

Kommissarin Christina NETTEK, Bakk.phil., Tel.DW 717

Hofrätin Maria RABL MSc, Tel.DW 152 (62,5% WDZ)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung folgender Agenden betraut:

- Eventmanagement
- Auswahl und zielgruppenspezifische Planung von Veranstaltungen und Kooperationsveranstaltungen;
- Privilegiensammlung – Projekt „Virtuelles Portal“

Amtsdirktorin Margit RAUSCH, Tel.DW 137  
Revidentin Bettina SCHMID, BA MA, Tel.DW 594

## Gruppe Marken/Muster und Support – GRMMS

### **Bereich Telekommunikation und externe Dienstleister**

1. Planung, Weiterentwicklung, Betrieb und Steuerung der technischen und budgetären Ressourcen betreffend Kommunikationstechnik (KT) im ÖPA (Festnetz- und Mobiltelefon, Fax).
2. Leitung, Steuerung und Leistungskontrolle von externen Leistungserbringern, insbesondere im Bereich der Innenreinigung und Bewachung.
3. Beschaffung notwendiger Verbrauchsgüter. Unterstützung des Veranstaltungsmanagements bei internen Veranstaltungen insbesondere Organisierung von Veranstaltungen in Absprache mit der Amtsleitung, wie Weihnachtsfeier, Besuche von Ministern/innen, hochrangige Delegationen, etc.
4. Mitwirkung in organisatorischen und administrativen Belangen der Gruppe Marken/Muster und Support.

Fachoberinspektor Peter HRNCIR, Tel.DW 262  
(Doppelzuteilung IPM)

### **Bereich Input-Management - IPM**

Erstbearbeitung, Scanning, Weiterleitung von Geschäftsstücken betreffend nationale, internationale und europäische Patentanmeldungen; nationale und internationale Markenmeldungen, Schutzzertifikats-, Gebrauchsmuster-, Halbleiterschutz- und Musteranmeldungen sowie Recherchen als auch Gutachten, formale Überprüfung der einlangenden Geschäftsstücke, Aufnahme von amtlichen Befunden betreffend Schriftengebühren. Abfertigung von Geschäftsstücken des Patentamtes, die nicht elektronisch bzw. im Wege der dualen Zustellung zugestellt werden.

#### **Leiter:**

Fachoberinspektor Peter HRNCIR, Tel.DW 262  
(Doppelzuteilung Bereich Telekommunikation und externe Dienstleister)

#### **Stellvertreter/in: N.N.**

Fachinspektor Wolfgang BAUER, Tel.DW 267  
Oberkontrollor Manuel ERBER, Tel.DW 430  
Fachoberinspektorin Daniëlle FÜHRER-MANSOUR, Tel.DW 461  
Fachoberinspektorin Marieclaire KLAUS, Tel.DW 595

## **Support**

### **Abteilung Zentrale Dienste – ZD**

#### **Bereich Wirtschaftsmanagement – WIMA**

1. Haushaltsverrechnung Ausgaben (ausgenommen Personalkosten)
2. Rechnungscontrolling
3. Bewirtschaftung Budget-Ausgaben (ausgenommen Personalbudget)
4. Beschaffung Waren, Dienstleistungen (ausgenommen IT)
5. Mietvertrags- und Hausverwaltungs-/Infrastrukturangelegenheiten, Flächenmanagement;
6. Bundesbedienstetenschutz – Sicherheitsfachtechnik
7. Angelegenheiten einer Wirtschaftsstelle gemäß § 11 BHG 2013
8. Planung, Umsetzung von Bauvorhaben;

#### **Bereichsverantwortlicher:**

Fachoberinspektor Christian ADAMCZYK, Tel.DW 470

- Mit der Vertretung des Beschaffungs- und Rechnungscontrolling betraut.

#### **Stellvertreterin des Bereichsverantwortlichen:**

Amtsärztin Waltraud WOHLMUTH, Tel.DW 427

- Mit der Vertretung des Beschaffungs- und Rechnungscontrolling betraut.

Oberrevidentin Stefanie OSTERBAUER, Tel.DW 425

- Mit der Wahrnehmung des Rechnungscontrolling betraut.

Amtsrat Andreas ZLOCH, Tel.DW 112

## **Abteilung Externe und Interne Kommunikation und Dokumentation – KD**

### **Kundencenter – Bibliothek und Dokumentation – KC+BIBL**

#### **Vorstand:**

Rat Mag.rer.soc.oec. Christoph MANDL, Tel.DW 379 (KU)

#### **Stellvertreter des Vorstandes:**

Hofrat Mag.phil. Christian LAUFER, Tel.DW 340

### **Bereich Kundencenter – KC**

1. Erteilung von persönlichen, telefonischen und E-Mail-Auskünften im First- (allgemeiner) und Second-Level-Support (juristischer und technischer Auskunftsdienst);
2. Kundenempfang und -betreuung;
3. Übernahme von Geschäftsstücken betreffend nationale, internationale und europäische Patentanmeldungen, nationale, internationale und Gemeinschaftsmarkenmeldungen, Schutzzertifikats-, Gebrauchsmuster-, Halbleiterschutz- und Musteranmeldungen sowie Recherchen und Gutachten.

#### **Bereichsverantwortliche/r: N.N.**

Oberkontrollorin Bettina BARTOSCH, Tel.DW 248

Kontrollorin Isabelle BLAIMAUER, Tel.DW 197 (75% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung KD-ÖA)

Revidentin Valmire MEMETI, Tel.DW 248 (50% teilbeschäftigt) (SF/MKU)

Revidentin Elisabeth MOLNAR, Tel.DW 191 (75% WDZ)

Amtsärztin Daniela PREYER, Tel.DW 730

Anm.: weitere Mitglieder des Teams "KD - Kundencenter" siehe Anhang II

## **Stabsstelle Erfindungen – STE**

1. Unterstützung des fachtechnischen Vizepräsidenten bei koordinativen und administrativen Aufgaben:
  - Terminsteuerung im fachtechnischen Bereich,
  - Angelegenheiten der Prüf- und Recherchenrichtlinien für den gesamten fachtechnischen Bereich (u.a. gemäß § 99 Abs.6 PatG),
  - Administrative Angelegenheiten des Qualitätsreviews für den gesamten fachtechnischen Bereich (Unterstützung des Review-Boards),
  - Technischer Auskunftsdienst.
2. Management der Aufgabenverteilung in der Gruppe Erfindungen.
3. Flächendeckende Umsetzung des Qualitätsreviews und Qualitätssicherung im gesamten technischen Bereich.
4. Organisationsbegleitung und Produktentwicklung.
5. Umsetzung von Patentrechtsnovellen im technischen Bereich.
6. Aufbau von Steuerungstools im technischen Bereich.
7. Planung und Organisation des bereichsübergreifenden Prozessmanagements im gesamten fachtechnischen Bereich:
  - Angelegenheiten der Formalprüfung und fachspezifische Zuweisung der Geschäftsstücke im gesamten fachtechnischen Bereich (Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen, Recherchen- und Gutachtenanträge) an die zuständigen Technischen Abteilungen.
  - Allgemeine und spezielle Angelegenheiten der Patentklassifikation einschließlich Klassifizierung von Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen und Recherchen- und Gutachtenanträgen für den gesamten fachtechnischen Bereich.
8. Gruppenspezifische IT-Angelegenheiten.
9. Angelegenheiten der Formalprüfung von provisorischen Anmeldungen bis zu deren Klassifizierung nach dem technischen Fachgebiet, einschließlich der Zurückweisung aus formalen Gründen.
10. Administration der Gebührenstundungen nach dem Patentamtsgebührengesetz und Vertreterbeordnungen nach dem Patentanwaltsgesetz.
11. Koordination der hausinternen Leistungserbringung betreffend Service- und Informationsleistungen gemäß § 57b PatG im Erfindungsbereich, insbesondere PatentScheck, PatentScan, discover.IP und Fokusrecherche;
12. Administratives Management der Agenden aus bilateralen PPH-Abkommen und dem GPPH-Abkommen;
13. Koordination mit nationalen und internationalen Partnern im Zuständigkeitsbereich.
14. Bi- und multilaterale Kooperation mit Patentämtern und Organisationen (WIPO, EPO) in Angelegenheiten der Recherchen- und Gutachtenerstellung.
15. Angelegenheiten des „Permanent Committee on Harmonisation of Search Activities (PCHSA)“ in Zusammenarbeit mit der Abteilung IB.
16. Angelegenheiten des Patent-Zusammenarbeitsvertrages (PCT), insbesondere im Hinblick auf die Funktion des Österreichischen Patentamtes als PCT - Receiving Office und des Österreichischen Patentamtes als Internationale Behörde.
17. Administration und Koordination der Supplementary International Searches im Rahmen des PCT.
18. Administrative Angelegenheiten der Recherchenverwaltung, inklusive der „Harmonisation Files“ im Rahmen des PCHSA.
19. Angelegenheiten des PCT im Hinblick auf die Administration der Einleitungen nationaler Phasen;
20. Administrative Angelegenheiten der Recherchenverwaltung im Hinblick auf ICE Recherchen.

### **Interimistische Leitung:**

Oberrat Mag.rer.nat. Hannes RAUMAUF, Tel.DW 342

**Stellvertreterin:**

Kommissärin Dipl.-Ing. Julia HUBER, B.Eng., Tel.DW 363  
(Doppelzuteilung Technische Abteilung 4A)

Amtsärztin Renate BISCHINGER, Tel.DW 306 (87,5% WDZ)  
(Doppelzuteilung RE)

Oberrat Mag.phil. Jörg CLAUSSEN, Tel.DW 753 (75% teilbeschäftigt)  
(Doppelzuteilung KD-ÖA)

Hofrätin Dipl.-Ing. Katharina FASTENBAUER (Sabbatical)

Oberrevidentin Andrea HAAS, Tel.DW 736

Fachoberinspektorin Irene HUBER, Tel.DW 429

Fachoberinspektorin Andrea KNITTEL, Tel.DW 249 (62,5% teilbeschäftigt)

Oberrevidentin Katharina MOOS, Tel.DW 549 (50% WDZ)

Mit der eigenständigen Wahrnehmung betraut:

- Administration der Gebührenstundungen nach dem Patentamtsgebührengesetz und Vertreterbeordnungen nach dem Patentanwaltsgesetz.

Amtsärztin Mag.art. Hedvig-Cornelia PONGRACZ, Tel.DW 450

Amtsdirktor Ing. Peter RAUSCHER, Tel.DW 530

Oberrat Dipl.-Ing. Peter WALTER, Tel.DW 569  
(Doppelzuteilung Technische Abteilung 3)

Fachoberinspektor Roland ZACH, Tel.DW 596

Fachoberinspektorin Maria ZOGLMEYR, Tel.DW 467

Verwaltungspraktikant v1 Dipl.-Ing. Mag.iur. Julian SCHEDL, Tel.DW 371  
(Doppelzuteilung RE)

**Sekretariat:**

Fachoberinspektorin Maria STEPANEK-MÜLLNER, Tel.DW 156

**Rechtskundiges Mitglied:**

Hofrätin Mag.Dr.iur. Susanne LANG, Tel.DW 263



---

## Inhalt

### • Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.

- Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (HR Dr.rer.nat. Irina Woldman - Aufhebung Zuteilung TA 4A und Zuteilung TA 4B zu 100 % auf die Dauer von 3 Monaten)
- Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster; Zuständigkeit der rechtskundigen Mitglieder in Musterangelegenheiten mit Wirkung vom 14. Dezember 2020

### • Entscheidungen

#### - Markenrecht:

- Zur Frage der gerechtfertigten Nichtbenutzung einer Marke innerhalb von zweieinhalb Jahren ab Markenregistrierung (die Marke wurde zuvor auch wegen Ähnlichkeit angefochten).

Die Einbringung einer Löschungsklage hindert den Markeninhaber grundsätzlich nicht an deren Nutzung, denn die Kollision mit älteren Rechten Dritter ist nach bisher herrschender Meinung tendenziell kein berechtigter Grund für die Nichtbenutzung, sondern gehört zum normalen Unternehmensrisiko. Es ist bei der Gesamtbetrachtung zu berücksichtigen, welche Umstände den Antragsgegner dazu veranlassten, die Marken zwischen der Registrierung und dem Zeitpunkt der Löschungsanträge nicht zu benutzen.

- Zuerkennung von Reiseauslagen im Nichtigkeitsverfahren:

Der Partei gebührt bei Notwendigkeit ihres Erscheinens der Ersatz der Reiseauslagen (Zureise von ihrem Wohnsitz oder von einem anderen, durch zwingende (meist berufliche) Notwendigkeiten bedingten Aufenthaltsort). Die Frage, ob der Partei unter Umständen nicht anstelle der Kosten öffentlicher Verkehrsmittel bei Anreise mit dem eigenen Pkw das amtliche Kilometergeld vergütet werden kann, sollte flexibel gelöst werden.

### • Berichte und Mitteilungen

- Klassifikation von Nizza – 11. Auflage, Version 2021 (NCL 11-2020); Inkrafttreten mit 1. Jänner 2021
  - Internationale Marken – neues Online Service der WIPO
  - Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
  - Sprechtag der Wirtschaftskammer Vorarlberg
  - Straßburger Abkommen: Beitritt von Saudi-Arabien – Änderung des Inkrafttretens
  - Internationale freie Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate
  - Abgänge
-

## **Gesetze, Verordnungen, Kundmachungen usw.**

### **Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes für das Geschäftsjahr 2020; Abänderung (HR Dr.rer.nat. Irina Woldman - Aufhebung Zuteilung TA 4A und Zuteilung TA 4B zu 100 % auf die Dauer von 3 Monaten)**

Gemäß § 60 Abs. 2 PatG 1970 wird mit Wirkung 11. November 2020 folgende Änderung der Zusammensetzung der Abteilungen des Patentamtes bekannt gemacht:

HR Dr.rer.nat. Irina Woldman wird - unter Aufhebung ihrer Zuteilung zur TA 4A - der TA 4B auf die Dauer von 3 Monaten zu 100% dienstzugeeilt.

---

### **Geschäftsverteilung der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster; Zuständigkeit der rechtskundigen Mitglieder in Musterangelegenheiten mit Wirkung vom 14. Dezember 2020**

#### **Rechtskundige Mitglieder:**

Gemäß § 26 Abs. 2 des Musterschutzgesetzes 1990 in Verbindung mit § 61 Abs. 5 des Patentgesetzes 1970 werden mit Wirkung vom 14. Dezember 2020 zur Beschlussfassung sowie zu allen anderen Verfügungen in den Angelegenheiten des Musterschutzes, die in den Wirkungsbereich der Rechtsabteilung Internationale Marken/Muster fallen, die nachstehenden rechtskundigen Mitglieder vom Vorstand der Abteilung betraut:

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben betreffend registrierte Muster von Anmeldern/Anmelderinnen bzw. Musterinhabern/Musterinhaberinnen mit den Anfangsbuchstaben **A – C** sowie **N – O**:

Hofrätin Mag. iur. Elisabeth Lager-Süss.

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben betreffend registrierte Muster von Anmeldern/Anmelderinnen bzw. Musterinhabern/Musterinhaberinnen mit den Anfangsbuchstaben **D – F** sowie **P – Q**:

Oberrätin Mag. iur. Silvie Fröch.

Für alle Anmeldungen sowie Eingaben betreffend registrierte Muster von Anmeldern/Anmelderinnen bzw. Musterinhabern/Musterinhaberinnen mit den Anfangsbuchstaben **G – M** sowie **R – Z**:

Oberrat Mag. iur. Alexander Svetly.

---

## **Entscheidungen**

### **Markenrecht**

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 20. Mai 2020, 33R20/20h

**Zur Frage der gerechtfertigten Nichtbenutzung einer Marke innerhalb von zweieinhalb Jahren ab Markenregistrierung (die Marke wurde zuvor auch wegen Ähnlichkeit angefochten).**

Die Einbringung einer Löschungsklage hindert den Markeninhaber grundsätzlich nicht an deren Nutzung, denn die Kollision mit älteren Rechten Dritter ist nach bisher herrschender Meinung tendenziell kein berechtigter Grund für die Nichtbenutzung, sondern gehört zum normalen Unternehmensrisiko. Es ist bei der Gesamtbetrachtung zu berücksichtigen, welche Umstände den Antragsgegner dazu veranlassten, die Marken zwischen der Registrierung und dem Zeitpunkt der Löschungsanträge nicht zu benutzen.

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Fabelwesen](#)

---

Entscheidung des Oberlandesgerichts Wien vom 25. März 2020, 33R29/20g

#### **Zuerkennung von Reiseauslagen im Nichtigkeitsverfahren:**

Der Partei gebührt bei Notwendigkeit ihres Erscheinens der Ersatz der Reiseauslagen (Zureise von ihrem Wohnsitz oder von einem anderen, durch zwingende (meist berufliche) Notwendigkeiten bedingten Aufenthaltsort). Die Frage, ob der Partei unter Umständen nicht anstelle der Kosten öffentlicher Verkehrsmittel bei Anreise mit dem eigenen Pkw das amtliche Kilometergeld vergütet werden kann, sollte flexibel gelöst werden.

Der Volltext der Entscheidung ist über folgenden Link erreichbar: [Kostenrekurs](#)

---

## **Berichte und Mitteilungen**

### **Klassifikation von Nizza – 11. Auflage, Version 2021 (NCL 11-2021) Inkrafttreten mit 1. Jänner 2021**

Die Nizzaer Klassifikation wird jährlich überarbeitet. Während Änderungen, die die Systematik der Klassifikation betreffen, erst mit Inkrafttreten einer neuen Auflage, die es wie gewohnt (nur) im Fünfjahresrhythmus gibt, angewendet werden, werden einfache Änderungen wie:

- die Aufnahme neuer Waren- und Dienstleistungsbezeichnungen,
- die Änderungen von Waren- und Dienstleistungsbezeichnungen und
- die Löschungen bisher eingetragener Waren- und Dienstleistungsbezeichnungen

bereits ab dem jeweiligen Folgejahr angewendet.

Mit der NCL 11-2021 werden auch einige Klassenüberschriften und erläuternde Bemerkungen Änderungen unterzogen.

Die NCL 11-2021, setzt sich inhaltlich zusammen aus der 11. Auflage und den einfachen Änderungen, die der Sachverständigenausschuss der Nizzaer Klassifikation in den Jahren 2017 bis 2020 beschlossen hat. Die NCL 11-2021 ist in verschiedenen Listenformen, die unter <https://www.patentamt.at/infoblaetter/> abgerufen werden können, dargestellt. Sie wird seitens des Österreichischen Patentamtes wie folgt angewendet:

**Nationale Markenmeldungen, die ab dem 1.1.2021 eingereicht werden**, müssen entsprechend der NCL 11-2021, abgefasst werden; bei notwendigen Korrekturen unter Beanspruchung zusätzlicher Klassen fallen zusätzliche Klassengebühren an.

**Auf nationale Anmeldungen die vor dem 1.1.2021 eingereicht werden**, wird die zum Zeitpunkt der Anmeldung maßgebliche Fassung der Nizzaer Klassifikation angewendet, auch wenn die Eintragung in das Markenregister erst nach dem 1.1.2021 erfolgt.

**Bei Anträgen auf internationale Registrierung nach dem Madrider System, die ab dem 1.1.2021 beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden,** ist das Waren und/oder Dienstleistungsverzeichnis **entsprechend der NCL 11-2021** abzufassen, selbst wenn auf das Verzeichnis der Basisanmeldung bzw. -registrierung noch eine frühere Version der 11. Auflage oder gar eine frühere Auflage Anwendung gefunden hat. Dies gilt auch für Anträge auf internationale Registrierung, die vor dem 1.1.2021 eingereicht, jedoch erst ab dem 1.1.2021 weitergeleitet werden und bei denen die 2-Monatsfrist des Artikels 3 Absatz 4 des Abkommens und des Protokolls bereits verstrichen ist. Bei notwendigen Korrekturen können zusätzliche Klassengebühren anfallen.

---

### **Internationale Marken – neues Online Service der WIPO**

Die Benutzer des Madrider Systems können Anträge auf Eintragung einer Einschränkung des Verzeichnisses von Waren und Dienstleistungen ihrer internationalen Markenregistrierung für alle oder einige benannte Vertragsparteien nunmehr online über das WIPO-IP-Portal einreichen.

Für den Zugang zu diesem Portal ist eine Vorabregistrierung als User erforderlich.

Eine elektronische Version des MM6-Formulars kann in einem schrittweisen Prozess vollständig online ausgefüllt werden. Am Ende des Eintrags können die Benutzer die erforderlichen Gebühren online bezahlen und erhalten nach Übermittlung des Antrags eine automatische Bestätigungs-E-Mail.

Weitere Information (in Englisch):

[https://www.wipo.int/madrid/en/news/2020/news\\_0021.html](https://www.wipo.int/madrid/en/news/2020/news_0021.html).

---

### **Herkunftsschutz - Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 über Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel**

Im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte die Veröffentlichung folgender Bezeichnung: „Pistacchio di Raffald“, GU (IT, Pistazie) 20.11.2020, C 395/46/2020

Mit dieser Veröffentlichung begann der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012.

Ebenfalls veröffentlicht wurden

im Amtsblatt vom 13.11.2020, C 383/12/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Patata Naxou“ (GGA GR, Kartoffeln, ABl. C 91/15/2011, L 319/41/2011, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung (Verpackung) und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 20.11.2020, C 395/7/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Volailles d'Ancenis“ (GGA, FR, Frischfleisch, ABl. L 148/3/96, Beschreibung des Erzeugnisses, Geografisches Gebiet, Ursprungsnachweis, Erzeugungsverfahren, Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet, Kennzeichnung und Sonstiges)

im Amtsblatt vom 23.11.2020, C 398/21/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Münchener Bier“ (GGA, DE, Bier, ABl. L 202/26/98, L 258/13/2007, L 82/36/2013, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren und Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet)

im Amtsblatt vom 27.11.2020, C 408/9/2020 der Antrag auf Änderung der Spezifikation zu der eingetragenen Bezeichnung „Burrata di Andria“ (GGA, Italien, Käse, ABl.

C 263/7/2016; L 327/16/2016, Beschreibung des Erzeugnisses, Erzeugungsverfahren und Sonstiges)

Auch mit diesen Veröffentlichungen wurde gemäß Art. 53 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 der Lauf der Einspruchsfrist des Art. 51 leg. cit. in Gang gesetzt.

Zur Ermöglichung einer ordnungsgemäßen innerstaatlichen Bearbeitung und fristgerechten Weiterleitung an die Kommissionsdienststellen sind Einsprüche gemäß Art. 51 der Verordnung (EU) Nr. 1151/2012 innerhalb von **zwei Monaten** ab der diesbezüglichen Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (siehe obige Daten) beim Österreichischen Patentamt, 1200 Wien, Dresdner Straße 87, zu erheben und spätestens innerhalb einer daran anschließenden weiteren Frist von zwei Monaten zu begründen. Der Einspruch, seine Begründung sowie allfällige Beilagen (samt einem Beilagenverzeichnis) müssen zusammen mit einer max. 5-seitigen Zusammenfassung in dreifacher Ausfertigung beim Österreichischen Patentamt eingereicht werden. Zusätzlich ist eine elektronische Version des Einspruchs (samt Beilagen) beizubringen (an: [Herkunftsangaben@patentamt.at](mailto:Herkunftsangaben@patentamt.at)).

---

### **Sprechtage der Wirtschaftskammer Vorarlberg betreffend Patentrecht**

Die Termine für die Patentsprechtage (1. Halbjahr 2021) wurden wie folgt festgelegt:

Donnerstag, 14. Jänner 2021

Mittwoch 17. Februar 2021

Donnerstag, 18. März 2021

Mittwoch, 14. April 2021

Donnerstag, 06. Mai 2021

Mittwoch, 26. Mai 2021

Donnerstag, 01. Juli 2021

Die Sprechstage finden jeweils von 17-19 Uhr statt und sind kostenfrei.

Eine telefonische Anmeldung unter 05572 5525218 ist notwendig.

Ort:

Besprechungsraum der Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH

CAMPUS V, Hintere Achmühlerstrasse 1

6850 Dornbirn, 3.Stock

---

### **Straßburger Abkommen: Beitritt von Saudi-Arabien – Änderung des Inkrafttretens**

Der Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat mitgeteilt, dass das Straßburger Abkommen betreffend die internationale Patentklassifikation (IPC) für Saudi-Arabien nicht – wie ursprünglich genannt – am 16. Jänner 2021 in Kraft treten wird, sondern am 16. Oktober 2021.

---

### **Internationale freie Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate**

Im Heft 3 des Jahrganges 2020 der von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebenen Zeitschrift „WHO Drug Information“ wurde die Liste 124 der vorgeschlagenen internationalen freien Bezeichnungen für pharmazeutische Präparate veröffentlicht (Covid 19-Spezialausgabe).

Die Einspruchsfrist endet am 22. Februar 2021.

---

### **Abgänge**

Es wird mitgeteilt, dass das Dienstverhältnis des ADV-SV 1-II Dipl.-Ing. Bernhard Rapf, MBA einverständlich gelöst wurde.

Der Genannte wird mit Ablauf des 31. Dezember 2020 aus dem ho. Dienstverhältnis ausscheiden.

Weiters hat ADIR Wilhelm Korinek seine Versetzung in den Ruhestand mit Ablauf des 31. Dezember 2020 durch Erklärung bewirkt.

Wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute!

---